Westerwaldkreis

1. Nachtragshaushaltssatzung

und

1. Nachtragshaushaltsplan

für das

Haushaltsjahr 2026

WESTERWALD

Inhaltsübersicht

	Seiten
Haushaltssatzung	3 - 4
Vorbericht mit Analyse	5 - 18
Gesamtergebnis-/Gesamtfinanzhaushalt	19 - 22
Teilhaushalt 02: Zentrale Aufgaben und Finanzen	23 - 28
Teilhaushalt 03: Schulen und Immobilien	29 - 72
Teilhaushalt 04: Bauen, Recht und Kultur	73 - 78
Teilhaushalt 05: Ordnung und Verkehr	79 - 84
Teilhaushalt 06: Soziales	85 - 98
Teilhaushalt 07: Kinder, Jugend und Familie	99 - 106
Teilhaushalt 09: Umwelt	107 - 112
Teilhaushalt 11: Zentrale Finanzleistungen	113 - 116
Investitionsübersicht	117 - 130
Muster 14: Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit	131
Muster 26: Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse	132
Muster 27: Übersicht über die Über-/Unterdeckung im Finanzhaushalt bzw. in der Finanzrechnung	133
Muster 31: Übersicht über die Ermittlung des Höchstbetrags der Liquiditätskredite	134
Bilanz zum 31.12.2024	135 - 137
Nachtragsstellenplan	138 - 163

Nachtragshaushaltssatzung des Westerwaldkreises für das Haushaltsjahr 2026

vom

Der Kreistag hat auf Grund der §§ 17 und 57 der Landkreisordnung (LKO) in der derzeit geltenden Fassung in Verbindung mit §§ 98, 95 der Gemeindeordnung (GemO) in der derzeit geltenden Fassung, am 02.10.2026 folgende Nachtragshaushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden festgesetzt:

		gegenüber bisher €	verändert um €	nunmehr festgesetzt auf €
1.	im Ergebnishaushalt			
	der Gesamtbetrag der Erträge	436.620.890	26.934.200	463.555.090
	der Gesamtbetrag der Aufwendungen	443.792.820	21.585.200	465.378.020
	der Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-7.171.930	5.349.000	-1.822.930
2.	im Finanzhaushalt			
	der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	605.920	4.849.000	5.454.920
	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	26.002.490	2.520.000	28.522.490
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	44.132.940	9.684.000	53.816.940
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-18.130.450	-7.164.000	-25.294.450
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	17.524.530	2.315.000	19.839.530

§ 2
Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2024 betrug 281.432.857,98 Euro. Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals beträgt zum 31.12.2025 265.854.026,38 Euro und zum 31.12.2026 264.031.096,38 Euro.

§ 3
Stellenplan

Der Stellenplan wird durch einen Nachtragsstellenplan ersetzt.

§ 4
Schlussbestimmung

Die übrigen Festsetzungen der Haushaltssatzung des Westerwaldkreises für das Jahr 2026 bleiben unverändert.

Montabaur, den

Der Landrat
des Westerwaldkreises

(Klaus Lütkefedder)

V o r b e r i c h t

zum Nachtragshaushaltsplan des Westerwaldkreises für das Haushaltsjahr 2026

I. Allgemeines

Veränderungen bei den Zahlungen für Investitionen und deren Finanzierung sowie erhebliche Mehraufwendungen und -erträge machen den Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung gemäß § 98 Gemeindeordnung (GemO) und § 8 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), i.V.m. § 57 Landkreisordnung (LKO), erforderlich.

Der vorliegende Planentwurf enthält alle notwendigen Veränderungen, die sich im Verlauf der Haushaltswirtschaft ergeben haben. Dabei wurden unter Beachtung des Grundsatzes der Haushaltswahrheit und -klarheit Einsparpotenziale überprüft und Einnahmemöglichkeiten ausgenutzt. Im Vergleich zum Haupthaushalt konnte das Jahrergebnis erheblich verbessert werden. Ausgehend von einem Jahresfehlbetrag von 7,17 Mio. € war das Erreichen der „schwarzen Null" und damit der Ausgleich des Ergebnishaushaltes jedoch nicht möglich, denn neue Einsparpotenziale haben sich im Vergleich zum Haupthaushaltsplan nicht ergeben. Er bleibt damit auch im Nachtragshaushaltsplan als eine von drei Komponenten (Ergebnis-, Finanzhaushalt und Bilanz) mit minus 1,8 Mio. € unausgeglichen.
Die Ursachen für die weiterhin angespannte Haushaltslage werden im folgenden Bericht im Einzelnen näher erläutert. Dabei soll trotzdem an dieser Stelle bereits erwähnt sein, dass die Mehraufwendungen Pflichtaufgaben betreffen, so dass die entsprechende Abbildung im Nachtragshaushaltsplan alternativlos ist. Dabei muss das Hauptaugenmerk auf die Sicherstellung einer stetigen Aufgabenerfüllung gerichtet sein. Es gilt für den Westerwaldkreis eine weiterhin gute und verlässliche Infrastruktur für alle Bürgerinnen und Bürger sowie für die Unternehmen vorzuhalten.

Es ist positiv anzumerken, dass durch die umsichtige Haushaltsführung in den Jahren 2011 bis einschließlich 2023 immer positive Jahresabschlüsse erreicht wurden, was in der Gesamtbetrachtung der Haushalts- und Finanzlage nicht außer Acht gelassen werden darf.
Auch aus dem diesem Plan als Anlage beigefügten Muster 26 (Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse) ist dies zu entnehmen: Bei Berücksichtigung der Ergebnisse der fünf Haushaltsvorjahre unter Einbeziehung des Nachtragshaushalts 2026 verbleibt ein positives Jahresergebnis in nicht unerheblicher Höhe von 19.945 T€. Die Liquidität des Westerwaldkreises ist zudem ebenfalls aufgrund der guten Ergebnisse der Vorjahre sichergestellt. Aufgrund weiterer Investitionsmaßnahmen und unter Beachtung der vorhandenen Liquidität ist eine Erhöhung der Entnahme der liquiden Mittel geplant. Der mit dem Haupthaushalt beschlossene Investitionskreditbedarf bleibt indes unverändert. An dieser Stelle sollte allerdings auch nicht verschwiegen werden, dass die im vorliegenden Entwurf dargestellten finanziellen (Zusatz-) Belastungen auch künftig eine Herausforderung -nicht nur in finanzieller Hinsicht- bleiben werden: Die Produkte Leistungen zur Sozialen Teilhabe (3.1.6.4) und Kindertagesstätten (3.6.5.0) haben dabei, wie bereits in den Vorjahren, im laufenden Haushaltsjahr eine besondere Kostendynamik entwickelt. Dabei zeichnet sich ab, dass die Leistungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich (KFA) die enormen Kostensteigerungen im gesamten Sozialetat nicht kompensieren können. Die für 2025 und 2026 landesseitig angekündigte Sonderzahlung

zur Entlastung der Jugend- und Sozialhilfeträger wird aufgrund der fehlenden Dauerhaftigkeit keine nachhaltige Unterstützung bei der Abfederung der Kosten in diesen Bereichen bieten. Hintergrund: Auch infolge der mittlerweile dauerhaften Negativentwicklung aller Kommunalhaushalte hat das Land Rheinland-Pfalz im Verlauf des Jahres 2025 angekündigt, die Kommunen durch eine Aufstockung der Mittel im KFA um jeweils 300 Mio. € für die Jahre 2025 und 2026 zu unterstützen. Wegen der dauerhaften Belastungen im kommunalen Bereich, insbesondere im Sozialetat wie auch in der Schülerbeförderung und dem Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), fordern die kommunalen Spitzenverbände seit Jahren eine dauerhafte und verlässliche Aufstockung der Mittel aus dem KFA. Zudem muss nach Einlassung des Landkreistages an einer Senkung der Sozial- und Jugendhilfekosten konstruktiv durch alle Entscheidungsträger gearbeitet werden. Damit ist auch die dringende Forderung der Spitzenverbände verbunden, notwendige Absenkungen von zu hohen Standards gerade im Kindertagesstättenwesen und im ÖPNV zeitnah zu realisieren. Nichtsdestotrotz hilft das beschriebene Sofortprogramm „Handlungsstarke Kommunen" in diesem Jahr noch, die Defizite teilweise abzufedern und damit zumindest zu mindern.

Die beschriebene Verbesserung im Ergebnishaushalt basiert allerdings auf einem einmaligen Effekt aus dem Bereich Schülerbeförderung. Auf Grund von Unstimmigkeiten seitens der von den Gebietskörperschaften gemeldeten Kosten, welche nicht alleine durch eine Änderung der Schülerinnen- und Schülerzahl oder möglicherweise gestiegenen Kosten der Busunternehmer zu erklären waren (Schreiben vom damaligen Ministerium des Inneren und für Sport, 16.12.2024), erfolgte zunächst für die Jahre 2021 sowie 2022-2025 keine endgültige Festsetzung. Im Dezember 2025 wurde dann die Festsetzung für 2021 nachgeholt und im Frühjahr 2026 die Zuweisung zum Ausgleich der Beförderungskosten für die Jahre 2022-2025. Daraus erhält der Westerwaldkreis eine Nachzahlung in Höhe von 7,97 Mio. €.

Erstmalig veranschlagt sind Investitionsprojekte, welche über das Sondervermögen für Infrastruktur und Klimaneutralität (Länder- und Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz – LuKIFG) des Bundes abgewickelt werden sollen. Da die Förderquote 100 % beträgt und ein unbürokratischer und schneller Mittelabruf gewährleistet sein soll, wurden Investitionsauszahlungen und -einzahlungen in gleicher Höhe veranschlagt.

II. Ergebnishaushalt

Der ursprüngliche Ergebnishaushalt (Haupthaushalt 2026) schloss mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 7.171 T€ ab. Durch die vorgenommenen Änderungen verbessert sich die Finanzlage des Kreises um rund 5.349 T€. Somit verbleibt ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.823 T€ auszuweisen. Insgesamt ist ein Anstieg der Erträge um rund 26.934 T€ und der Aufwendungen um 21.585 T€ zu verzeichnen.

Teilhaushalt	Verbesserung (T€)	Verschlechterung (T€)
02 - Zentrale Aufgaben und Finanzen	139	0
03 - Schulen und Immobilien	4.159	0
04 - Bauen, Recht und Kultur	0	610
05 - Ordnung und Verkehr	0	295
06 - Soziales	0	3.301
07 - Jugend und Familie	0	3.893
09 - Umwelt	0	200
11 - Zentrale Finanzdienstleistungen	9.350	0
Summe	**13.648**	**8.299**
Saldo	**5.349**	**0**

Innerhalb der Teilhaushalte 01 (Verwaltungsführung), 08 (Gesundheitsamt) und 10 (Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt) haben sich keine wesentlichen Änderungen ergeben, so dass eine Abbildung im vorliegenden Nachtragshaushalt unterbleiben kann.

Die größten Haushaltsverschlechterungen konzentrieren sich auf den Teilhaushalt 06 (Soziales) und den Teilhaushalt 07 (Jugend und Familie), merkliche Haushaltsverbesserungen können hingegen insbesondere die Teilhaushalte 03 (Schulen und Immobilien) sowie 11 (Zentrale Finanzdienstleistungen) ausweisen. Dabei sei jedoch angemerkt, dass es sich im Teilhaushalt 11 im Wesentlichen um einen einmaligen Sondereffekt handelt, welcher auf der oben beschriebenen Nachzahlung aus dem Bereich der Schülerbeförderung basiert. Die Anpassungen der zwischenzeitlich endgültig festgesetzten Schlüsselzuweisung B und der Kreisumlage führen ebenfalls zu einer leichten Verbesserung.

Nicht alle vorgenommenen Anpassungen sind auch zahlungswirksam. Im Finanzhaushalt musste auf Grund von Kontierungsvorgaben eine Umsetzung von 500 T€ von den laufenden Einzahlungen (F7) in den investiven Bereich (F26) vorgenommen werden. Aus diesem Grund weichen die Positionen E23 und F23 um ebendiese 500 T€ voneinander ab.

Auf die Teilhaushalte mit wesentlichen Veränderungen (über 300 T€) wird nachfolgend eingegangen. Individuelle Erläuterungen zu allen Veränderungen sind daneben beim jeweils betroffenen Produkt zu finden.
Der Teilhaushalt 03 (Schulen und Immobilien) verbessert sich insgesamt um 4.159 T€. Diese Verbesserung ist insbesondere auf Ansatzveränderungen bei der Schülerbeförderung und dem Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) zurückzuführen. Seit Sommer 2024 werden die Linien im Westerwaldkreis gemeinwirtschaftlich betrieben. Durch Änderung des § 45a Personenbeförderungsgesetz (PBefG) wurde geregelt, dass Ausgleichsleistungen für die Beförderung von Personen mit Zeitfahrausweisen des Ausbildungsverkehrs, an die Aufgabenträger ausgezahlt werden. Die nun eingeplanten 5.400 T€ setzen sich aus Erstattungen für 2025 sowie eine Vorauszahlung für 2026 zusammen. Da im Westerwaldkreis weiterhin auch eigenwirtschaftlich betriebene Linien verkehren, sind Erstattungsleistungen in Höhe von 1,3 Mio. € weiterzuleiten.
Durch die Änderung der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zum Ausgleich nicht gedeckter Ausgaben im ÖPNV, welche im Zusammenhang mit dem Deutschlandticket gezahlt werden, erfolgt beim Produkt ÖPNV (5.4.7.0) eine wesentliche Verbesserung. Fortan fließen die monatlichen Vorauszahlungen für entstandene Mindereinnahmen durch das Deutschlandticket den Aufgabenträger und nicht mehr den Verkehrsunternehmen zu. Im Saldo tritt so eine Verbesserung von 1,12 Mio. € ein.

Die Veränderungen im Teilhaushalt 04 (Bauen, Recht und Kultur) resultieren insbesondere aus der in 2026 notwendig gewordenen Wahl und Stichwahl des neuen Landrates. Die zunächst im Kreisausschuss am 22.06.2026 hierfür beschlossene außerplanmäßige Aufwendung hält nun auch Einzug in den Nachtragshaushaltsplan. Im Saldo verschlechtert sich der Teilhaushalt um 610 T€.

Das Defizit des Teilhaushalts 06 (Soziales) erhöht sich um rund 3.301 T€. Es ist somit ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 71.101 T€ auszuweisen, im Haupthaushalt wurde zunächst mit einem Defizit in Höhe von 67.801 T€ geplant. Im Teilhaushalt 06 sind insbesondere die stark gestiegenen Aufwendungen der Produkte 3.1.6.3 -Leistungen zur Teilhabe an Bildung- und 3.1.6.4 –Leistungen zur Sozialen Teilhabe- hervorzuheben. Bei den „Leistungen zur Teilhabe an Bildung" erhöht sich das Defizit um rund 900 T€. Für das Produkt 3.1.6.4 sind Mehraufwendungen von saldiert 1.630 T€ zu erwarten. Diese sind auf Nachzahlungen für die Jahre 2024 bzw. 2025, komplexe Einzelfälle, Neuverhandlungen von Vergütungssätzen und pauschalen Anhebungen der Fachleistungen zurückzuführen. Die gestiegenen Aufwendungen im Produkt 3.1.6.3 ergeben sich durch steigende Fallzahlen sowie laufende Neuverhandlungen der Stundensätze im Bereich der Integrationshelfer.

Die Veränderungen im Teilhaushalt 07 (Jugend und Familie), welche saldiert zu einer Verschlechterung in Höhe von rund 3.893 T€ führen, ergeben sich im Wesentlichen aus Veränderungen beim Produkt 3.6.5.0 (Tageseinrichtungen für Kinder). Die Mehraufwendungen belaufen sich allein bei diesem Produkt saldiert auf rund 3.703 T€.

Beim Teilhaushalt 11 (Zentrale Finanzdienstleistungen) tritt im Saldo eine Verbesserung in Höhe von 9.350 T€ ein. Insbesondere die oben beschriebene Nachzahlung der Zuweisung zum Ausgleich von Beförderungskosten für die Jahre 2022-2025 wirkt sich hier aus.
Im August wurden die Leistungen nach dem Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG) durch das Land Rheinland-Pfalz festgesetzt.
Danach fällt die Schlüsselzuweisung B rund 730 T€ höher aus als geplant. Dies ist auf Anpassungen der Steuerkraft und des Schwellenwertes zurückzuführen. Außerdem hat sich im Vergleich zum Planungszeitraum die Schülerzahl geändert, welche im Rahmen des Schulansatzes

ebenfalls bei der Berechnung der Schlüsselzuweisung B relevant ist. Auf Grund leicht gestiegener Umlagegrundlagen (Steuerkraftmesszahl, Schlüsselzuweisung A sowie Schlüsselzuweisung für zentrale Orte) erhöht sich die Kreisumlage um rund 650 T€.

III. Finanzhaushalt

Durch die eingeplanten Veränderungen im Nachtragsfinanzhaushalt erhöht sich der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen um 4.849 T€ von 606 T€ auf rund 5.455 T€. Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen reicht aus, den Finanzhaushalt auszugleichen. Tilgungsleistungen sind in Höhe von 935 T€ vorgesehen. Darin enthalten ist eine Sondertilgung in Höhe von 685 T€. Im Jahr 2026 stehen zwei Darlehen bei der KfW-Bank mit einem Volumen von insgesamt 1,71 Mio. € zur Umschuldung an. Bereits in 2019 wurde zu diesem Zwecke ein Kommunal-Bausparvertrag abgeschlossen, für den eine Einmalzahlung in Höhe von 680 T€ zu leisten war. Mit der nun angestrebten Aufnahme des Bauspardarlehens, wird nur noch die Differenz zwischen der Bausparsumme (1,71 Mio. €) und der getätigten Spareinzahlung (mit Zinsen rund 685 T€) an uns ausgezahlt. Dies hat zur Konsequenz, dass der angesparte Betrag als Sondertilgung einzusetzen ist. Sondertilgungen bleiben bei der Berechnung der sogenannte „Freie Finanzspitze" unberücksichtigt, womit diese sich im Nachtrag 2026 auf 5,2 Mio. € erhöht.

Daneben gibt es diverse Veränderungen im investiven Bereich: Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen erhöhen sich insgesamt um 2.020 T€. Dabei handelt es sich um fünf Projekte, welche über das LuKIFG abgewickelt werden sollen. Die Umsetzung der Projekte wurde bereits vom Kreistag in seiner Sitzung am 17.04.2026 beschlossen. Beispielhaft seien hier aber die Erneuerung der Trafostation am Köppel sowie die energetische Sanierung der BBS Montabaur genannt.
Außerdem wurden Mittel eingeplant, welche zur Finanzierung des Projekts „Digitalpakt 2.0" erwartet werden. Zum Ende des vergangenen Jahres konnte zwischen Bund und Ländern eine Einigung erzielt werden. Um eine enge Verknüpfung mit dem vorangegangenen „Digitalpakt Schule" zu erreichen, können entsprechende Maßnahmen ab dem 01.01.2026 förderfähig sein.
Voraussetzungen für die Investitionszuwendungen sind entsprechende kommunale Investitionsauszahlungen. Insgesamt erhöht sich die Summe derselben um rund 9.684 T€ auf 53.817 T€. Hier sind insbesondere die Auszahlung zu den oben genannten Förderprogrammen enthalten. Außerdem sind Mittel zur Ausfinanzierung der Photovoltaik-Überdachung des Parkplatzes notwendig. Auch für den Neubau der Anne-Frank-Realschule plus Montabaur werden weitere rund 2,5 Mio. € veranschlagt.

Der negative Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit erhöht sich insgesamt um 7.164 T€ auf minus 25.295 T€.

Eine Anpassung der vorhandenen Verpflichtungsermächtigungen (VE) ist nicht erforderlich.

Der Finanzhaushalt des ursprünglichen Haushalts war mit einer freien Finanzspitze in Höhe von rund 356 T€ ausgeglichen. Diese erhöht sich mit dem vorliegenden Planentwurf auf 5.205 T€. Die Tilgungsleistungen erhöhen sich auf Grund der zu leistenden Sondertilgung auf 935 T€.
Der Investitionskreditbedarf bleibt unverändert bei 10.275 T€. Unter Berücksichtigung der vorhandenen Liquidität kann zur Deckung des Finanzmittelfehlbetrags und der Tilgungsleistungen die Entnahme aus den liquiden Mitteln um 3.000 T€ auf 10.500 T€ erhöht werden.

Damit man im Rahmen der Haushaltsplanung mit möglichst belastbaren Zahlen (bezogen auf die Liquidität) arbeiten kann, erfolgt eine Ermittlung der zur Verfügung stehenden liquiden Mittel unter Berücksichtigung des Bestandes an liquiden Mitteln zum Bilanzstichtag (31.12.2025) und der übertragenen Ermächtigungen (von 2025 auf 2026). Übertragene Ermächtigungen binden einen Teil der liquiden Mittel und werden in Abzug gebracht.

IV. Bilanz

In Kenntnis der (vorläufigen) Ergebnisse der Jahresrechnung 2025 ist eine Anpassung der Entwicklung des Eigenkapitals erfolgt und mit den vorliegenden Nachtragsplanwerten fortgeschrieben:

Jahr	Eigenkapital (EK) in €	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag in €	Veränderung EK im Vergleich zum Vorjahr in €	Bemerkung
2009 (EB)	173.323.376,68			Bis 2013 schlagen hier neben den Ergebnissen der Jahresrechnung noch Korrekturbuchungen zur EB zu Buche sowie in 2011 und 2019 die Einbuchung einer sonstigen Rücklage
31.12.2009	158.956.423,69	0,00	-14.366.952,99	
31.12.2010	156.725.980,67	-1.895.847,18	-2.230.443,02	
31.12.2011	158.507.025,59	88.805,00	1.781.044,92	
31.12.2012	165.459.020,70	4.796.613,80	6.951.995,11	
31.12.2013	174.246.349,61	8.986.138,05	8.787.328,91	
31.12.2014	178.455.734,28	4.209.384,67	4.209.384,67	positives bzw. negatives Ergebnis der Ergebnisrechnung wirkt sich unmittelbar auf das EK aus; in 2019 und 2021 war zudem eine Sonderrücklage zu bilden, welche nicht aufgelöst werden darf; 2025 erfolgte ein unentgeltlicher Grundstücksübergang, welcher mit der Kapitalrücklage zu verrechnen war.
31.12.2015	182.867.205,35	4.411.471,07	4.411.471,07	
31.12.2016	201.532.087,49	18.664.882,14	18.664.882,14	
31.12.2017	215.276.184,48	13.744.096,99	13.744.096,99	
31.12.2018	223.518.687,38	8.242.502,90	8.242.502,90	
31.12.2019	231.532.607,32	7.994.999,94	8.013.919,94	
31.12.2020	244.811.738,31	13.279.130,99	13.279.130,99	
31.12.2021	260.522.336,29	15.679.166,03	15.710.597,98	
31.12.2022	272.993.294,85	12.470.958,56	12.470.958,56	
31.12.2023	284.182.247,77	11.722.987,60	11.188.952,92	
31.12.2024	281.432.857,98	-2.749.389,79	-2.749.389,79	
31.12.2025*	265.854.026,38	-15.356.306,60	-15.578.831,60	
31.12.2026*	*264.031.096,38*	*-1.822.930,00*	*-1.822.930,00*	
31.12.2027	*256.998.426,38*	*-7.032.670,00*	*-7.032.670,00*	
31.12.2028	*251.968.136,38*	*-5.030.290,00*	*-5.030.290,00*	
31.12.2029	*252.043.646,38*	*75.510,00*	*75.510,00*	

**vorläufiger Wert*

*** ab hier: Planwerte*

V. Kennzahlen

Die wichtigsten Kennzahlen und Quoten sind in der nachfolgenden Analyse dargestellt.

(Anmerkung: die Jahresrechnung 2025 ist fristgerecht (bis zum 30.06. des Folgejahres) erstellt worden. Sie wird derzeit vom Rechnungsprüfungsamt geprüft und dann im Rahmen der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses, welche Anfang November 2026 stattfinden soll, nochmals geprüft. Soweit diese Prüfungen keine Beanstandungen ergeben, erteilt der Kreistag voraussichtlich in seiner Sitzung vom 11.12.2026 Entlastung. Bis dahin gelten die Werte der Jahresrechnung 2025 noch als „vorläufig").

Analyse des Haushalts 2026 des Westerwaldkreises

Vergleich Haupthaushalt mit Nachtragshaushalt

Bezeichnung	Haushaltsjahr 2026		mehr/ weniger
	Haupthaushalt	Nachtrag	
A) Grunddaten			
Einwohnerzahl (30.06. des Vorjahres)	208.905	208.905	
Ergebnishaushalt			
Laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	433.314.790	460.248.990	26.934.200
Zins- und sonstige Finanzerträge	3.306.100	3.306.100	0
Gesamtbetrag der Erträge	**436.620.890**	**463.555.090**	**26.934.200**
Laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	443.490.420	465.075.620	21.585.200
Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	302.400	302.400	0
Gesamtbetrag der Aufwendungen	**443.792.820**	**465.378.020**	**21.585.200**
außerordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**
Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	**-7.171.930**	**-1.822.930**	**5.349.000**
Finanzhaushalt			
Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	**605.920**	**5.454.920**	**4.849.000**
- Auszahlungen zur planmäßigen Tilgungvon Investitionskrediten (ohne Umschuldung und Sondertilgung)	250.000	250.000	0
= freie Finanzspitze	**355.920**	**5.204.920**	**4.849.000**

Bezeichnung	Haushaltsjahr 2026		mehr/ weniger
	Haupthaushalt	Nachtrag	
B) Ertragsanalyse			
Fehlbetragsquote in % (bezogen auf Gesamterträge)	-1,64	-0,39	1,25
Allgemeine Umlagenquote			
Erträge aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonst. Transferleistungen	299.289.110	322.198.110	22.909.000
Allgemeine Umlagenquote in % (bezogen auf Erträge aus Verwaltungstätigkeit)	69,07	70,01	0,94
Kreisumlagenquote			0
Erträge aus Kreisumlage	148.900.000	149.550.000	650.000
Kreisumlagenquote in % (bezogen auf Erträge aus Verwaltungstätigkeit)	34,36	32,49	-1,87
Leistungsentgeltquote			
Erträge aus Leistungsentgelten und Kostenerstattungen	13.133.360	14.235.560	1.102.200
Leistungsentgeltquote in % (bezogen auf Erträge aus Verwaltungstätigkeit)	3,03	3,09	0
C) Aufwandsanalyse			
Personal- und Versorgungsaufwandsquoten			
Personal- und Versorgungsaufwendungen	62.417.540	62.417.540	0
Personalintensität 1 in % (bezogen auf lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit)	14,07	13,42	-0,65
Personalintensität 2 in % (bezogen auf lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit)	14,40	13,56	-0,84
Personalaufwand je Einwohner	298,78	298,78	0
Sach- und Dienstleistungsintensität			
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.475.400	51.194.100	1.718.700
Sach- und Dienstleistungsintensität in % (bezogen auf lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit)	11,16	11,01	-0,15
Sach- und Dienstleistungsintensität je Einwohner	236,83	245,06	8,23

Bezeichnung	Haushaltsjahr 2026		mehr/ weniger
	Haupthaushalt	Nachtrag	
Soziallastquote			
Aufwendungen der sozialen Sicherung	201.102.590	207.501.090	6.398.500
Soziallastquote in % (bezogen auf lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit)	45,35	44,62	-0,73
Sozialaufwendungen je Einwohner	962,65	993,28	30,63
Abschreibungsintensität			
Abschreibungen	10.816.250	10.816.250	0
Abschreibungsintensität in % (bezogen auf lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit)	2,44	2,33	-0,11
Zinslastquote			
Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	302.400	302.400	0
Zinslastquote in % (bezogen auf lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit)	0,07	0,07	0
Zinsdeckungsquote in % (bezogen auf lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit)	0,07	0,07	0
D) Investitionstätigkeit			
Finanzierungsquoten			
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	44.132.940	53.816.940	9.684.000
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	26.002.490	28.522.490	2.520.000
Zuwendungsfinanzierungsquote in %	58,92	53,00	-5,92
Aufnahme von Investitionskrediten	10.274.530	10.274.530	0
Kreditfinanzierungsquote in %	23,28	19,09	-4,19
Eigene Finanzmittel für Investitionen	7.855.920	15.019.920	7.164.000
Eigenfinanzierungsquote in %	17,80	27,91	10,11

Bezeichnung	Haushaltsjahr 2026		mehr/ weniger
	Haupthaushalt	Nachtrag	
E) Schulden			
Nettoneuverschuldung (investive Kredite)			
Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	10.274.530	10.274.530	0
Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten (planm. plus Sondertilgungen)	250.000	935.000	685.000
Nettoneuverschuldung/-entschuldung	10.024.530	9.339.530	-685.000
Nettoneuverschuldung (Liquiditätskredite)			
Einzahlungen aus der Aufnahme von Liquiditätskrediten)	0	0	0
Auszahlungen zur Tilgung von Liquiditätskrediten	0	0	0
Nettoneuverschuldung	0	0	0
Nettoneuverschuldung gesamt (Entschuldung wenn negativ)	10.024.530	9.339.530	-685.000
nachrichtlich: **Veränderung der liquiden Mittel** (positiv: Entnahme; negativ: Zuführung)	7.500.000	10.500.000	3.000.000
Schuldenstand (ohne Sondervermögen)			
a) am Jahresanfang (vorl. Ergebnis Jahresrechnung 2025)			
aus Krediten für Investitionen	2.530.000	2.530.000	0
aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0	0	0
aus Vorgängen, die Krediten wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0
insgesamt	2.530.000	2.530.000	0
b) am Jahresende voraussichtlich			
aus Krediten für Investitionen	12.554.530	11.869.530	-685.000
aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0	0	0
aus Vorgängen, die Krediten wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0
insgesamt	12.554.530	11.869.530	-685.000
Pro-Kopf-Verschuldung (€/Einwohner)			
am Jahresanfang	12,11	12,11	0,00
am Jahresende voraussichtlich	60,10	56,82	-3,28

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Doppischer Budgetplan 2026

Ergebnis- und Finanzhaushalt	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
E1 + Steuern und ähnliche Abgaben	160.000	0	160.000	160.000	160.000	160.000
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	299.289.110	22.909.000	322.198.110	303.011.670	303.428.470	311.646.670
E3 + Erträge der sozialen Sicherung	116.429.890	2.923.000	119.352.890	118.159.940	122.243.480	123.371.130
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.945.800	1.554.500	8.500.300	6.682.800	6.682.800	6.682.800
E5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	189.700	-6.000	183.700	189.700	189.700	189.700
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlangen	5.997.860	-446.300	5.551.560	6.702.060	6.706.610	6.782.110
E7 + Sonstige laufende Erträge	4.302.430	0	4.302.430	4.302.430	4.302.430	4.302.430
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**433.314.790**	**26.934.200**	**460.248.990**	**439.208.600**	**443.713.490**	**453.134.840**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	62.417.540	0	62.417.540	63.523.730	64.649.230	65.798.130
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.475.400	1.718.700	51.194.100	49.959.200	48.769.900	48.756.400
E11 - Abschreibungen	10.816.250	0	10.816.250	10.816.250	10.816.250	10.816.250
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	112.608.090	12.891.300	125.499.390	112.670.190	112.744.600	112.903.090
E13 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	201.102.590	6.398.500	207.501.090	203.199.950	204.644.850	206.765.510
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	7.070.550	576.700	7.647.250	6.890.650	6.867.650	7.235.650
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**443.490.420**	**21.585.200**	**465.075.620**	**447.059.970**	**448.492.480**	**452.275.030**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-10.175.630**	**5.349.000**	**-4.826.630**	**-7.851.370**	**-4.778.990**	**859.810**
E17 + Zinserträge und sonstige Finanzerträge	3.306.100	0	3.306.100	1.306.100	606.100	606.100
E18 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	302.400	0	302.400	487.400	857.400	1.390.400
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**3.003.700**	**0**	**3.003.700**	**818.700**	**-251.300**	**-784.300**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-7.171.930**	**5.349.000**	**-1.822.930**	**-7.032.670**	**-5.030.290**	**75.510**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-7.171.930**	**5.349.000**	**-1.822.930**	**-7.032.670**	**-5.030.290**	**75.510**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**605.920**	**4.849.000**	**5.454.920**	**1.895.180**	**3.897.560**	**9.003.360**
F24 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	26.001.490	2.020.000	28.021.490	26.114.490	28.502.490	8.621.490
F26 + Sonstige Investitionseinzahlungen	1.000	500.000	501.000	1.000	1.000	1.000
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**26.002.490**	**2.520.000**	**28.522.490**	**26.115.490**	**28.503.490**	**8.622.490**
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	21.530.000	1.500.000	23.030.000	28.235.000	33.190.000	9.855.000
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	22.502.940	8.184.000	30.686.940	17.490.940	11.599.940	6.721.940
F30 - Auszahlungen für Finanzanlagen	100.000	0	100.000	51.000	51.000	51.000
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**44.132.940**	**9.684.000**	**53.816.940**	**45.776.940**	**44.840.940**	**16.627.940**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-18.130.450**	**-7.164.000**	**-25.294.450**	**-19.661.450**	**-16.337.450**	**-8.005.450**

Doppischer Budgetplan 2026

Ergebnis- und Finanzhaushalt	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-17.524.530**	**-2.315.000**	**-19.839.530**	**-17.766.270**	**-12.439.890**	**997.910**
F35 + Aufnahme von Investitionskrediten	10.274.530	0	10.274.530	18.416.270	13.569.890	952.090
F36 - Tilgung von Investitionskrediten	250.000	685.000	935.000	650.000	1.130.000	1.950.000
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**10.024.530**	**-685.000**	**9.339.530**	**17.766.270**	**12.439.890**	**-997.910**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**7.500.000**	**3.000.000**	**10.500.000**	**0**	**0**	**0**
F39 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
F40 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**17.524.530**	**2.315.000**	**19.839.530**	**17.766.270**	**12.439.890**	**-997.910**
F41 Saldo der durchlaufenden Gelder	0	0	0	0	0	0
F42 **Verwendung Finanzmittelüberschuss /Deckung Finanzmittelfehlbetrag**	**17.524.530**	**2.315.000**	**19.839.530**	**17.766.270**	**12.439.890**	**-997.910**
F43 **Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)**	**-7.500.000**	**-3.000.000**	**-10.500.000**	**0**	**0**	**0**
F44 **nachrichtlich:Ausgleich Finanzhaushalt**	**355.920**	**4.849.000**	**5.204.920**	**1.245.180**	**2.767.560**	**7.053.360**

Teilhaushalt 02

Zentrale Aufgaben und Finanzen

Produkte mit Änderungen:

5.1.1.2 Kreisentwicklung
5.3.6.1 Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1 **02** **Zentrale Aufgaben und Finanzen** **verantwortlich:** Frau Schäfer

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	158.960	100.000	258.960
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	500	0	500
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	305.800	297.000	602.800
E7 + Sonstige laufende Erträge	506.530	0	506.530
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**971.790**	**397.000**	**1.368.790**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	7.301.690	0	7.301.690
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	157.700	130.000	287.700
E11 - Abschreibungen	198.820	0	198.820
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	657.600	0	657.600
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	1.597.400	128.000	1.725.400
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**9.913.210**	**258.000**	**10.171.210**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-8.941.420**	**139.000**	**-8.802.420**
E17 + Zinserträge und sonstige Finanzerträge	100	0	100
E18 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	200.000	0	200.000
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**-199.900**	**0**	**-199.900**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-9.141.320**	**139.000**	**-9.002.320**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-9.141.320**	**139.000**	**-9.002.320**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-7.884.900**	**139.000**	**-7.745.900**
F24 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	12.600.000	0	12.600.000
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**12.600.000**	**0**	**12.600.000**
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	14.000.000	0	14.000.000
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**14.000.000**	**0**	**14.000.000**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.400.000**	**0**	**-1.400.000**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-9.284.900**	**139.000**	**-9.145.900**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**02**	**Zentrale Aufgaben und Finanzen**	**verantwortlich:**	Frau Schäfer

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**	**verantwortlich:**	Frau Schäfer
Produktbereich	**5.1**	**Räumliche Planung und Entwicklung**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**5.1.1**	**Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen**	**Rechtsbindung:**	freiwillige Aufgabe
Produkt	**5.1.1.2**	**Kreisentwicklung**		

Beschreibung

Zentrale Koordination von Strategien, Planungen, Programmen und Maßnahmen in allen Feldern der Kreisentwicklung zur Sicherung einer ausgewogenen sozialen, ökonomischen und ökologischen Entwicklung des Kreises und gleichwertiger Lebensverhältnisse.

Auftraggeber

Landkreis

Auftragsgrundlage

Beschlüsse der Kreisgremien

Leistungen

51121 Kreisentwicklung: Analyse regionaler Entwicklungstrends; Prognosen, Modellrechnungen, Szenarien und Bedarfsberechnungen für unterschiedliche Aufgabenbereiche (Wohnen, Arbeitsplätze, Schülerzahlen); Ziel- und Handlungskonzepte zur Kreisentwicklung; Leitbilder der räumlich-funktionalen Kreisentwicklung; Strategien und Konzepte zur interkommunalen Zusammenarbeit in den Regionen und in den kommunalen Verbundnetzen; Strategien und Konzepte des Kreismarketings.

51122 Lokale Agenda 21: Umsetzung des weltweiten Strebens nach ökonomischer, sozialer und ökologischer Entwicklung durch gezielte lokale Aktionen, die auf das spezifische Lebensumfeld abgestimmt sind. Information, Mobilisierung und Sensibilisierung der Öffentlichkeit für eine nachhaltige, umweltverträgliche Entwicklung.

Zielgruppe

Einwohner, Kommunen, Institutionen, Unternehmen

Erläuterung

Das Produkt Kreisentwicklung verbessert sich im Saldo um 144 T€. Hierbei handelt es sich um einen Einmaleffekt in Zusammenhang mit der Verbuchung der LEADER-Mittel. Bisweilen wurde ein Teil dessen über sogenannte Verwahrgeldkonten ein anderer Teil über Buchungsstellen im Haushalt abgewickelt. Zum 01.01.2026 wurden vorhandene Verwahrgeldkonten aufgelöst und in den Haushalt überführt. Dies macht an mehreren Stellen im Produkt Ansatzanpassungen notwendig.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**02**	**Zentrale Aufgaben und Finanzen**	**verantwortlich:**	Frau Schäfer

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**	**verantwortlich:**	Frau Schäfer
Produktbereich	**5.1**	**Räumliche Planung und Entwicklung**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**5.1.1**	**Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen**	**Rechtsbindung:**	freiwillige Aufgabe
Produkt	**5.1.1.2**	**Kreisentwicklung**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	177.500	297.000	474.500
E7 + Sonstige laufende Erträge	9.960	0	9.960
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**187.460**	**297.000**	**484.460**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	144.920	0	144.920
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	130.000	130.000
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	112.000	0	112.000
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	5.000	23.000	28.000
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**261.920**	**153.000**	**414.920**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-74.460**	**144.000**	**69.540**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-74.460**	**144.000**	**69.540**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-74.460**	**144.000**	**69.540**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-74.780**	**144.000**	**69.220**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-74.780**	**144.000**	**69.220**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**02**	**Zentrale Aufgaben und Finanzen**	**verantwortlich:**	Frau Schäfer

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**	**verantwortlich:**	Frau Schäfer
Produktbereich	**5.3**	**Ver- und Entsorgung**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**5.3.6**	**Versorgung mit technischer Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur**	**Rechtsbindung:**	freiwillige Aufgabe
Produkt	**5.3.6.1**	**Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur**		

Beschreibung

Flächendeckende Versorgung mit hochleistungsfähigen Breitbandanschlüssen und Netzen der nächsten Generation - Next Generation Access (NGA). Bau, Betrieb, Unterhaltung und Förderung der technischen Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur wie z. B. Leerrohre (mit oder ohne Kabel) sowie zugehörige Infrastrukturkomponenten einschließlich Schächte, Verzweiger und Abschlusseinrichtungen. Förderung der Schließung einer Wirtschaftlichkeitslücke bei Errichtung und Betrieb eines NGA-Netzes.

Auftraggeber

Bund, Land

Auftragsgrundlage

EU-Breitbandleitlinie, Telekommunikationsgesetz, Bundesrahmenregelung NGA (BRR NGA)

Leistungen

53611 Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur: Bau, Betrieb, Unterhaltung und Förderung der technischen Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur wie Leerrohre (mit oder ohne Kabel) sowie zugehörige Infrastrukturkomponenten einschließlich Schächte, Verzweiger und Abschlusseinrichtungen. Förderung der Schließung einer Wirtschaftlichkeitslücke bei Errichtung und Betrieb eines NGA-Netzes. Einrichtung öffentlicher WLAN-Netze.

Zielgruppe

Breitbandnutzer, privat und gewerblich

Erläuterung

Im Bereich der Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur schreitet das Projekt Breitband voran. Zum einen erhält der Westerwaldkreis in Position E2 -Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge- eine Zuwendung für Beratungsleistungen in Höhe von 100 T€. Darüber hinaus werden weitere 105 T€ für eine Datenanalyse der Breitbandversorgung (Position E14 - sonstige laufende Aufwendungen) fällig.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**02**	**Zentrale Aufgaben und Finanzen**	**verantwortlich:**	Frau Schäfer

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**	**verantwortlich:**	Frau Schäfer
Produktbereich	**5.3**	**Ver- und Entsorgung**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**5.3.6**	**Versorgung mit technischer Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur**	**Rechtsbindung:**	freiwillige Aufgabe
Produkt	**5.3.6.1**	**Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	100.000	100.000
E7 + Sonstige laufende Erträge	6.230	0	6.230
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**6.230**	**100.000**	**106.230**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	81.990	0	81.990
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	60.000	105.000	165.000
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**141.990**	**105.000**	**246.990**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-135.760**	**-5.000**	**-140.760**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-135.760**	**-5.000**	**-140.760**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-135.760**	**-5.000**	**-140.760**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-135.960**	**-5.000**	**-140.960**
F24 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	12.600.000	0	12.600.000
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**12.600.000**	**0**	**12.600.000**
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	14.000.000	0	14.000.000
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**14.000.000**	**0**	**14.000.000**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.400.000**	**0**	**-1.400.000**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-1.535.960**	**-5.000**	**-1.540.960**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 03

Schulen und Immobilien

Produkte mit Änderungen:

1.1.4.1	Zentrales Grundstücks- und Gebäude-management
1.1.4.5	Sonstige zentrale Dienste
2.1.5.1	Anne-Frank-Realschule plus Montabaur
2.1.5.2	Realschule plus Hachenburg und FOS Hachenburger Löwe
2.1.7.1	Mons-Tabor-Gymnasium Montabaur
2.1.7.2	Konrad-Adenauer-Gymnasium Westerburg
2.1.8.1	Integrierte Gesamtschule Selters
2.1.9.1	Schulzentrum Höhr-Grenzhausen
2.2.1.2	Schiller-Schule Höhr-Grenzhausen
2.2.1.3	Michael-Ende-Schule Bad Marienberg
2.2.1.5	Friedrich-Schweitzer-Schule Westerburg
2.2.1.6	Schule am Rothenberg Hachenburg
2.3.1.1	Berufsbildende Schule Westerburg
2.3.1.2	Berufsbildende Schule Montabaur
2.3.1.3	Keramisches Zentrum Höhr-Grenzhausen
2.4.1.0	Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen
2.4.3.1	Schulartübergreifende Dienstleistungen
2.4.3.3	Schulsport-Einrichtungen in Montabaur
2.4.3.4	Gemeinsame Schuleinrichtungen in Montabaur
2.4.4.0	Förderungen Schulbaumaßnahmen andere Träger
2.5.2.1	Museen im Westerwald
5.4.7.0	Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV/SPNV)

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1 **03** **Schulen und Immobilien** **verantwortlich:** Herr Gläser

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	6.480.900	5.735.000	12.215.900
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	616.500	1.979.500	2.596.000
E5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	143.200	-6.000	137.200
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.875.060	-743.300	4.131.760
E7 + Sonstige laufende Erträge	747.140	0	747.140
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**12.862.800**	**6.965.200**	**19.828.000**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	11.411.720	0	11.411.720
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.149.630	1.518.700	46.668.330
E11 - Abschreibungen	9.972.050	0	9.972.050
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.917.420	1.280.000	3.197.420
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	5.153.410	8.000	5.161.410
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**73.604.230**	**2.806.700**	**76.410.930**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-60.741.430**	**4.158.500**	**-56.582.930**
E18 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	2.400	0	2.400
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**-2.400**	**0**	**-2.400**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-60.743.830**	**4.158.500**	**-56.585.330**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-60.743.830**	**4.158.500**	**-56.585.330**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-55.108.090**	**3.658.500**	**-51.449.590**
F24 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	13.351.490	2.020.000	15.371.490
F26 + Sonstige Investitionseinzahlungen	1.000	500.000	501.000
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**13.352.490**	**2.520.000**	**15.872.490**
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	6.030.000	1.500.000	7.530.000
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	22.420.940	8.184.000	30.604.940
F30 - Auszahlungen für Finanzanlagen	50.000	0	50.000
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**28.500.940**	**9.684.000**	**38.184.940**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-15.148.450**	**-7.164.000**	**-22.312.450**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-70.256.540**	**-3.505.500**	**-73.762.040**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**1.1**	**Innere Verwaltung**	**Produktart:**	intern
Produktgruppe	**1.1.4**	**Zentrale Dienste**	**Rechtsbindung:**	Funktionsaufgabe
Produkt	**1.1.4.1**	**Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement**		

Beschreibung

Bestandserfassung, Planung, Neu-, Um- und Anbau inkl. Generalisierungen, Unterhaltung, dauernder Werteerhalt sowie Bewirtschaftung kreiseigener Grundstücke (bebaute und unbebaute) - ohne Straßen (siehe Produkt 5410) - ohne selbständige Radwege

Auftraggeber

Landkreis

Auftragsgrundlage

Landkreisordnung (LKO); Schulgesetz (SchulG).

Leistungen

11411 Kaufmännisches Gebäudemanagement: Buchhaltung, Budgetierung, Wirtschaftlichkeitsberechnungen, Controlling, Finanzierung von Maßnahmen/ Vorhaben, Liegenschaftsverwaltung (Bedarfsplanung, Bewertung, Eigen- und Fremdnutzung, Kauf/Verkauf von Objekten, Vertrags- und Flächenmanagement), Zahlung von Grundsteuern, Abgaben, Gebäude- und Schlüsselversicherung, zentrales Beschaffungsmanagement.
11412 Technisches Gebäudemanagement: Bauplanung, Neu- und An- und Umbauten inkl. Generalisierung, Projektsteuerung, Bestandserfassung und -pflege, Handwerksdienste, Inspektionen, Wartung, Instandsetzung und -haltung, Technisches Beschaffungsmanagement, Energiewirtschaft (inkl. Energiecontrolling), Arbeitssicherheitt, Brandschutz (für kreiseigene Gebäude).
11413 Dienstleistungsmanagement: Raumbelegung und Umnutzung, Reinigungs- und Hausmeisterdienste inkl. Kontroll- und Schließdienst), Umzüge, Schlüsselverwaltung, Entsorgung, Pflege der Außen- und Grünanlagen, Winterdienst.
11414 Kreishaus: Bereitstellung und Betrieb des Gebäudes.
11416 Köppelturm: Bereitstellung und Betrieb des Gebäudes.
11417 Solarstromanlagen: Bereitstellung und Betrieb Solarstromanlagen.
11418 Gleichwellenfunksystem: Bereitstellung und Betrieb Gleichwellenfunksystem.

Zielgruppe

Grundstücks- und Gebäudenutzer

Erläuterung

Position E10 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen-
Diese Position wird um 35 T€ erhöht. Dies ist vorwiegend auf die Ausfinanzierung der Maßnahme „Reparatur Zweistoffbrenner am Kessel 2“ zurückzuführen. Weiter erhöht sich der Ansatz durch die Anpassung von Heizung, Wasser und Abfall an den tatsächlichen Bedarf. Die Kosten für Strom sind wegen der Inbetriebnahme der PV-Anlage auf dem Parkplatz der Kreisverwaltung rückläufig.

Position E14 -Sonstige laufende Aufwendungen-
Die Anschaffung von Warnschutzjacken für Bedienstete der Kreisverwaltung des Westerwaldkreises sowie die Anpassung der Versicherungsbeiträge an den tatsächlichen Bedarf verursachen Mehraufwendungen von insgesamt rund 17 T€.

Position F24 -Einzahlungen aus Investitionszuwendungen-
Neben der Umverteilung der KIPKI-Mittel kommt an dieser Stelle erstmals das Projekt LuKIFG zum Tragen. Das Länder- und Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz (kurz LuKIFG) ist ein in 2025 erlassenes Bundesgesetz zur Finanzierung von Infrastrukturinvestitionen von Ländern und Kommunen. Danach überlässt der Bund den Ländern einen Betrag von insgesamt 100 Milliarden Euro aus dem Sondervermögen Infrastruktur und Klimaneutralität zur Finanzierung von Sachinvestitionen in Infrastruktur. Das Land Rheinland-Pfalz hat diesen Betrag um weitere 600 Millionen Euro aufgestockt. Mit diesen Mitteln können Investitionsmaßnahmen finanziert werden, die nicht vor dem 01. Januar 2025 begonnen wurden. Der Förderzeitraum läuft bis zum 31.12.2042. Eine erste Maßnahme, die der Westerwaldkreis anstrebt aus diesem Sondervermögen zu finanzieren, ist die Erneuerung der Trafostation am Köppel. Der Ansatz in dieser Position erhöht sich im gesamten um 570 T€.

Position F29 -Auszahlungen für Sachanlagen-
Gleichlautend zur Position F24 ist an dieser Stelle mit Aufwendungen im Rahmen der Erneuerung der Trafostation am Köppel zu rechnen. Weiter müssen die Garagen am Kreishaus saniert und wegen unterbliebener Übertragung für die PV-Überdachung der Parkplätze einschließlich der technischen Infrastruktur muss im Nachtrag nachgesteuert werden. Insgesamt erhöht sich der Ansatz um 3,13 Mio. €.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**1.1**	**Innere Verwaltung**	**Produktart:**	intern
Produktgruppe	**1.1.4**	**Zentrale Dienste**	**Rechtsbindung:**	Funktionsaufgabe
Produkt	**1.1.4.1**	**Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	445.660	0	445.660
E5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	104.550	0	104.550
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.460	0	17.460
E7 + Sonstige laufende Erträge	69.610	0	69.610
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**637.280**	**0**	**637.280**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.321.250	0	1.321.250
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	664.650	35.200	699.850
E11 - Abschreibungen	269.280	0	269.280
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	524.200	17.000	541.200
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**2.779.380**	**52.200**	**2.831.580**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-2.142.100**	**-52.200**	**-2.194.300**
E18 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	2.400	0	2.400
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**-2.400**	**0**	**-2.400**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-2.144.500**	**-52.200**	**-2.196.700**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-2.144.500**	**-52.200**	**-2.196.700**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-2.237.610**	**-52.200**	**-2.289.810**
F24 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.030.000	570.000	3.600.000
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.030.000**	**570.000**	**3.600.000**
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	1.570.000	3.130.000	4.700.000
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.570.000**	**3.130.000**	**4.700.000**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.460.000**	**-2.560.000**	**-1.100.000**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-777.610**	**-2.612.200**	**-3.389.810**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**1.1**	**Innere Verwaltung**	**Produktart:**	intern
Produktgruppe	**1.1.4**	**Zentrale Dienste**	**Rechtsbindung:**	Funktionsaufgabe
Produkt	**1.1.4.5**	**Sonstige zentrale Dienste**		

Beschreibung

Bereitstellung von zentralen Serviceleistungen: Beschaffung von Büroausstattung und -bedarf, Weiterleitung des Posteingangs, Versendung des Postausgangs, Vervielfältigungsstelle, Archivierung, Bereitstellung von Dienstfahrzeugen und -geräten, Abschluss von Rahmenverträgen, etc..

Auftraggeber

Landkreis

Auftragsgrundlage

Beschlüsse der Gremien, Dienstanweisungen, Aufträge der Verwaltungsführung und der Fachabteilungen

Leistungen

11452 Beschaffung / Logistik:Zentrale Beschaffung von Bürobedarf, Mobiliar und sonstiger Ausstattung; Logistik: Pflege der Wartungsverträge, Inventarisierung, Verwaltung der Dienstsiegel
11453 Poststelle:Weiterleitung Posteingang, Versendung Postausgang, Wahrnehmung von Botendiensten, Abwicklung Portokosten
11454 Vervielfältigungsstelle:Bereitstellung und Unterhaltung der hauseigenen Druckerei, Erledigung von Druckaufträgen und Kopien
11455 Archiv / Verwaltungsbücherei:Sicherstellung abgeschlossener Vorgänge und Bereithaltung von Lagerraum, Archivierung, Verwaltungsbücherei
11456 Fuhrpark:Bereitstellung und Unterhaltung von Dienstfahrzeugen, Fahrdienst
11459 Zentrale Vergabestelle:Zentrale Abwicklung der Vergabeverfahren von Beschaffungs-, Bau- und Dienstleistungen. Klärung vergaberechtlicher Fragen. Steuerung eines verwaltungseinheitlichen Vergabewesens.

Zielgruppe

Verwaltungsführung, Mitarbeiter, Kunden der Kreisverwaltung

Erläuterung

Position F24 -Einzahlungen aus Investitionszuwendungen-
Die ursprüngliche Beschaffung von zwei Elektrofahrzeugen aus Mitteln des Klimaschutz-Förderprogramms KIPKI erfolgt nicht mehr. Die zur Verfügung stehenden Fördermittel wurden vollumfänglich für das Projekt „Errichtung einer PV-Anlage auf dem Parkplatz der Kreisverwaltung“ -Produkt 1.1.4.1- in Anspruch genommen.

Position F29 -Auszahlungen für Sachanlagen-
Entsprechend der Position F24 erfolgt an dieser Stelle keine Auszahlung mehr für die Beschaffung der zwei Elektrofahrzeuge aus dem KIPKI-Programm.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**1.1**	**Innere Verwaltung**	**Produktart:**	intern
Produktgruppe	**1.1.4**	**Zentrale Dienste**	**Rechtsbindung:**	Funktionsaufgabe
Produkt	**1.1.4.5**	**Sonstige zentrale Dienste**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.200	0	7.200
E7 + Sonstige laufende Erträge	132.740	0	132.740
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**139.940**	**0**	**139.940**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.500.740	0	1.500.740
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.500	0	61.500
E11 - Abschreibungen	6.290	0	6.290
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	844.900	0	844.900
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**2.413.430**	**0**	**2.413.430**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-2.273.490**	**0**	**-2.273.490**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-2.273.490**	**0**	**-2.273.490**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-2.273.490**	**0**	**-2.273.490**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-2.248.250**	**0**	**-2.248.250**
F24 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	100.000	-100.000	0
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**100.000**	**-100.000**	**0**
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	100.000	-100.000	0
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**100.000**	**-100.000**	**0**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-2.248.250**	**0**	**-2.248.250**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.1**	**Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.1.5**	**Realschulen / Realschulen plus**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.1.5.1**	**Anne-Frank-Realschule plus Montabaur**		

Beschreibung

Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Anne-Frank-Realschule plus. Die Realschule plus führt zur Qualifikation der Berufsreife oder zum qualifizierten Sekundarabschluss I. Bei der Anne-Frank-Realschule plus handelt es sich nicht um eine Ganztagsschule.

Auftraggeber

Land

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien.

Leistungen

21511 Bereitstellung: Bewirtschaftungsaufwand (Betriebsaufwand, Instandhaltungsaufwand, Abschreibung, etc.) des Schulgebäudes und -geländes, sofern nicht beim Produkt Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement (P-Nr. 1141) berücksichtigt
21512 Betrieb: Mittel für den Unterrichtsbetrieb: sächliche Verwaltungsaufwendungen (z.B. für Telefon, Porto, Kopierer, Büromaterial), Lehr- und Lernmittelaufwand, Aufwendungen für Schulveranstaltungen, etc.

Zielgruppe

Schüler der Anne-Frank-Realschule plus sowie deren Erziehungsberechtigte

Erläuterung

Position E9 -Personal- und Versorgungsaufwendungen-
Nicht nur im Produkt der Anne-Frank-Realschule plus Montabaur, sondern auch bei allen anderen Schulen, die in der Trägerschaft des Kreises liegen, wurden im Zuge des Nachtrages Änderungen bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen vorgenommen. Konkret geht es darum, dass den Beamten an den Schulen seitens des Kreises keine Beamten-Behilfen geleistet werden. Bislang wurden dafür immer Kleinstbeträge in den Haushaltsansatz aufgenommen. Im Zuge des Nachtrags 2026 wird dies korrigiert. Die eingesparten Mittel an den Schulen werden beim Produkt 2.4.3.1 -schulartübergreifende Dienstleistungen- zusätzlich veranschlagt.

Position E10 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen-
Die Aufwendungen für die Heizkosten werden an den tatsächlichen Bedarf angepasst. Der Ansatz erhöht sich um 16.500 €.

Position F29 -Auszahlungen für Sachanlagen-
Bereits im Jahr 2018 hat der Kreisausschuss den Neubau der Anne-Frank-Realschule plus in Montabaur beschlossen. Mittlerweile ist der Neubau weit vorangeschritten, der Rohbau ist fertiggestellt und die Arbeiten für den Innenausbau haben bereits begonnen. Ein Beziehen der neuen Realschule ist für den Schuljahresstart 2028/2029 geplant. Für die Ausfinanzierung des Vorhabens werden weitere Mittel in Höhe von knapp 2,6 Mio. € veranschlagt.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.1**	**Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.1.5**	**Realschulen / Realschulen plus**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.1.5.1**	**Anne-Frank-Realschule plus Montabaur**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	7.870	0	7.870
E5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.100	0	2.100
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.000	0	23.000
E7 + Sonstige laufende Erträge	14.570	0	14.570
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**47.540**	**0**	**47.540**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	240.140	-100	240.040
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	364.330	16.500	380.830
E11 - Abschreibungen	87.990	0	87.990
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	35.420	0	35.420
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**727.880**	**16.400**	**744.280**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-680.340**	**-16.400**	**-696.740**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-680.340**	**-16.400**	**-696.740**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-680.340**	**-16.400**	**-696.740**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-600.710**	**-16.400**	**-617.110**
F24 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	905.000	0	905.000
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**905.000**	**0**	**905.000**
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	5.006.300	2.569.300	7.575.600
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**5.006.300**	**2.569.300**	**7.575.600**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-4.101.300**	**-2.569.300**	**-6.670.600**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-4.702.010**	**-2.585.700**	**-7.287.710**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.1**	**Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.1.5**	**Realschulen / Realschulen plus**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.1.5.2**	**Realschule plus Hachenburg und FOS Hachenburger Löwe**		

Beschreibung

Bereitstellung von Verwaltungspesonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch an der Realschule plus und FOS Hachenburger Löwe. Die Realschule plus führt zur Qualifikation der Berufsreife oder zum qualifizierten Sekundarabschluss I. Die Fachoberschule mit den Fachrichtungen Wirtschaft und Verwaltung sowie Gesundheit führt zur Fachhochschulreife. Bei der Realschule plus und FOS Hachenburger Löwe handelt es sich um eine Ganztagsschule

Auftraggeber

Land

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien.

Leistungen

21521 Bereitstellung: Bewirtschaftungsaufwand (Betriebsaufwand, Instandhaltungsaufwand, Abschreibung, etc.) des Schulgebäudes und -geländes, sofern nicht beim Produkt Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement (P-Nr. 1141) berücksichtigt
21522 Betrieb: Mittel für den Unterrichtsbetrieb: sächliche Verwaltungsaufwendungen (z.B. für Telefon, Porto, Kopierer, Büromaterial), Lehr- und Lernmittelaufwand, Aufwendungen für Schulveranstaltungen, etc.
21523 Kostenbeteiligung

Zielgruppe

Schüler der Realschule plus und FOS Hachenburger Löwe sowie deren Erziehungsberechtigte

Erläuterung

Position E10 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen-
An dieser Stelle sind die Reinigungskosten wegen gestiegener Müllgebühren sowie der Erhöhung der Mindestlöhne anzupassen. Der Ansatz erhöht sich um 19 T€.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.1**	**Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.1.5**	**Realschulen / Realschulen plus**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.1.5.2**	**Realschule plus Hachenburg und FOS Hachenburger Löwe**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	72.080	0	72.080
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.000	0	5.000
E5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.600	0	14.600
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	73.000	0	73.000
E7 + Sonstige laufende Erträge	18.010	0	18.010
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**182.690**	**0**	**182.690**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	278.360	-300	278.060
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	574.500	19.000	593.500
E11 - Abschreibungen	208.160	0	208.160
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	49.030	0	49.030
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.110.050**	**18.700**	**1.128.750**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-927.360**	**-18.700**	**-946.060**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-927.360**	**-18.700**	**-946.060**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-927.360**	**-18.700**	**-946.060**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-791.850**	**-18.700**	**-810.550**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	9.000	0	9.000
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**9.000**	**0**	**9.000**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-9.000**	**0**	**-9.000**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-800.850**	**-18.700**	**-819.550**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.1**	**Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.1.7**	**Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.1.7.1**	**Mons-Tabor-Gymnasium Montabaur**		

Beschreibung

Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern am Mons-Tabor-Gymnasium. Das Gymnasium führt zur allgemeinen Hochschulreife. Bei dem Mons-Tabor-Gymnasium handelt es sich um eine Ganztagschule.

Auftraggeber

Land

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien

Leistungen

21711 Bereitstellung: Bewirtschaftungsaufwand (Betriebsaufwand, Instandhaltungsaufwand, Abschreibung, etc.) des Schulgebäudes und -geländes, sofern nicht beim Produkt Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement (P-Nr. 1141) berücksichtigt

21712 Betrieb: Mittel für den Unterrichtsbetrieb: sächliche Verwaltungsaufwendungen (z.B. für Telefon, Porto, Kopierer, Büromaterial), Lehr- und Lernmittelaufwand, Aufwendungen für Schulveranstaltungen, etc.

Zielgruppe

Schüler des Mons-Tabor-Gymnasiums sowie deren Erziehungsberechtigte

Erläuterung

Position E4 -Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte-
Der Anteil für die Verpflegungskosten für das Mons-Tabor-Gymnasium wird an die tatsächlich zu erwartenden Einnahmen angepasst.

Position E6 -Kostenerstattungen und Kostenumlagen-
Erstmals erhält das MTG eine Zuweisung zur Schulsozialarbeit. Es werden mit Mehrerträgen von rund 15 T€ gerechnet.

Position E10 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen-
Die Kosten für die Heizung und die Reinigungskosten werden an die tatsächlichen Bedarfe angepasst und erhöhen sich insgesamt um 27 T€. Bei den Reinigungskosten spiegeln sich erneut die gestiegenen Müllgebühren sowie die Erhöhung des Mindestlohns wider.

Position F29 -Auszahlungen für Sachanlagen-
Für die Dachsanierung sowie die Installation einer PV-Anlagen ist mit Mehrkosten in Höhe von 300 T€ zu rechnen.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.1**	**Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.1.7**	**Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.1.7.1**	**Mons-Tabor-Gymnasium Montabaur**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	123.570	0	123.570
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.500	11.500	15.000
E5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	300	0	300
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	15.300	15.300
E7 + Sonstige laufende Erträge	22.140	0	22.140
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**149.510**	**26.800**	**176.310**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	369.250	-200	369.050
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	498.420	27.000	525.420
E11 - Abschreibungen	274.910	0	274.910
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	50.100	0	50.100
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.192.680**	**26.800**	**1.219.480**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.043.170**	**0**	**-1.043.170**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-1.043.170**	**0**	**-1.043.170**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-1.043.170**	**0**	**-1.043.170**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-890.320**	**0**	**-890.320**
F24 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.140	0	2.140
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.140**	**0**	**2.140**
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	508.440	318.700	827.140
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**508.440**	**318.700**	**827.140**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-506.300**	**-318.700**	**-825.000**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-1.396.620**	**-318.700**	**-1.715.320**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.1**	**Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.1.7**	**Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.1.7.2**	**Konrad-Adenauer-Gymnasium Westerburg**		

Beschreibung

Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern am Konrad-Adenauer-Gymnasium. Das Gymnasium führt zur allgemeinen Hochschulreife. Bei dem Konrad-Adenauer-Gymnasium handelt es sich nicht um eine Ganztagschule.

Auftraggeber

Land

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien

Leistungen

21721 Bereitstellung: Bewirtschaftungsaufwand (Betriebsaufwand, Instandhaltungsaufwand, Abschreibung, etc.) des Schulgebäudes und -geländes, sofern nicht beim Produkt Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement (P-Nr. 1141) berücksichtigt
21722 Betrieb: Mittel für den Unterrichtsbetrieb: sächliche Verwaltungsaufwendungen (z.B. für Telefon, Porto, Kopierer, Büromaterial), Lehr- und Lernmittelaufwand, Aufwendungen für Schulveranstaltungen, etc.

Zielgruppe

Schüler des Konrad-Adenauer-Gymnasiums sowie deren Erziehungsberechtigte

Erläuterung

Position E6 -Kostenerstattungen und Kostenumlagen-
Erstmals erhält das Konrad-Adenauer-Gymnasium Westerburg eine Zuweisung zur Schulsozialarbeit. Es werden mit Mehrerträgen von rund 15 T€ gerechnet.

Position E10 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen-
Die Kosten für die Heizung und die Reinigungskosten werden an die tatsächlichen Bedarfe angepasst und erhöhen sich insgesamt um 65 T€. Bei den Reinigungskosten spiegeln sich erneut die gestiegenen Müllgebühren sowie die Erhöhung des Mindestlohns wider.

Position F24 -Einzahlungen aus Investitionszuwendungen-
Im Rahmen des Sonderprogramms LuKIFG wird am Konrad-Adenauer-Gymnasium die Sanierung der Sporthalle sowie der Pavillons mit einem Ansatz von 300 T€ geplant. Nähere Ausführung zu diesem Sonderprogramm und dem Sondervermögen können beim Produkt 1.1.4.1 nachgelesen werden.

Position F29 -Auszahlungen für Sachanlagen-
An dieser Stelle werden gleichlautend zur Position F24 -Sanierung der Sporthalle sowie der Pavillons am KAG- die entsprechenden Auszahlungen aufgeführt.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.1**	**Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.1.7**	**Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.1.7.2**	**Konrad-Adenauer-Gymnasium Westerburg**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	39.580	0	39.580
E5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.500	0	8.500
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	15.300	15.300
E7 + Sonstige laufende Erträge	22.560	0	22.560
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**70.640**	**15.300**	**85.940**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	385.850	-200	385.650
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	492.800	64.500	557.300
E11 - Abschreibungen	213.540	0	213.540
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	72.960	0	72.960
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.165.150**	**64.300**	**1.229.450**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.094.510**	**-49.000**	**-1.143.510**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-1.094.510**	**-49.000**	**-1.143.510**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-1.094.510**	**-49.000**	**-1.143.510**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-919.830**	**-49.000**	**-968.830**
F24 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.450	300.000	301.450
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.450**	**300.000**	**301.450**
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	10.000	0	10.000
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	18.450	300.000	318.450
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**28.450**	**300.000**	**328.450**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-27.000**	**0**	**-27.000**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-946.830**	**-49.000**	**-995.830**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.1**	**Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.1.8**	**Integrierte Gesamtschulen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.1.8.1**	**Integrierte Gesamtschule Selters**		

Beschreibung

Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Integrierten Gesamtschule Selters. Die Integrierte Gesamtschule führt zur Qualifikation der Berufsreife, zum qualifizierten Sekundarabschluss I und zur allgemeinen Hochschulreife. Der Einzugsbereich umfasst nach der Organisationsverfügung den gesamten Westerwaldkreis. Bei der Integrierten Gesamtschule Selters handelt es sich um eine Ganztagschule.

Auftraggeber

Land

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien

Leistungen

21811 Bereitstellung: Bewirtschaftungsaufwand (Betriebsaufwand, Instandhaltungsaufwand, Abschreibung, etc.) des Schulgebäudes und - geländes, sofern nicht beim Produkt Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement (P-Nr. 1141) berücksichtigt
21812 Betrieb: Mittel für den Unterrichtsbetrieb: sächliche Verwaltungsaufwendungen (z.B. für Telefon, Porto, Kopierer, Büromaterial), Lehr- und Lernmittelaufwand, Aufwendungen für Schulveranstaltungen, Abschreibungen beweglicher Vermögensgegenstände, etc.
21813 Kostenbeteiligung

Zielgruppe

Schüler der Integrierten Gesamtschule Selters sowie deren Erziehungsberechtigte

Erläuterung

Position E4 -Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte-
Der Verpflegungskostenanteil an der IGS Selters wird entsprechend der zu erwartenden Einnahmen um 14 T€ erhöht.

Position E6 -Kostenerstattungen und Kostenumlagen.-
Die Zuweisung für die Schulsozialarbeit wird an die tatsächlichen Einnahmen angepasst und um rund 7 T€ erhöht.

Position E10 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen-
Neben der Anpassung der Reinigungskosten müssen Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände in Höhe von 271 T€ geleistet werden. Die Erstattungen ergeben sich aus dem Umstand, dass die IGS Selters die Dreifachsporthalle in Selters mit nutzt. Diese wird gerade auf Kosten der Verbandsgemeinde saniert. Der zu erstattende Anteil wird vom Westerwaldkreis übernommen und fließt über eine entsprechende Ertragsbuchungsstelle der IGS Selters zu, bevor diese den Anteil an die Verbandsgemeinde auszahlt.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.1**	**Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.1.8**	**Integrierte Gesamtschulen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.1.8.1**	**Integrierte Gesamtschule Selters**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	173.150	0	173.150
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.000	14.000	25.000
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	273.000	7.600	280.600
E7 + Sonstige laufende Erträge	33.810	0	33.810
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**490.960**	**21.600**	**512.560**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	397.630	-700	396.930
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	398.040	271.000	669.040
E11 - Abschreibungen	185.210	0	185.210
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	31.460	0	31.460
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.012.340**	**270.300**	**1.282.640**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-521.380**	**-248.700**	**-770.080**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-521.380**	**-248.700**	**-770.080**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-521.380**	**-248.700**	**-770.080**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-508.910**	**-248.700**	**-757.610**
F24 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	850	0	850
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**850**	**0**	**850**
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	23.350	0	23.350
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**23.350**	**0**	**23.350**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-22.500**	**0**	**-22.500**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-531.410**	**-248.700**	**-780.110**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.1**	**Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.1.9**	**Schulzentren**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.1.9.1**	**Schulzentrum Höhr-Grenzhausen**		

Beschreibung

Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern am Schulzentrum Höhr-Grenzhausen. In Schulzentren arbeiten räumlich zusammengefasste Schulen der Sekundarstufen (Realschule plus mit Fachoberschule Technik, Gymnasium) pädagogisch und organisatorisch zusammen. Die Zusammenarbeit dient insbesondere der Abstimmung in Lernangebot, Lehrverfahren, sowie Lehr- und Lernmittel und erleichtert die Durchlässigkeit zwischen den beteiligten Schulen; der Austausch von Lehrkräften, die gemeinsame Erledigung von Verwaltungsangelegenheiten und die gemeinschaftliche Nutzung von schulischen Einrichtungen wird damit ermöglicht. Am Schulzentrum Höhr-Grenzhausen besteht für die Schüler seit 01.08.2010 das Angebot der Ganztagschule.

Auftraggeber

Land

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien.

Leistungen

21911 Bereitstellung: Bewirtschaftungsaufwand (Betriebsaufwand, Instandhaltungsaufwand, Abschreibung, etc.) des Schulgebäudes und -geländes, sofern nicht beim Produkt Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement (P-Nr. 1141) berücksichtigt 219111 Bereitstellung HS; 219112 Bereitstellung RS; 219113 Bereitstellung Gym; 219114 Bereitstellung Gesamt;
21912 Betrieb: Mittel für den Unterrichtsbetrieb: sächliche Verwaltungsaufwendungen (z.B. für Telefon, Porto, Kopierer, Büromaterial), Lehr- und Lernmittelaufwand, Aufwendungen für Schulveranstaltungen, etc. 219121 Betrieb HS; 219122 Betrieb RS; 219123 Betrieb Gym; 219124 Betrieb Gesamt
21913 Kostenbeteiligung 219131 Kostenbeteiligung HS;

Zielgruppe

Schüler des Schulzentrums Höhr-Grenzhausen sowie deren Erziehungsberechtigte

Erläuterung

Position E4 -Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte-
Der Anteil für die Verpflegungskosten wird an die zu erwartenden Einnahmen angepasst und erhöht sich um 10 T€.

Position E10 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen-
In dieser Position werden die Ansätze an die tatsächlichen Bedarfe anpasst: saldiert erhöhen sich die Ansätze für Heizung, Strom und Reinigungskosten um 35 T€.

Position F24 -Einzahlungen aus Investitionszuwendungen-
Im Rahmen des Sondervermögens LuKIFG plant man am Gymnasium im Kannenbäckerland die energetische Sanierung der Fassade mit einem Ansatz von rund 200 T€. Nähere Informationen zum Sondervermögen LuKIFG können beim Produkt 1.1.4.1 nachgelesen werden.

Position F29 -Auszahlungen für Sachanlagen-
Gleichlautend zu der Einzahlungsposition aus dem Sondervermögen LuKIFG werden die Auszahlungen für die Sanierung der Fassade abgebildet. Darüber hinaus werden weitere Mittel für den Umbau der naturwissenschaftlichen Räume benötigt. Insgesamt erhöht sich der Ansatz der Position um 320 T€.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.1**	**Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.1.9**	**Schulzentren**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.1.9.1**	**Schulzentrum Höhr-Grenzhausen**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	184.050	0	184.050
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.000	10.000	25.000
E5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.120	0	1.120
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.600	0	30.600
E7 + Sonstige laufende Erträge	44.060	0	44.060
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**274.830**	**10.000**	**284.830**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	618.490	-800	617.690
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.239.130	35.000	1.274.130
E11 - Abschreibungen	513.970	0	513.970
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	117.460	0	117.460
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**2.489.050**	**34.200**	**2.523.250**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-2.214.220**	**-24.200**	**-2.238.420**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-2.214.220**	**-24.200**	**-2.238.420**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-2.214.220**	**-24.200**	**-2.238.420**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-1.792.610**	**-24.200**	**-1.816.810**
F24 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	46.050	200.000	246.050
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**46.050**	**200.000**	**246.050**
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	120.900	320.000	440.900
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**120.900**	**320.000**	**440.900**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-74.850**	**-120.000**	**-194.850**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-1.867.460**	**-144.200**	**-2.011.660**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.2**	**Schulträgeraufgaben - Förderschulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.2.1**	**Förderschulen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.2.1.2**	**Schiller-Schule Höhr-Grenzhausen**		

Beschreibung

Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern der Schiller-Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen. Die Förderschule vermittelt die für die Förderschule vorgesehenen oder sonstigen den Fähigkeiten entsprechende Schulabschlüsse. Bei der Schiller-Schule handelt es sich um eine Ganztagsschule.

Auftraggeber

Land

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG); Schulordnung für die öffentlichen Sonderschulen (SoSchulO); Beschlüsse der Gremien

Leistungen

22121 Bereitstellung: Bewirtschaftungsaufwand (Betriebsaufwand, Instandhaltungsaufwand, Abschreibung, etc.) des Schulgebäudes und -geländes, sofern nicht beim Produkt Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement (P-Nr. 1141) berücksichtigt
22122 Betrieb: Mittel für den Unterrichtsbetrieb: sächliche Verwaltungskosten (z.B. für Telefon, Porto, Kopierer, Büromaterial), Lehr- und Lernmittelaufwand, Aufwendungen für Schulveranstaltungen, etc.
22123 Kostenbeteiligung

Zielgruppe

Schüler der Schiller-Schule Höhr-Grenzhausen sowie deren Erziehungsberechtigte

Erläuterung

Position E10 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen-
Ein geringerer Verbrauch an Strom führt zu Einsparungen in Höhe von 3 T€.

Position F29 -Auszahlungen für Sachanlagen-
Für die Schaffung von zwei neuen Klassenräumen wird der Ausbau des Speichers an der Schiller-Schule mit einem Ansatz von 50 T€ finanziert. Außerdem werden die Wirtschaftsgüter über 1.000 € für die Anschaffung einer neuen digitalen Tafel um 6 T€ erhöht.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.2**	**Schulträgeraufgaben - Förderschulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.2.1**	**Förderschulen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.2.1.2**	**Schiller-Schule Höhr-Grenzhausen**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	12.840	0	12.840
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.000	0	20.000
E7 + Sonstige laufende Erträge	8.440	0	8.440
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**41.280**	**0**	**41.280**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	84.300	-100	84.200
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	211.100	-3.000	208.100
E11 - Abschreibungen	36.910	0	36.910
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	15.680	0	15.680
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**347.990**	**-3.100**	**344.890**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-306.710**	**3.100**	**-303.610**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-306.710**	**3.100**	**-303.610**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-306.710**	**3.100**	**-303.610**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-282.660**	**3.100**	**-279.560**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	4.000	56.000	60.000
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**4.000**	**56.000**	**60.000**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-4.000**	**-56.000**	**-60.000**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-286.660**	**-52.900**	**-339.560**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.2**	**Schulträgeraufgaben - Förderschulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.2.1**	**Förderschulen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.2.1.3**	**Michael-Ende-Schule Bad Marienberg**		

Beschreibung

Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern der Michael-Ende-Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen. Die Förderschule vermittelt die für die Förderschule vorgesehenen oder sonstigen den Fähigkeiten entsprechende Schulabschlüsse. Bei der Michael-Ende-Schule handelt es sich um eine Ganztagsschule.

Auftraggeber

Land

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG); Schulordnung für die öffentlichen Sonderschulen (SoSchulO); Beschlüsse der Gremien

Leistungen

22131 Bereitstellung: Bewirtschaftungsaufwand (Betriebsaufwand, Instandhaltungsaufwand, Abschreibung, etc.) des Schulgebäudes und -geländes, sofern nicht beim Produkt Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement (P-Nr. 1141) berücksichtigt
22132 Betrieb: Mittel für den Unterrichtsbetrieb: sächliche Verwaltungskosten (z.B. für Telefon, Porto, Kopierer, Büromaterial), Lehr- und Lernmittelaufwand, Aufwendungen für Schulveranstaltungen, etc.
22133 Kostenbeteiligung

Zielgruppe

Schüler der Michael-Ende-Schule sowie deren Erziehungsberechtigte

Erläuterung

Position E10 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen-
Der Ansatz für die Heizkosten wird an den tatsächlichen Bedarf angepasst und entsprechend um 9 T€ erhöht.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.2**	**Schulträgeraufgaben - Förderschulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.2.1**	**Förderschulen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.2.1.3**	**Michael-Ende-Schule Bad Marienberg**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	15.140	0	15.140
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.000	0	15.000
E7 + Sonstige laufende Erträge	11.690	0	11.690
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**41.830**	**0**	**41.830**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	98.990	-200	98.790
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	174.700	9.000	183.700
E11 - Abschreibungen	41.730	0	41.730
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	15.320	0	15.320
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**330.740**	**8.800**	**339.540**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-288.910**	**-8.800**	**-297.710**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-288.910**	**-8.800**	**-297.710**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-288.910**	**-8.800**	**-297.710**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-262.420**	**-8.800**	**-271.220**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	2.000	0	2.000
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.000**	**0**	**2.000**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.000**	**0**	**-2.000**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-264.420**	**-8.800**	**-273.220**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.2**	**Schulträgeraufgaben - Förderschulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.2.1**	**Förderschulen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.2.1.6**	**Schule am Rothenberg Hachenburg**		

Beschreibung

Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern der Schule am Rothenberg mit dem Förderschwerpunkt Sprache. Die Förderschule vermittelt die für die Förderschule vorgesehenen oder sonstigen den Fähigkeiten entsprechende Schulabschlüsse. Bei der Schule am Rothenberg handelt es sich um eine Ganztagsschule.

Auftraggeber

Land

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG); Schulordnung für die öffentlichen Sonderschulen (SoSchulO); Beschlüsse der Gremien

Leistungen

22161 Bereitstellung: Bewirtschaftungsaufwand (Betriebsaufwand, Instandhaltungsaufwand, Abschreibung, etc.) des Schulgebäudes und -geländes, sofern nicht beim Produkt Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement (P-Nr. 1141) berücksichtigt
22162 Betrieb: Mittel für den Unterrichtsbetrieb: sächliche Verwaltungskosten (z.B. für Telefon, Porto, Kopierer, Büromaterial), Lehr- und Lernmittelaufwand, Aufwendungen für Schulveranstaltungen, etc.
22163 Kostenbeteiligung

Zielgruppe

Schüler der Schule am Rothenberg sowie deren Erziehungsberechtigte

Erläuterung

Position E4 -Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte-
Die Ansätze für den Verpflegungskostenanteil wird an die zu erwartenden Einnahmen angepasst und um 24 T€ erhöht.

Position E6 -Kostenerstattungen und Kostenumlagen-
Von Gemeinden und Gemeindeverbände werden mehr Erstattungen gezahlt; der Ansatz erhöht sich um 18 T€.

Position E10 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen-
In dieser Position erfolgt die Anpassung der Essenskosten an den tatsächlichen Bedarf.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.2**	**Schulträgeraufgaben - Förderschulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.2.1**	**Förderschulen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.2.1.6**	**Schule am Rothenberg Hachenburg**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	23.070	0	23.070
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.000	24.000	25.000
E5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	200	0	200
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	70.000	18.500	88.500
E7 + Sonstige laufende Erträge	6.930	0	6.930
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**101.200**	**42.500**	**143.700**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	75.270	-100	75.170
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	92.000	29.500	121.500
E11 - Abschreibungen	55.220	0	55.220
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	12.070	0	12.070
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**234.560**	**29.400**	**263.960**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-133.360**	**13.100**	**-120.260**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-133.360**	**13.100**	**-120.260**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-133.360**	**13.100**	**-120.260**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-101.270**	**13.100**	**-88.170**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	5.000	0	5.000
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**5.000**	**0**	**5.000**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-5.000**	**0**	**-5.000**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-106.270**	**13.100**	**-93.170**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.3**	**Schulträgeraufgaben - berufliche Schulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.3.1**	**Berufsbildende Schulen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.3.1.1**	**Berufsbildende Schule Westerburg**		

Beschreibung

Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Berufsbildenden Schule Westerburg. Die berufsbildende Schule ermöglicht durch ein differenziertes Bildungsangebot den Erwerb beruflicher und berufsübergreifender Kompetenzen und vermittelt Abschlüsse der Sekundarstufe I und II, die den Eintritt in eine qualifizierte Berufstätigkeit oder in weiterführende berufsbezogenen oder studienbezogene Bildungsgänge ermöglichen; sie ergänzt außerdem in der Sekundarstufe I erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten und kooperiert mit den an der dualen Ausbildung Beteiligten. Die berufsbildende Schule ist in Schulformen gegliedert. Der Schulbezirk richtet sich nach § 62 Abs.3 u. 4 SchulG.

Auftraggeber

Land

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG); Schulordnung für die öffentlichen berufsbildenden Schulen (BerufsSchO); Beschlüsse der Gremien

Leistungen

23111 Bereitstellung: Bewirtschaftungsaufwand (Betriebsaufwand, Instandhaltungsaufwand, Abschreibung, etc.) des Schulgebäudes und -geländes, sofern nicht beim Produkt Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement (P-Nr. 1141) berücksichtigt
23112 Betrieb: Mittel für den Unterrichtsbetrieb: sächliche Verwaltungskosten (z.B. für Telefon, Porto, Kopierer, Büromaterial), Lehr- und Lernmittel, Mittel für Schulveranstaltungen, etc.
23113 Kostenbeteiligung: Kostenbeteiligung an Schulen anderer Schulträger

Zielgruppe

Schüler der Berufsbildenden Schule Westerburg sowie deren Erziehungsberechtigte

Erläuterung

Position E2 -Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge-
Die Berufsbildende Schule Westerburg erhält für die Pflegeschule seitens des Landes eine Ausgleichszuweisung nach dem Pflegeberufegesetz i.V.m. der Pflegeberufe-Ausbildungsfinanzierungsverordnung i.H.v. 300 T€.

Position E10 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen-
Wie bereits bei Position E2 erläutert, erhält die BBS Westerburg für den Betrieb der eingerichteten Pflegeschule eine Ausgleichszuweisung in Höhe von 300 T€. Nach Abzug der dem Schulträger entstehenden anteiligen Kosten für die Gebäudebewirtschaftung sowie den Schulbetrieb verbleiben der Pflegeschule 211 T€ zur eigenverantwortlichen Verausgabung zu Ausbildungszwecken.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.3**	**Schulträgeraufgaben - berufliche Schulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.3.1**	**Berufsbildende Schulen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.3.1.1**	**Berufsbildende Schule Westerburg**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	67.760	300.000	367.760
E5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	200	0	200
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	68.900	0	68.900
E7 + Sonstige laufende Erträge	40.090	0	40.090
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**176.950**	**300.000**	**476.950**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	648.660	-800	647.860
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	715.900	211.000	926.900
E11 - Abschreibungen	322.420	0	322.420
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	103.260	0	103.260
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.790.240**	**210.200**	**2.000.440**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.613.290**	**89.800**	**-1.523.490**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-1.613.290**	**89.800**	**-1.523.490**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-1.613.290**	**89.800**	**-1.523.490**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-1.359.930**	**89.800**	**-1.270.130**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	1.201.500	0	1.201.500
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.201.500**	**0**	**1.201.500**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.201.500**	**0**	**-1.201.500**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-2.561.430**	**89.800**	**-2.471.630**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.3**	**Schulträgeraufgaben - berufliche Schulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.3.1**	**Berufsbildende Schulen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.3.1.2**	**Berufsbildende Schule Montabaur**		

Beschreibung

Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Berufsbildenden Schule Montabaur. Die Berufsbildende Schule ermöglicht durch ein differenziertes Bildungsangebot den Erwerb beruflicher und berufsübergreifender Kompetenzen und vermittelt Abschlüsse der Sekundarstufe I und II, die den Eintritt in eine qualifizierte Berufstätigkeit oder in weiterführende berufsbezogenen oder studienbezogene Bildungsgänge ermöglichen; sie ergänzt außerdem in der Sekundarstufe I erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten und kooperiert mit den an der dualen Ausbildung Beteiligten. Die berufsbildende Schule ist in Schulformen gegliedert. Der Schulbezirk richtet sich nach § 62 Abs.3 u. 4 SchulG.

Auftraggeber

Land

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG); Schulordnung für die öffentlichen berufsbildenden Schulen (BerufsSchO); Beschlüsse der Gremien

Leistungen

23121 Bereitstellung: Bewirtschaftungsaufwand (Betriebsaufwand, Instandhaltungsaufwand, Abschreibung, etc.) des Schulgebäudes und -geländes, sofern nicht beim Produkt Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement (P-Nr. 1141) berücksichtigt
23122 Betrieb: Mittel für den Unterrichtsbetrieb: sächliche Verwaltungskosten (z.B. für Telefon, Porto, Kopierer, Büromaterial), Lehr- und Lernmittel, Mittel für Schulveranstaltungen, etc.
23123 Kostenbeteiligung: Kostenbeteiligung an Schulen anderer Schulträger

Zielgruppe

Schüler der Berufsbildenden Schule Montabaur sowie deren Erziehungsberechtigte

Erläuterung

Position E5 -Privatrechtliche Leistungsentgelte-
An dieser Stelle werden Mindereinnahmen bei Mieten und Pachten Hausmeister und Kiosk erwartet, da es zu Verzögerungen bei der Inbetriebnahme des Kiosks kommt. Die Erträge reduzieren sich um 6 T€.

Position E10 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen-
Im Wesentlichen erfolgt hier erneut die Anpassung der Strom- und Reinigungskosten an die tatsächlichen Bedarfe. Darüber hinaus erfolgt eine Mittelverschiebung aus dem investiven Bereich in den konsumtiven Bereich in Höhe von 50 T€. Die 50 T€ werden der Buchungsstelle für Geringwertige Gegenstände bis 1.000 € zugeschrieben.

Position F24 -Einzahlungen aus Investitionszuwendungen-
An der BBS Montabaur sollen mit Mittel aus dem Sondervermögen LuKIFG sowohl die Fassade als auch die Fenster erneuert werden. Der Westerwaldkreis plant vorerst mit einem Volumen von 500 T€. Nähere Informationen zum Sondervermögen LuKIFG können beim Produkt 1.1.4.1 nachgelesen werden.

Position F29 -Auszahlungen für Sachanlagen-
Gleichlautend zur Position F24 werden die Auszahlungen für die Fassaden- und Fenstererneuerung an der BBS Montabaur veranschlagt. Darüber hinaus werden die in Position E10 angesprochenen Mittel umverteilt.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.3**	**Schulträgeraufgaben - berufliche Schulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.3.1**	**Berufsbildende Schulen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.3.1.2**	**Berufsbildende Schule Montabaur**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	98.800	0	98.800
E5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.000	-6.000	5.000
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	68.900	0	68.900
E7 + Sonstige laufende Erträge	53.730	0	53.730
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**232.430**	**-6.000**	**226.430**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	754.160	-800	753.360
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	661.300	99.500	760.800
E11 - Abschreibungen	413.130	0	413.130
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	157.530	0	157.530
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.986.120**	**98.700**	**2.084.820**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.753.690**	**-104.700**	**-1.858.390**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-1.753.690**	**-104.700**	**-1.858.390**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-1.753.690**	**-104.700**	**-1.858.390**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-1.441.110**	**-104.700**	**-1.545.810**
F24 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	500.000	500.000
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**500.000**	**500.000**
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	401.000	450.000	851.000
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**401.000**	**450.000**	**851.000**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-401.000**	**50.000**	**-351.000**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-1.842.110**	**-54.700**	**-1.896.810**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.3**	**Schulträgeraufgaben - berufliche Schulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.3.1**	**Berufsbildende Schulen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.3.1.3**	**Keramisches Zentrum Höhr-Grenzhausen**		

Beschreibung

Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern am Keramischen Zentrum. Die berufsbildende Schule ermöglicht durch ein differenziertes Bildungsangebot den Erwerb beruflicher und berufsübergreifender Kompetenzen und vermittelt Abschlüsse der Sekundarstufe I und II, die den Eintritt in eine qualifizierte Berufstätigkeit oder in weiterführende berufsbezogenen oder studienbezogene Bildungsgänge ermöglichen; sie ergänzt außerdem in der Sekundarstufe I erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten und kooperiert mit den an der dualen Ausbildung Beteiligten. Die berufsbildende Schule ist in Schulformen gegliedert. Der Schulbezirk richtet sich nach § 62 Abs.3 u. 4 SchulG.

Auftraggeber

Land

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG); Schulordnung für die öffentlichen berufsbildenden Schulen (BerufsSchO); Beschlüsse der Gremien

Leistungen

23131 Bereitstellung: Bewirtschaftungsaufwand (Betriebsaufwand, Instandhaltungsaufwand, Abschreibung, etc.) des Schulgebäudes und -geländes, sofern nicht beim Produkt Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement (P-Nr. 1141) berücksichtigt
23132 Betrieb: Mittel für den Unterrichtsbetrieb: sächliche Verwaltungskosten (z.B. für Telefon, Porto, Kopierer, Büromaterial), Lehr- und Lernmittel, Mittel für Schulveranstaltungen, etc.
23133 Kostenbeteiligung: Kostenbeteiligung an Schulen anderer Schulträger

Zielgruppe

Schüler des Keramischen Zentrums Höhr-Grenzhausen sowie deren Erziehungsberechtigte

Erläuterung

Position E10 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen-
Die Kosten für Heizung und Strom müssen an die tatsächlichen Bedarfe angepasst werden; insgesamt erhöht sich der Ansatz in diesen Positionen um 115 T€. Darüber hinaus werden weitere 60 T€ für die Betriebs- und Geschäftsausstattung benötigt: Neben der technischen Überholung eines Mischkneters muss auch die Steuerung der Gasöfen erneuert werden.

Position E14 -Sonstige laufende Aufwendungen-
Bei den sonstigen laufenden Aufwendungen werden zusätzlich 1 T€ für IT-Aufwendungen benötigt.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.3**	**Schulträgeraufgaben - berufliche Schulen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.3.1**	**Berufsbildende Schulen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.3.1.3**	**Keramisches Zentrum Höhr-Grenzhausen**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	51.230	0	51.230
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.030.000	0	1.030.000
E7 + Sonstige laufende Erträge	4.550	0	4.550
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**1.085.780**	**0**	**1.085.780**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	75.470	0	75.470
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	289.860	175.000	464.860
E11 - Abschreibungen	105.600	0	105.600
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	23.490	1.000	24.490
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**494.420**	**176.000**	**670.420**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**591.360**	**-176.000**	**415.360**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**591.360**	**-176.000**	**415.360**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**591.360**	**-176.000**	**415.360**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**645.580**	**-176.000**	**469.580**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	1.008.100	0	1.008.100
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.008.100**	**0**	**1.008.100**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.008.100**	**0**	**-1.008.100**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-362.520**	**-176.000**	**-538.520**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.4**	**Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung, Sonstiges**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.4.1**	**Schülerbeförderung**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.4.1.0**	**Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen**		

Beschreibung

Ordnungsgemäße und sichere Abwicklung der Kindergarten- und Schülerbeförderung zu den Schulen und Kindergärten im Landkreis im Rahmen des bestehenden ÖPNV-Angebotes oder durch Sonderregelungen im Freistellungsverkehr.

Auftraggeber

Land

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG), Kindertagesstättengesetz (KitaG), Satzung über die Schülerbeförderung, Richtlinien über die Schüler- und Kindergartenbeförderung.

Leistungen

24101 Beförderung zu Schulen: Ordnungsgemäße und sichere Abwicklung der Schülerbeförderung zu den Schulen im Landkreis.
24102 Beförderung zu Kindertagesstätten: Ordnungsgemäße und sichere Abwicklung der Kindergartenbeförderung zu den Kindergärten im Landkreis.

Zielgruppe

Schüler; Kindergartenkinder

Erläuterung

Position E2 -Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge-
Der Westerwaldkreis erhält für die gemeinwirtschaftlich betriebenen Linien einen Zuschuss seitens des Landes, welcher seit Änderung des § 45a PBefG direkt als Ausgleichsleistung dem Aufgabenträger und nicht mehr dem Verkehrsunternehmen zufließt. In diesem Jahr erfolgt die Nachzahlung für 2025 sowie gleichzeitig die Vorauszahlung für 2026. Insgesamt ist mit Erträgen in Höhe von rund 5,4 Mio. € zu rechnen.

Position E10 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen-
Die den Schülerverkehr der Wahlschüler im ÖPNV fallen die Einnahmen geringer aus als erwartet. Im Umkehrschluss sind die Mindereinnahmen durch Mehraufwendungen in Höhe von 500 T€ zu decken.

Position E12 -Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen-
Den Erträgen aus dem Ausbildungsverkehr -siehe Position E2- stehen entsprechende Aufwendungen für die eigenwirtschaftlich betriebenen Linien gegenüber. Diese belaufen sich auf fast 1,3 Mio. €.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.4**	**Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung, Sonstiges**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.4.1**	**Schülerbeförderung**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.4.1.0**	**Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	5.435.000	5.435.000
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	250.000	0	250.000
E7 + Sonstige laufende Erträge	35.340	0	35.340
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**285.340**	**5.435.000**	**5.720.340**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	576.940	0	576.940
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.920.000	500.000	26.420.000
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	1.280.000	1.280.000
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**26.496.940**	**1.780.000**	**28.276.940**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-26.211.600**	**3.655.000**	**-22.556.600**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-26.211.600**	**3.655.000**	**-22.556.600**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-26.211.600**	**3.655.000**	**-22.556.600**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-26.209.500**	**3.655.000**	**-22.554.500**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-26.209.500**	**3.655.000**	**-22.554.500**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.4**	**Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung, Sonstiges**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.4.3**	**Sonstige schulische Aufgaben**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.4.3.1**	**Schulartübergreifende Dienstleistungen**		

Beschreibung

Schulentwicklungsplanung zur optimalen Anpassung an die künftige Entwicklung der Schülerzahlen; Koordination der Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte, Gewährleistung einer effizienten Betreuung mit einer guten Kommunikation zu den Schulen und zwischen den Schulen.

Auftraggeber

Landkreis

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG), Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen, Beschlüsse der Gremien

Leistungen

24311 Betreuung der Schulen / Schulentwicklungsplanung: Gewährleistung einer effizienten Betreuung mit einer guten Kommunikation zu den Schulen und zwischen den Schulen; Aufstellung und Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes für die Schulen des Landkreises.
24312 Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte: Vermietung und Verpachtung schulischer Einrichtungen (z.B. Räume, Hallen) an Dritte, insbesondere an Kultur- und Sportvereine.
24313 Kostenbeteiligungen an Schulen anderer Träger: Abrechnung der Gastschulbeiträge mit Schulträgern anderer Landkreise und Städte.
24316 Schülerunfallversicherung
24317 Sonstige Schulartübergreifende Förderung
24318 Netzwerk- und Systembetreuung der kreiseigenen Schulen.
24319 Sonderförderprogramm des Kreises für den IT-Einsatz an kreiseigenen Schulen: Förderung des IT-Einsatzes an kreiseigenen Schulen mittels Erweiterung der IT-Ausstattung

Zielgruppe

Schulleitung, Gremien, Vereine und sonstige Nutzer

Erläuterung

Position E9 -Personal- und Versorgungsaufwendungen-
Wie bereits beim Produkt 2.1.5.1 -Anne-Frank-Realschule plus Montabaur- beschrieben, werden an dieser Stelle die Einsparungen der Beamten-Beihilfen an den Schulen als zusätzliche Aufwendungen veranschlagt. Aufsummiert ergibt sich an dieser Stelle ein zusätzlicher Bedarf von 4,7 T€.

Position E14 -Sonstige laufende Aufwendungen-
Die Kosten für die Schülerunfallversicherung werden an den tatsächlichen Bedarf angepasst und daher um 10 T€ reduziert.

Position F24 -Einzahlungen aus Investitionszuwendungen-
Für den Digitalpakt 2026 erhält der Westerwaldkreis 450 T€.

Position F28 -Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenständen-
Im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit mit der Verbandsgemeinde Westerburg wird im Schulzentrum Westerburg eine neue Sporthalle mit angrenzender Mensa errichtet. Die Bauarbeiten in diesem Projekt schreiten schneller voran, als tatsächlich geplant war. Noch in diesem Jahr wird es voraussichtlich zu einer Auszahlung in Höhe von 8 Mio. € kommen. Der Kreisanteil beläuft sich auf 3 Mio. €, weswegen im Nachtrag mit 1 Mio. € nachgesteuert werden muss.

Position F29 -Auszahlungen für Sachanlagen-
Entsprechend der Position F24 werden im Rahmen des Digitalpakts 2026 erste investive Ausgaben bis zu 500 T€ getätigt.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.4**	**Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung, Sonstiges**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.4.3**	**Sonstige schulische Aufgaben**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.4.3.1**	**Schulartübergreifende Dienstleistungen**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	961.200	0	961.200
E7 + Sonstige laufende Erträge	25.840	0	25.840
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**987.040**	**0**	**987.040**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	510.820	4.700	515.520
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.550.000	0	3.550.000
E11 - Abschreibungen	621.570	0	621.570
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	18.700	0	18.700
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	730.500	-10.000	720.500
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**5.431.590**	**-5.300**	**5.426.290**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-4.444.550**	**5.300**	**-4.439.250**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-4.444.550**	**5.300**	**-4.439.250**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-4.444.550**	**5.300**	**-4.439.250**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-4.615.070**	**5.300**	**-4.609.770**
F24 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	500.000	450.000	950.000
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**500.000**	**450.000**	**950.000**
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	2.160.000	1.000.000	3.160.000
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	600.000	500.000	1.100.000
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.760.000**	**1.500.000**	**4.260.000**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.260.000**	**-1.050.000**	**-3.310.000**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-6.875.070**	**-1.044.700**	**-7.919.770**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.4**	**Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung, Sonstiges**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.4.3**	**Sonstige schulische Aufgaben**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.4.3.3**	**Schulsport-Einrichtungen in Montabaur**		

Beschreibung

Den Schulen im Schulzentrum Montabaur werden zwei Dreifachsporthallen zur Nutzung zur Verfügung gestellt. Daneben dienen die Hallen dem Vereinssport.

Auftraggeber

Landkreis

Auftragsgrundlage

SchulG und SportförderungsG

Leistungen

24331 Bereitstellung: Bereitstellung des Gebäudes mit seinen Einrichtungen
24332 Betrieb: Laufende Unterhaltung des Gebäudes
24333 Kostenbeteiligung: Kostenbeteiligung an Schulen anderer Schulträger

Zielgruppe

Schüler der Schulen im Schulzentrum Montabaur Sporttreibende Vereine

Erläuterung

Position E10 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen-
Die Kosten für Heizung und Reinigung werden an den tatsächlichen Bedarf angepasst und erhöhen sich in Summe um knapp 30 T€.

Position F29 -Auszahlungen für Sachanlagen-
In der Kreissporthalle 1 steht die Erneuerung des Erdgaskessels, welche in den Gremien bereits beschlossen wurde, an. Dafür werden Mittle in Höhe von 160 T€ fällig.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.4**	**Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung, Sonstiges**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.4.3**	**Sonstige schulische Aufgaben**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.4.3.3**	**Schulsport-Einrichtungen in Montabaur**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	27.930	0	27.930
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.000	0	50.000
E7 + Sonstige laufende Erträge	6.040	0	6.040
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**83.970**	**0**	**83.970**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	94.880	0	94.880
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	383.500	29.500	413.000
E11 - Abschreibungen	91.140	0	91.140
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	12.650	0	12.650
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**582.170**	**29.500**	**611.670**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-498.200**	**-29.500**	**-527.700**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-498.200**	**-29.500**	**-527.700**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-498.200**	**-29.500**	**-527.700**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-435.160**	**-29.500**	**-464.660**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	2.500	160.000	162.500
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.500**	**160.000**	**162.500**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.500**	**-160.000**	**-162.500**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-437.660**	**-189.500**	**-627.160**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.4**	**Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung, Sonstiges**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.4.3**	**Sonstige schulische Aufgaben**	**Rechtsbindung:**	freiwillige Aufgabe
Produkt	**2.4.3.4**	**Gemeinsame Schuleinrichtungen in Montabaur**		

Beschreibung

Bereitstellung von Verkehrseinrichtungen für das Schulzentrum Montabaur (Parkplätze und Bushaltestellen)

Auftraggeber

Landkreis

Auftragsgrundlage

SchulG

Leistungen

24341 Bereitstellung: Bereitstellung der Einrichtungen
24342 Betrieb: Laufende Unterhaltung der Einrichtungen
24343 Kostenbeteiligung: Kostenbeteiligung an Schulen anderer Schulträger

Zielgruppe

Schüler der Schulen im Schulzentrum Montabaur und sonstige Anlieger

Erläuterung

Position F24 -Einzahlungen aus Investitionszuwendungen-
Im Schulzentrum Montabaur soll aus Mitteln des Sonderprogramms LuKIFG die Wärmeversorgung erneuert werden. Für eine An-Finanzierung werden 300 T€ eingeplant.

Position F29 -Auszahlungen für Sachanlagen-
Entsprechend der Position F24 werden hier die Ausgaben für die Wärmeversorgung im Schulzentrum Montabaur veranschlagt.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.4**	**Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung, Sonstiges**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.4.3**	**Sonstige schulische Aufgaben**	**Rechtsbindung:**	freiwillige Aufgabe
Produkt	**2.4.3.4**	**Gemeinsame Schuleinrichtungen in Montabaur**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.000	0	13.000
E11 - Abschreibungen	1.050	0	1.050
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	500	0	500
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**14.550**	**0**	**14.550**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-14.550**	**0**	**-14.550**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-14.550**	**0**	**-14.550**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-14.550**	**0**	**-14.550**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-13.500**	**0**	**-13.500**
F24 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	300.000	300.000
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**300.000**	**300.000**
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	0	300.000	300.000
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**300.000**	**300.000**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-13.500**	**0**	**-13.500**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**
F39 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.4**	**Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung, Sonstiges**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.4.4**	**Förderung Schulbaumaßnahmen anderer Träger**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.4.4.0**	**Förderung Schulbaumaßnahmen anderer Träger**		

Beschreibung

Der Landkreis beteiligt sich im Rahmen von Pflichtzuschüssen oder Zuschüssen aufgrund öffentlich-rechtlicher Vereinbarung an den Baukosten für Schulbaumaßnahmen anderer Träger.

Auftraggeber

Land

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG), Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen, Beschlüsse der Gremien

Leistungen

24401 Schulbaumaßnahmen anderer Träger im Landkreis: Der Landkreis beteiligt sich mit mindestens 10 % an den anerkannten Baukosten einer Schule, deren Schulträger eine kreisangehörige Gemeinde, eine Verbandsgemeinde oder ein aus diesen Körperschaften bestehender Schulverband ist, dessen Sitz im Gebiet des Landkreises liegt.
24402 Schulbaumaßnahmen anderer Träger außerhalb des Landkreises: Der Landkreis beteiligt sich aufgrund von öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen an Schulbaumaßnahmen anderer Träger außerhalb des Landkreises.

Zielgruppe

Andere Schulträger

Erläuterung

Position F28 -Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände-
Im Zuge das Ganztagsförderungsgesetzes erfolgt eine Beteiligung des Kreises gem. § 87 II SchulG an den baulichen Ganztagsmaßnahmen der Verbandsgemeinden. Insgesamt ist mit einem Kreisanteil von 1,5 Mio. € zu rechnen, die sich auf drei Jahre verteilen. Im laufenden Jahr sind daher 500 T€ zusätzlich zu veranschlagen.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.4**	**Schulträgeraufgaben - Schülerbeförderung, Sonstiges**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.4.4**	**Förderung Schulbaumaßnahmen anderer Träger**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**2.4.4.0**	**Förderung Schulbaumaßnahmen anderer Träger**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	18.560	0	18.560
E7 + Sonstige laufende Erträge	710	0	710
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**19.270**	**0**	**19.270**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	23.230	0	23.230
E11 - Abschreibungen	1.119.030	0	1.119.030
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.142.260**	**0**	**1.142.260**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.122.990**	**0**	**-1.122.990**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-1.122.990**	**0**	**-1.122.990**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-1.122.990**	**0**	**-1.122.990**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-20.410**	**0**	**-20.410**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	1.300.000	500.000	1.800.000
F30 - Auszahlungen für Finanzanlagen	50.000	0	50.000
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.350.000**	**500.000**	**1.850.000**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.350.000**	**-500.000**	**-1.850.000**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-1.370.410**	**-500.000**	**-1.870.410**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.5**	**Wissenschaft, Museen, Zoologische Gärten, Botanische Gärten**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.5.2**	**Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen**	**Rechtsbindung:**	freiwillige Aufgabe
Produkt	**2.5.2.1**	**Museen im Westerwald (Bereitstellung/Betrieb)**		

Beschreibung

Darstellung von Westerwälder Historie, Lebens- und Verhaltensweisen (Landschaftsmuseum Hachenburg) Darstellung von historischen, zeitgenössischen und technischen Keramikerzeugnissen (Keramikmuseum Höhr-Grenzhausen)

Auftraggeber

Landkreis

Auftragsgrundlage

Satzung, Beschlüsse der Gremien, GmbH-Vertrag.

Leistungen

25214 Bereitstellung und Betrieb

Zielgruppe

Interessierte Bürgerinnen und Bürger aus dem Westerwaldkreis sowie aus anderen Regionen

Erläuterung

Position F24 -Einzahlungen aus Investitionszuwendungen-
Im Rahmen des KIPKI-Projektes werden die Mittel umverteilt. An dieser Stelle entfallen 200 T€ als Zuweisung für die Erneuerung der Innenbeleuchtung des Keramikmuseums.

Position F29 -Auszahlungen für Sachanlagen-
Für die Erneuerung der Innenbeleuchtung im Keramikmuseum fallen höhere Kosten als geplant an. Der Ansatz erhöht sich um 180 T€.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**2.5**	**Wissenschaft, Museen, Zoologische Gärten, Botanische Gärten**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.5.2**	**Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen**	**Rechtsbindung:**	freiwillige Aufgabe
Produkt	**2.5.2.1**	**Museen im Westerwald (Bereitstellung/Betrieb)**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	44.040	0	44.040
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**44.040**	**0**	**44.040**
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	156.700	0	156.700
E11 - Abschreibungen	102.160	0	102.160
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	28.000	0	28.000
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**286.860**	**0**	**286.860**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-242.820**	**0**	**-242.820**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-242.820**	**0**	**-242.820**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-242.820**	**0**	**-242.820**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-184.700**	**0**	**-184.700**
F24 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	200.000	-200.000	0
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**200.000**	**-200.000**	**0**
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	120.000	180.000	300.000
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**120.000**	**180.000**	**300.000**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**80.000**	**-380.000**	**-300.000**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-104.700**	**-380.000**	**-484.700**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**5.4**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**5.4.7**	**ÖPNV**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**5.4.7.0**	**Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV/SPNV)**		

Beschreibung

Ausreichende Bedienung der Bevölkerung mit Verkehrsleistungen; Gewährleistung einer Grundversorgung mit Verkehrsleistungen auch in dünn besiedelten Räumen und Verringerung des motorisierten Individualverkehrs.

Auftraggeber

Land

Auftragsgrundlage

Landesgesetz über den öffentlichen Personennahverkehr (Nahverkehrsgesetz), Personenbeförderungsgesetz (PBefG)

Leistungen

54701 Fortschreiben Nahverkehrsplan / Verkehrsverbund: Anpassung des Nahverkehrsplans des Kreises an regionalen Nahverkehrsplan der Verkehrsverbünde; Stellungnahme zur/Mitwirkung bei der Fortschreibung der Nahverkehrspläne der Nachbargebietskörperschaften.
54702 Zuschüsse: Umlagen an Verkehrsverbünde; Kreisantei für den Verbundfahrplan; sonstige Kreisanteile.

Zielgruppe

Fahrgäste ÖPNV/SPNV

Erläuterung

Position E4 -Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte-
Die Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf werden ab dem Jahr 2026 nicht mehr an die Verkehrsunternehmen, sondern an den Kreis als Träger ausgezahlt. Damit können Mehrerträge i.H.v. rund 1,9 Mio. € erzielt werden.

Position E6 -Kostenerstattungen und Kostenumlagen-
Der Westerwaldkreis erhält vom SPNV eine Erstattung für die Linienbündel. Da die Kosten für die Linienbündel geringer ausfallen als geplant, reduziert sich auch die Erstattung um rund 800 T€.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**03**	**Schulen und Immobilien**	**verantwortlich:**	Herr Gläser

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**	**verantwortlich:**	Herr Gläser
Produktbereich	**5.4**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**5.4.7**	**ÖPNV**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**5.4.7.0**	**Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV/SPNV)**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	265.000	0	265.000
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	1.920.000	1.920.000
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.000.000	-800.000	2.200.000
E7 + Sonstige laufende Erträge	3.650	0	3.650
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**3.268.650**	**1.120.000**	**4.388.650**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	108.320	0	108.320
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.940.000	0	2.940.000
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.610.000	0	1.610.000
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	15.000	0	15.000
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**4.673.320**	**0**	**4.673.320**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.404.670**	**1.120.000**	**-284.670**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-1.404.670**	**1.120.000**	**-284.670**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-1.404.670**	**1.120.000**	**-284.670**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-1.395.270**	**1.120.000**	**-275.270**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-1.395.270**	**1.120.000**	**-275.270**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 04

Bauen, Recht und Kultur

Produkte mit Änderungen:

1.2.1.0 Wahlen und sonstige Abstimmungen

2.8.1.0 Kulturförderung

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1 **04** **Bauen, Recht und Kultur** **verantwortlich:** Frau Tekin

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	115.000	0	115.000
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.736.300	0	1.736.300
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	269.500	0	269.500
E7 + Sonstige laufende Erträge	853.790	0	853.790
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**2.974.590**	**0**	**2.974.590**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.843.070	0	4.843.070
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	247.000	0	247.000
E11 - Abschreibungen	22.250	0	22.250
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.779.580	170.000	1.949.580
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	18.000	440.000	458.000
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**6.909.900**	**610.000**	**7.519.900**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-3.935.310**	**-610.000**	**-4.545.310**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-3.935.310**	**-610.000**	**-4.545.310**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-3.935.310**	**-610.000**	**-4.545.310**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-3.725.620**	**-610.000**	**-4.335.620**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	2.000	0	2.000
F30 - Auszahlungen für Finanzanlagen	50.000	0	50.000
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**52.000**	**0**	**52.000**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-52.000**	**0**	**-52.000**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-3.777.620**	**-610.000**	**-4.387.620**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**04**	**Bauen, Recht und Kultur**	**verantwortlich:** Frau Tekin

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**	**verantwortlich:**	Frau Tekin
Produktbereich	**1.2**	**Sicherheit und Ordnung**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**1.2.1**	**Statistik und Wahlen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**1.2.1.0**	**Wahlen und sonstige Abstimmungen**		

Beschreibung

Der Landrat ist entweder Kraft seines Amtes Wahlleiter oder er wird durch die zuständige Behörde hierzu ernannt bzw. berufen. Die Organisation und Durchführung der Wahlen erfolgt in seinem Auftrag durch die Verwaltung.

Auftraggeber

EU / Bund / Land / Landkreis

Auftragsgrundlage

Europawahlgesetz und -wahlordnung (EuWG und EuWO), Bundeswahlgesetz und -wahlordnung (BWG und BWO), Landeswahlgesetz und -wahlordnung (LWG und LWO), Kommunalwahlgesetz und -wahlordnung (KWG und KWO), Gerichtsverfassungsgesetz (GVG), Satzung des Kreises (Beirat für Migration und Intergration - bisher: Ausländerbeirat), Gesetz über den registergestützen Zensus (ZensG)

Leistungen

12101 Europawahlen: Durchführung der Europawahl.
12102 Bundestagswahlen: Durchführung der Bundestagswahl.
12103 Landtagswahlen: Durchführung der Landtagswahl.
12104 Kommunalwahlen: Durchführung der Kommunalwahlen.
12105 Bürgerbegehren: Durchführung von Bürgerbegehren nach § 11 e LKO
12106 Sonstige Wahlen: Durchführung der Wahl des Beirats für Migration und Integration sowie der Schöffenwahl
12107 Zensus: Durchführung der Volkszählung nach dem Zensusgesetz

Zielgruppe

Wahlberechtigte

Erläuterung

Position E14 -Sonstige laufende Aufwendungen-

Bei den sonstigen laufenden Aufwendungen erhöht sich der Ansatz um 440 T€. Hierfür ursächlich ist die Neuwahl des Landrats, welche außerplanmäßig erfolgt und weswegen mit erheblichen Kostensteigerungen zu rechnen ist. Im Unterschied zu der zuletzt durchgeführten Wahl entfallen in diesem Fall jegliche Synergieeffekte, die man aufgrund der 2025 gleichzeitig durchgeführten Bundestagswahl hatte.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**04**	**Bauen, Recht und Kultur**	**verantwortlich:**	Frau Tekin

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**	**verantwortlich:**	Frau Tekin
Produktbereich	**1.2**	**Sicherheit und Ordnung**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**1.2.1**	**Statistik und Wahlen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**1.2.1.0**	**Wahlen und sonstige Abstimmungen**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E7 + Sonstige laufende Erträge	940	0	940
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**940**	**0**	**940**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	21.110	0	21.110
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	0	440.000	440.000
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**21.110**	**440.000**	**461.110**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-20.170**	**-440.000**	**-460.170**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-20.170**	**-440.000**	**-460.170**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-20.170**	**-440.000**	**-460.170**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-17.120**	**-440.000**	**-457.120**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-17.120**	**-440.000**	**-457.120**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**
F39 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung**	**0**	**0**	**0**
F40 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**04**	**Bauen, Recht und Kultur**	**verantwortlich:**	Frau Tekin

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Frau Tekin
Produktbereich	**2.8**	**Heimat- und sonstige Kulturpflege**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.8.1**	**Heimat- und sonstige Kulturpflege**	**Rechtsbindung:**	freiwillige Aufgabe
Produkt	**2.8.1.0**	**Kulturförderung**		

Beschreibung

Durchführung eigener Veranstaltungen im Rahmen eines Kulturprogramms; Förderung von Dritten; Rheinland-Pfalz-Tag, Förderung der Jugend in Musik- und Gesangvereinen, Laientheater, Zuschuss an Westerwaldverein für Geschäftsführung, Zweckverbandsumlage an ZV Stöffelpark.

Auftraggeber

Landkreis

Auftragsgrundlage

Beschlüsse der Gremien

Leistungen

28101 Kulturprogramm: Durchführung eines individuellen Kulturprogramms (z.B. Kulturtage)
28102 Kulturförderung: Verleihung von Auszeichnungen, Preisen. Zuwendungen an Dritte (Vereine, etc.)
28105 Förderung der Jugend in Musik und Gesangvereinen, Laientheater etc.
28106 Westerwaldverein: Zuschuss für Geschäftsführung Westerwaldverein
28107 ZV Stöffelpark: Zweckverbandsumlage ZV Stöffelpark
28108 Geopark "WW-Lahn-Taunus"

Zielgruppe

Einwohner, Kommunen, Vereine und Verbände

Erläuterung

Position E12 -Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen-
Die Position E12 setzt sich grundsätzlich aus verschiedenen Aufwendungen zusammen, im Nachtrag wird allerdings nur eine Position angepasst. Zur Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen des Verkehrssicherungskonzepts im Stöffelpark haben der Westerwaldkreis und die Verbandsgemeinde Westerburg auf Grundlage des KA-Beschlusses vom 15.10.2018 entschieden, in den Jahren 2019 bis 2024 jährlich 124 T€ bereitzustellen. Die Verbandsgemeinde hat ihren Anteil jährlich gezahlt. Der Westerwaldkreis hat die Umlage erst nach Vorlage der Rechnungen gezahlt, sodass zum Stichtag 31.12.2025 unterschiedliche Zahlungen der Kommunen vorliegen. Zur Sicherstellung der Finanzierung von Verkehrssicherungsmaßnahmen soll die Differenz seitens des Westerwaldkreises in 2026 nachentrichtet werden.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**04**	**Bauen, Recht und Kultur**	**verantwortlich:**	Frau Tekin

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**	**verantwortlich:**	Frau Tekin
Produktbereich	**2.8**	**Heimat- und sonstige Kulturpflege**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**2.8.1**	**Heimat- und sonstige Kulturpflege**	**Rechtsbindung:**	freiwillige Aufgabe
Produkt	**2.8.1.0**	**Kulturförderung**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E7 + Sonstige laufende Erträge	1.560	0	1.560
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**1.560**	**0**	**1.560**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	38.000	0	38.000
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	191.180	170.000	361.180
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	1.200	0	1.200
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**230.380**	**170.000**	**400.380**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-228.820**	**-170.000**	**-398.820**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-228.820**	**-170.000**	**-398.820**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-228.820**	**-170.000**	**-398.820**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-224.360**	**-170.000**	**-394.360**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F30 - Auszahlungen für Finanzanlagen	50.000	0	50.000
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**50.000**	**0**	**50.000**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-50.000**	**0**	**-50.000**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-274.360**	**-170.000**	**-444.360**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**
F39 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 05

Ordnung und Verkehr

Produkte mit Änderungen:

1.2.3.3 Fahrerlaubnisse

1.2.3.4 Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1 **05** **Ordnung und Verkehr** **verantwortlich:** Herr Reichwein

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	72.150	0	72.150
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.946.000	-425.000	3.521.000
E5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	46.500	0	46.500
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.500	0	14.500
E7 + Sonstige laufende Erträge	321.890	0	321.890
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**4.401.040**	**-425.000**	**3.976.040**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	5.818.240	0	5.818.240
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.125.500	-130.000	995.500
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	290	0	290
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	9.100	0	9.100
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**6.953.130**	**-130.000**	**6.823.130**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-2.552.090**	**-295.000**	**-2.847.090**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-2.552.090**	**-295.000**	**-2.847.090**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-2.552.090**	**-295.000**	**-2.847.090**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-2.141.200**	**-295.000**	**-2.436.200**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-2.141.200**	**-295.000**	**-2.436.200**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**
F39 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**05**	**Ordnung und Verkehr**	**verantwortlich:**	Herr Reichwein

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**	**verantwortlich:**	Herr Reichwein
Produktbereich	**1.2**	**Sicherheit und Ordnung**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**1.2.3**	**Verkehrsangelegenheiten**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**1.2.3.3**	**Fahrerlaubnisse**		

Beschreibung

Zu den Aufgaben gehören 1.Erteilung, Entziehung und Wiedererteilung von Fahrerlaubnissen sowie Verlängerungen und Umtausch von Führerscheinen. Anerkennung als Stelle für Unterweisung in lebensrettenden Sofortmaßnahmen und Ausbildung in Erster Hilfe, Anerkennung als Sehteststelle, 2.Ausgabe von Kontrollgerätekarten und 3.Eintrag der Schlüsselnummer 95 in den Kartenführerschein als Befähigungsnachweis nach BKrFQG und BKrFQV

Auftraggeber

Bund

Auftragsgrundlage

1.Straßenverkehrsgesetz (StVG), Fahrerlaubnisverordnung (FeV), Verordnung über den internationalen Kraftfahrzeugverkehr (IntVO) 2.Verordnung EG 51/2006 des Europäischen Parlaments und Rates vom 15.03.2006 sowie Fahrpersonalverordnung (FahrpersonalVO) 3.Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz (BKrFQG) sowie Berufskraftfahrer-Qualifikations-Verordnung (BKrFQV)

Leistungen

12331 Erteilung von Fahrerlaubnissen: Erteilung von Fahrerlaubnissen; Verlängerungen der Klassen C1, C1E, C, CE, D, DE sowie der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung; Ausstellen und Umtausch von Führerscheinen; Prüfung von Anträgen auf vorzeitige Erteilung von Fahrerlaubnissen. Erteilung von Fahrerqualifizierungsnachweisen. Wiedererteilung von Fahrerlaubnissen, die durch die Justiz entzogen wurden, Eintrag von Schlüsselnummer 95 in Führerscheine; Umschreibung von Dienstfahrerlaubnissen und ausländischen Fahrerlaubnissen.
12332 Entzug und Wiedererteilung von Fahrerlaubnissen: Eignungsüberprüfungen bei Drogen- und Alkoholkonsum sowie bei körperlichen oder geistigen Mängeln; Anordnung von Aufbauseminaren; Verwarnungen und FS-Entzügen in der Probezeit; Maßnahmen gegen Mehrfachtäter und Inhaber ausländischer Fahrerlaubnisse. Wiedererteilung von Fahrerlaubnissen, die durch KV entzogen wurden.
12333 Kontrollgerätekarten: Ausgabe von Fahrer-, Unternehmens- und Werkstattkarten im Zusammenhang mit der Einführung von digitalen Kontrollgeräten in LKW.

Zielgruppe

Fahrerlaubnisbewerber und Fahrerlaubnisinhaber im gewerblichen Verkehr eingesetzte Fahrer, Unternehmen

Erläuterung

Position E4 -Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte-
Auf Grund des massiven Anstiegs an Umstellungsanträgen im Bereich der Fahrerlaubnisse (sog. Pflichtumtausch in EU-Kartenführerschein) hat eine Anpassung der Verwaltungsgebühren zu erfolgen. Der Ansatz wird auf 590 T€ erhöht. Dem stehen Mindererträge i.H.v. 15 T€ für die Verwaltungsgebühren der Kontrollkarten gegenüber.

Position E10 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen-
Durch den Antragsanstieg im Bereich des Führerscheinwesens ist auch der Ansatz für die damit verbundenen Druckkosten um 20 T€ zu erhöhen. Analog zu den Verwaltungsgebühren der Kontrollkarten sinken die Druckkosten um rund 5 T€.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**05**	**Ordnung und Verkehr**	**verantwortlich:**	Herr Reichwein

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**	**verantwortlich:**	Herr Reichwein
Produktbereich	**1.2**	**Sicherheit und Ordnung**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**1.2.3**	**Verkehrsangelegenheiten**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**1.2.3.3**	**Fahrerlaubnisse**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	635.000	75.000	710.000
E7 + Sonstige laufende Erträge	84.660	0	84.660
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**719.660**	**75.000**	**794.660**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.395.560	0	1.395.560
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	110.000	15.000	125.000
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.505.560**	**15.000**	**1.520.560**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-785.900**	**60.000**	**-725.900**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-785.900**	**60.000**	**-725.900**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-785.900**	**60.000**	**-725.900**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-681.950**	**60.000**	**-621.950**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-681.950**	**60.000**	**-621.950**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**
F39 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**05**	**Ordnung und Verkehr**	**verantwortlich:**	Herr Reichwein

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**	**verantwortlich:**	Herr Reichwein
Produktbereich	**1.2**	**Sicherheit und Ordnung**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**1.2.3**	**Verkehrsangelegenheiten**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**1.2.3.4**	**Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen**		

Beschreibung

Der Landkreis führt als Zulassungsbehörde ein örtliches Fahrzeugregister. Dazu gehören insbesondere die damit zusammenhängenden Aufgaben der Zulassung, Umschreibung und Abmeldung von Kraftfahrzeugen und Anhängern sowie die zwangsweise Stilllegung von Fahrzeugen.

Auftraggeber

Bund

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO), Altauto-VO, Fahrzeugzulassungsverordnung (FZV)

Leistungen

12341 Zulassung, Um- und Abmeldung von Fahrzeugen: Zulassung, Umschreibung und Abmeldung von Kraftfahrzeugen und Anhängern, Zuteilung amtlicher Kennzeichen, Ausfertigung von Fahrzeugscheinen, Meldungen an das Kraftfahrtbundesamt, Erteilung von Wunschkennzeichen, Ausstellung von Fahrzeugbriefen (z.B. bei Importfahrzeugen).
12342 Ahndung bei Verstößen gegen Halterpflichten: Betriebsuntersagung und Mängeluntersuchung bei Fahrzeugen, Entgegennahme von Verbleibserklärungen und Verwertungsnachweisen nach der Altauto-VO, zwangsweise Stilllegung von Fahrzeugen bei fehlendem Versicherungsschutz, technischen Mängeln oder nicht gezahlter Kfz.-Steuer.
12343 Verwaltung Fahrzeugbestand: Verwaltung der vorhandenen Fahrzeuge im Landkreis, Erteilung von Auskünften aus dem örtlichen Fahrzeugregister.

Zielgruppe

Halter von Kraftfahrzeugen und Anhängern, Kfz.-Händler, Zulassungsdienste

Erläuterung

Position E4 -Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte-
Im Laufe des Haushaltsvollzugs 2026 entsprechen die Zulassungszahl im ersten Halbjahr nicht den Erwartungen bei der Haushaltsaufstellung. Der Ansatz ist um 500 T€ nach unten zu korrigieren.

Position E10 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen-
Entsprechend dem niedrigeren Gebührenaufkommen im Bereich der Kfz-Zulassung werden die Kostenabgeltungen die VG Westerburg und VG Hachenburg geringer ausfallen. Die Ansätze werden um insgesamt 145 T€ reduziert.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**05**	**Ordnung und Verkehr**	**verantwortlich:**	Herr Reichwein

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**	**verantwortlich:**	Herr Reichwein
Produktbereich	**1.2**	**Sicherheit und Ordnung**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**1.2.3**	**Verkehrsangelegenheiten**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**1.2.3.4**	**Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.680.000	-500.000	2.180.000
E5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	46.500	0	46.500
E7 + Sonstige laufende Erträge	75.830	0	75.830
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**2.802.330**	**-500.000**	**2.302.330**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.262.680	0	1.262.680
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	640.000	-145.000	495.000
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	8.000	0	8.000
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.910.680**	**-145.000**	**1.765.680**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**891.650**	**-355.000**	**536.650**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**891.650**	**-355.000**	**536.650**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**891.650**	**-355.000**	**536.650**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**934.450**	**-355.000**	**579.450**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**934.450**	**-355.000**	**579.450**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 06

Soziales

Produkte mit Änderungen:

3.1.1.2	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
3.1.1.3	Hilfe zur Gesundheit
3.1.1.6	Hilfe zur Pflege
3.1.6.2	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
3.1.6.3	Leistungen zur Teilhabe an Bildung
3.1.6.4	Leistungen zur Sozialen Teilhabe

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1 **06** **Soziales** **verantwortlich:** Frau Palm

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.315.000	0	1.315.000
E3 + Erträge der sozialen Sicherung	95.748.750	2.923.000	98.671.750
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.500	0	3.500
E7 + Sonstige laufende Erträge	483.120	0	483.120
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**97.550.370**	**2.923.000**	**100.473.370**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	8.946.770	0	8.946.770
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.560.200	0	1.560.200
E11 - Abschreibungen	63.860	0	63.860
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	63.000	0	63.000
E13 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	154.704.000	6.223.500	160.927.500
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	13.300	0	13.300
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**165.351.130**	**6.223.500**	**171.574.630**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-67.800.760**	**-3.300.500**	**-71.101.260**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-67.800.760**	**-3.300.500**	**-71.101.260**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-67.800.760**	**-3.300.500**	**-71.101.260**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-67.039.510**	**-3.300.500**	**-70.340.010**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-67.039.510**	**-3.300.500**	**-70.340.010**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**
F39 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**06**	**Soziales**	**verantwortlich:**	Frau Palm

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**	**verantwortlich:**	Frau Palm
Produktbereich	**3.1**	**Soziale Hilfen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**3.1.1**	**Grundversorgung und Hilfen in anderen Lebenslagen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**3.1.1.2**	**Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung**		

Beschreibung

Die Grundsicherung ist eine soziale Leistung, die den grundlegenden Bedarf für den Lebensunterhalt der über 66-Jährigen sowie für aus medizinischen Gründen dauerhaft voll erwerbsgeminderte Menschen sicherstellt.

Auftraggeber

Bund

Auftragsgrundlage

4. Kapitel Sozialgesetzbuch XII (SGB XII), Landesausführungsgesetz (AGSGB XII)

Leistungen

31121 Leistungen für dauerhaft erwerbsgeminderte Personen unter 66 Jahren: Die bedarfsorientierte Grundsicherung wird als monatlich wiederkehrende Leistung gewährt. Sie deckt den notwendigen Lebensbedarf einschließlich angemessener Kosten für Unterkunft und Heizung und Teilhabe ab. Anspruch auf diese Leistung haben Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und aus medizinischen Gründen dauerhaft voll erwerbsgemindert sind und bei denen es unwahrscheinlich ist, dass die volle Erwerbsminderung behoben werden kann.
31122 Leistungen für Personen ab 66 Jahre: Die bedarfsorientierte Grundsicherung wird als monatlich wiederkehrende Leistung gewährt. Sie deckt den notwendigen Lebensbedarf einschließlich angemessener Kosten für Unterkunft und Heizung ab.

Zielgruppe

Anspruch auf diese Leistung haben Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben.

Erläuterung

Durch die weiterhin steigende Zahl der Anspruchsberechtigten der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung werden die Aufwendungen voraussichtlich um rund 904 T€ steigen.

Da der Bund 100 % der Kosten für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung trägt, ergeben sich für den Westerwaldkreis, außer steigenden Personal- und Versorgungsaufwendungen, keine zusätzlichen Aufwendungen. Die Mehraufwendungen haben keine Auswirkungen auf das Saldo des Kreishaushaltes.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**06**	**Soziales**	**verantwortlich:**	Frau Palm

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**	**verantwortlich:**	Frau Palm
Produktbereich	**3.1**	**Soziale Hilfen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**3.1.1**	**Grundversorgung und Hilfen in anderen Lebenslagen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**3.1.1.2**	**Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E3 + Erträge der sozialen Sicherung	21.323.000	904.000	22.227.000
E7 + Sonstige laufende Erträge	87.410	0	87.410
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**21.410.410**	**904.000**	**22.314.410**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.775.110	0	1.775.110
E13 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	21.323.000	904.000	22.227.000
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**23.098.110**	**904.000**	**24.002.110**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.687.700**	**0**	**-1.687.700**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-1.687.700**	**0**	**-1.687.700**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-1.687.700**	**0**	**-1.687.700**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-1.461.450**	**0**	**-1.461.450**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-1.461.450**	**0**	**-1.461.450**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**
F39 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**06**	**Soziales**	**verantwortlich:**	Frau Palm

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**	**verantwortlich:**	Frau Palm
Produktbereich	**3.1**	**Soziale Hilfen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**3.1.1**	**Grundversorgung und Hilfen in anderen Lebenslagen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**3.1.1.3**	**Hilfe zur Gesundheit**		

Beschreibung

Hilfen zur Gesundheit sind verschiedene Leistungen der Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch, 12. Buch (SGB XII), die bei wirschaftlicher Bedürftigkeit und bei Vorliegen weiterer (gesundheitlicher/ persönlicher) Voraussetzungen gewährt werden. Die Hilfen zur Gesundheit sind nachrangig gegenüber möglichen Leistungsansprüchen bei anderen Sozialleistungsträgern, insbesondere gegenüber den Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung und gegenüber der vertraglichen Absicherung im Rahmen einer privaten Krankenversicherung. Qualität und Umfang der Hilfen zur Gesundheit orientieren sich exakt am Leistungsniveau der gesetzlichen Krankenversicherung.

Auftraggeber

Bund

Auftragsgrundlage

5. Kapitel Sozialgesetzbuch XII (SGB XII), Landesgesetz zur Ausführung des SGB XII (AGSGB XII)

Leistungen

31131 Ambulante Hilfen zur Gesundheit: Ambulante Hilfen zur Gesundheit gemäß §§ 47 bis 51 SGB XII, die nicht in einer stationären Einrichtung wie z. B. einem Krankenhaus erbracht werden. Hierzu gehören u.a. Vorsorgeuntersuchungen, Arznei-, Verband- und Heilmittel, Rezeptkosten, Untersuchungskosten, ambulante Behandlungs- und Betreuungskosten, etc..
31132 Stationäre Hilfen zur Gesundheit: Hilfen zur Gesundheit gemäß §§ 47 bis 51 SGB XII, die in einer teilstationären oder stationären Einrichtung i. S. d. § 13 Abs. 2 erbracht werden.
31133 Krebskrankenhilfe: Hilfen bei Krankheit gemäß § 48 SGB XII bei an Krebs erkrankten Menschen, sofern diese Hilfe während eines stationären Aufenthalts wegen Krebserkrankung oder nach einem solchen Aufenthalt zu gewähren sind.

Zielgruppe

Leistungsberechtigten, die nicht gesetzlich, freiwillig, privat oder über die Familienvesicherung krankenversichert sind

Erläuterung

Im Bereich der Hilfe zur Gesundheit ergeben sich im Saldo Mehraufwendungen in Höhe von 323 T€. Diese sind vorrangig auf die Quartalsabrechnungen für das 2. Quartal 2024 bis 2. Quartal 2025 einer Krankenversicherung i.H.v. rund 1,5 Mio. € zurückzuführen.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**06**	**Soziales**	**verantwortlich:**	Frau Palm

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**	**verantwortlich:**	Frau Palm
Produktbereich	**3.1**	**Soziale Hilfen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**3.1.1**	**Grundversorgung und Hilfen in anderen Lebenslagen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**3.1.1.3**	**Hilfe zur Gesundheit**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E3 + Erträge der sozialen Sicherung	473.500	150.000	623.500
E7 + Sonstige laufende Erträge	2.880	0	2.880
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**476.380**	**150.000**	**626.380**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	50.810	0	50.810
E13 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	1.387.500	473.000	1.860.500
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.438.310**	**473.000**	**1.911.310**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-961.930**	**-323.000**	**-1.284.930**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-961.930**	**-323.000**	**-1.284.930**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-961.930**	**-323.000**	**-1.284.930**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-958.730**	**-323.000**	**-1.281.730**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-958.730**	**-323.000**	**-1.281.730**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**
F39 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**06**	**Soziales**	**verantwortlich:**	Frau Palm

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**	**verantwortlich:**	Frau Palm
Produktbereich	**3.1**	**Soziale Hilfen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**3.1.1**	**Grundversorgung und Hilfen in anderen Lebenslagen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**3.1.1.6**	**Hilfe zur Pflege**		

Beschreibung

Hilfe zur Pflege erhalten Personen, welche sozial bedürftig und pflegebedürftig im Sinne des § 61a sind, sodass sie gesundheitlich bedingte Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten aufweisen und deshalb der Hilfe durch andere bedürfen. Mithin können sie körperliche, kognitive oder psychische Beeinträchtigungen oder gesundheitlich bedingte Belastungen oder Anforderungen nicht selbstständig kompensieren oder bewältigen. Die Hilfe zur Pflege umfasst Pflegegeld, häusliche Pflegehilfe, Verhinderungspflege, Pflegehilfsmittel, Maßnahmen zur Verbesserung des Wohumfeldes, andere Leistungen, teilstationäre Pflege, Kurzzeitpflege, einen Entlastungsbetrag und stationäre Pflege. Ebenso schließt sie auch die Sterbebegleitung mit ein.

Auftraggeber

Bund

Auftragsgrundlage

7. Kapitel Sozialgesetzbuch XII (SGB XII), Landesgesetz zur Sicherstellung und Weiterentwicklung der pflegerischen Angebotsstruktur (LPflegeASG)

Leistungen

31161 Häusliche Pflege: Die Leistung umfasst Pflegegeld, Häusliche Pflegehilfe, Verhinderungspflege, Pflegehilfsmittel, Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnumfeldes, andere Leistungen und Entlastungsbeträge, die zweckgebunden einzusetzen sind.
31162 Teilstationäre Pflege: Die Leistung umfasst die Tages- und Nachtpflege in Einrichtungen, soweit die häusliche Pflege nicht sichergestellt werden kann oder diese zur Ergänzung oder Stärkung der häuslichen Pflege erforderlich ist.

31163 Stationäre Hilfe zur Pflege: Die Leistung umfasst die Pflege in einer stationären Einrichtung, wenn häusliche oder teilstationäre Pflege nicht möglich oder wegen der Besonderheit des Einzelfalls nicht in Betracht kommt.
31164 Kurzzeitpflege: Die Leistung umfasst die Kurzzeitpflege in einer stationären Einrichtung, soweit die häusliche Pflege zeitweise nicht, noch nicht oder nicht im erforderlichen Umfang erbracht werden kann und die teilstationäre Pflege nicht ausreicht.

Zielgruppe

Personen, die infolge von Krankheit oder Behinderung so hilflos sind, dass sie nicht ohne Betreuung oder Pflege bleiben können.

Erläuterung

Steigende Aufwendungen ergeben sich infolge höherer Fallzahlen im Bereich der ambulanten und der stationären Hilfe zur Pflege und der häufigen Erhöhung der Vergütungssätze. Der Westerwaldkreis erwartet Mehraufwendungen von rund 610 T€, denen Mehrerträge in Höhe von 292 T€ gegenüberstehen. Im Saldo ist mit einer Verschlechterung in Höhe von rund 318 T€ zu rechnen.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**06**	**Soziales**	**verantwortlich:**	Frau Palm

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**	**verantwortlich:**	Frau Palm
Produktbereich	**3.1**	**Soziale Hilfen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**3.1.1**	**Grundversorgung und Hilfen in anderen Lebenslagen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**3.1.1.6**	**Hilfe zur Pflege**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E3 + Erträge der sozialen Sicherung	8.064.600	291.500	8.356.100
E7 + Sonstige laufende Erträge	41.760	0	41.760
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**8.106.360**	**291.500**	**8.397.860**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	809.680	0	809.680
E11 - Abschreibungen	63.860	0	63.860
E13 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	14.225.400	609.500	14.834.900
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**15.098.940**	**609.500**	**15.708.440**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-6.992.580**	**-318.000**	**-7.310.580**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-6.992.580**	**-318.000**	**-7.310.580**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-6.992.580**	**-318.000**	**-7.310.580**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-6.847.530**	**-318.000**	**-7.165.530**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-6.847.530**	**-318.000**	**-7.165.530**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**
F39 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**06**	**Soziales**	**verantwortlich:**	Frau Palm

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**	**verantwortlich:**	Frau Palm
Produktbereich	**3.1**	**Soziale Hilfen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**3.1.6**	**Eingliederungshilfe gem. SGB IX**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**3.1.6.2**	**Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben**		

Beschreibung

Zur Teilhabe am Arbeitsleben werden die erforderlichen Leistungen erbracht, um die Erwerbsfähigkeit von Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohter Menschen entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit zu erhalten, zu verbessern, herzustellen oder wiederherzustellen und ihre Teilhabe am Arbeitsleben möglichst auf Dauer zu sichern.

Auftraggeber

Bund

Auftragsgrundlage

Teil 2 Kapitel 4 Sozialgesetzbuch IX (SGB IX); Landesausführungsgesetz (AGSGB IX)

Leistungen

31621 Leistungen zur Beschäftigung: Die Leistungen zur Beschäftigung (§ 111 SGB IX) umfassen Leistungen im Arbeitsbereich anerkannter Werkstätten für behinderte Menschen, Leistungen bei anderen Leistungsanbietern sowie Leistungen bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern (Budget für Arbeit). Weiterhin umfasst die Leistung Gegenstände und Hilfsmittel, die wegen der gesundheitlichen Beeinträchtigung zur Aufnahme oder Fortsetzung der Beschäftigung erforderlich sind sowie die notwendige Unterweisung im Gebrauch, die notwendige Instandhaltung und Änderung. Das Arbeitsförderungsgeld gehört auch zu den Leistungen zur Beschäftigung.

Zielgruppe

Menschen mit Behinderung, bei denen wegen Art und Schwere der Behinderung eine Beschäftigung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt, in einem Inklusionsbetrieb oder eine Berufsvorbereitung nicht, noch nicht oder noch nicht wieder in Betracht kommt und die in der Lage sind, wenigstens ein Mindestmaß wirtschaftlich verwertbarer Arbeitsleistung zu erbringen.

Erläuterung

Bei den Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben steigen die Aufwendungen stärker als die Erträge an. Saldiert verschlechtert sich das Produkt um 130 T€. Gründe dafür sind einerseits die Erhöhungen der Vergütungssätze im Bereich der Werkstatt für behinderte Menschen wie andererseits die leicht steigenden Fallzahlen bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**06**	**Soziales**	**verantwortlich:**	Frau Palm

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**	**verantwortlich:**	Frau Palm
Produktbereich	**3.1**	**Soziale Hilfen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**3.1.6**	**Eingliederungshilfe gem. SGB IX**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**3.1.6.2**	**Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E3 + Erträge der sozialen Sicherung	8.901.000	130.000	9.031.000
E7 + Sonstige laufende Erträge	19.990	0	19.990
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**8.920.990**	**130.000**	**9.050.990**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	370.100	0	370.100
E13 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	17.627.800	260.000	17.887.800
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**17.997.900**	**260.000**	**18.257.900**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-9.076.910**	**-130.000**	**-9.206.910**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-9.076.910**	**-130.000**	**-9.206.910**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-9.076.910**	**-130.000**	**-9.206.910**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-9.053.360**	**-130.000**	**-9.183.360**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-9.053.360**	**-130.000**	**-9.183.360**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**
F39 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**06**	**Soziales**	**verantwortlich:**	Frau Palm

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**	**verantwortlich:**	Frau Palm
Produktbereich	**3.1**	**Soziale Hilfen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**3.1.6**	**Eingliederungshilfe gem. SGB IX**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**3.1.6.3**	**Leistungen zur Teilhabe an Bildung**		

Beschreibung

Zur Teilhabe an Bildung werden unterstützende Leistungen erbracht, die erforderlich sind, damit Menschen mit Behinderungen Bildungsangebote gleichberechtigt wahrnehmen können.

Auftraggeber

Bund

Auftragsgrundlage

Teil 2 Kapitel 5 Sozialgesetzbuch IX (SGB IX); Landesausführungsgesetz (AGSGB IX)

Leistungen

31631 Leistungen zur Teilhabe an Bildung: Die Leistungen zur Teilhabe an Bildung (§ 112 SGB IX) umfassen Hilfen zu einer Schulbildung, insbesondere im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht und zum Besuch weiterführender Schulen einschließlich der Vorbereitung hierzu sowie die Hilfen zur schulischen oder hochschulischen Ausbildung oder Weiterbildung für einen Beruf. Ebenfalls dazu gehören schulische Ganztagsangebote und heilpädagogische oder sonstige Maßnahmen sowie Gegenstände und Hilfsmittel, die zur Teilhabe an Bildung erforderlich sind.

Zielgruppe

Menschen mit Behinderungen i.S.d. § 99 SGB IX, die (drohende) erhebliche Teilhabeeinschränkungen aufweisen.

Erläuterung

Steigende Fallzahlen und Neuverhandlungen der Stundensätze im Bereich der Integrationshelfer in Förder- und Regelschulen führen zu Mehraufwendungen in Höhe von 911 T€. Den Aufwendungen stehen Erstattungen und Kostenbeiträge in Höhe von 12 T€ gegenüber, sodass sich das Defizit um rund 899 T€ erhöht.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**06**	**Soziales**	**verantwortlich:**	Frau Palm

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**	**verantwortlich:**	Frau Palm
Produktbereich	**3.1**	**Soziale Hilfen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**3.1.6**	**Eingliederungshilfe gem. SGB IX**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**3.1.6.3**	**Leistungen zur Teilhabe an Bildung**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E3 + Erträge der sozialen Sicherung	216.500	11.500	228.000
E7 + Sonstige laufende Erträge	17.560	0	17.560
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**234.060**	**11.500**	**245.560**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	320.490	0	320.490
E13 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	3.084.000	911.000	3.995.000
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**3.404.490**	**911.000**	**4.315.490**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-3.170.430**	**-899.500**	**-4.069.930**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-3.170.430**	**-899.500**	**-4.069.930**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-3.170.430**	**-899.500**	**-4.069.930**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-3.148.900**	**-899.500**	**-4.048.400**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-3.148.900**	**-899.500**	**-4.048.400**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**
F39 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**06**	**Soziales**	**verantwortlich:**	Frau Palm

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**	**verantwortlich:**	Frau Palm
Produktbereich	**3.1**	**Soziale Hilfen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**3.1.6**	**Eingliederungshilfe gem. SGB IX**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**3.1.6.4**	**Leistungen zur Sozialen Teilhabe**		

Beschreibung

Leistungen zur sozialen Teilhabe will Menschen mit Behinderung die gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft ermöglichen oder erleichtern, so dass sie so weit wie möglich unabhängig von Pflege sind, sofern nicht Leistungen zur medizinischen Rehabilitation, Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben oder unterhaltssichernde und andere ergänzende Leistungen vorrangig erbracht werden.

Auftraggeber

Bund

Auftragsgrundlage

Teil 2 Kapitel 6 Sozialgesetzbuch IX (SGB IX); Landesausführungsgesetz (AGSGB IX)

Leistungen

31641 Leistungen für Wohnraum: Leistungen für Wohnraum werden erbracht, um Leistungsberechtigten zu Wohnraum zu verhelfen, der zur Führung eines möglichst selbstbestimmten, eigenverantwortlichen Lebens geeignet ist. Die Leistungen werden erbracht in einer eigenen Wohnung, in einer besonderen Wohnform oder in einer Wohngemeinschaft (§ 113 Abs. 2 Nr. 1 SGB IX)

31642 Assistenzleistungen: Zur selbstbestimmten und eigenständigen Bewältigung des Alltages einschließlich der Tagesstrukturierung werden Leistungen für Assistenz erbracht (§ 113 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX). Sie umfassen insbesondere Leistungen für die allgemeinen Erledigungen des Alltags wie die Haushaltsführung, die Gestaltung sozialer Beziehungen, die persönliche Lebensplanung, die Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben, die Freizeitgestaltung sowie die Sicherstellung der Wirksamkeit ärztlicher oder ärztlich verordneter Leistungen.

31643 Heilpädagogische Leistungen: Heilpädagogische Leistungen werden für noch nicht eingeschulte Kinder erbracht und umfassen alle Maßnahmen, die zur Entwicklung des Kindes zur Entfaltung seiner Persönlichkeit beitragen sowie sie nicht von § 46 Abs. 3 erfasst sind (§ 113 Abs. 2 Nr. 3 SGB IX).

31644 Leistungen zum Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten: Diese Leistungen werden erbracht, um den Leistungsberechtigten die für sie erreichbare Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen. Hierzu gehören insbesondere Maßnahmen zur Vornahme lebenspraktischer Handlungen, Verbesserung von Sprache und Kommunikation, sichere Bewegung im Verkehr, blindentechnische Grundausbildung (§ 113 Abs. 2 Nr. 5 SGB IX)

31649 Sonstige Leistungen zur Sozialen Teilhabe: Sonstige Leistungen zur Sozialen Teilhabe, die § 113 Abs. 2 SGB IX enthält und die nicht von den Leistungen 31641-31644 abgedeckt sind. Hierzu gehören insbesondere Leistungen zur Betreuung in einer Pflegefamilie (Nr. 4), Leistungen zur Förderung der Verständigung (Nr. 6), Leistungen zur Mobilität (Nr. 7), Hilfsmittel (Nr. 8) und Besuchsbeihilfen (Nr. 9)

Zielgruppe

Menschen mit Behinderungen i. S. d. § 99 SGB IX, die (drohende) erhebliche Teilhabeeinschränkungen aufweisen.

Erläuterung

Im Bereich der Leistungen zur Sozialen Teilhabe sind enorme zusätzliche Aufwendungen zu verbuchen. Neben vermehrten Neuverhandlungen von Vergütungssätzen, Nachzahlungen für die Jahre 2024 und 2025, pauschalen Anhebungen der Fachleistungen führen sehr komplexe Einzelfälle dazu, dass sich die Aufwendungen um rund 3.066 T€ erhöhen. Den Aufwendungen können Erträge –insbesondere Erstattungen vom Land und Sozialleistungsträgern- in Höhe von 1.436 T€ entgegengehalten werden. Das Defizit steigt insgesamt um 1.630 T€.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**06**	**Soziales**	**verantwortlich:**	Frau Palm

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**	**verantwortlich:**	Frau Palm
Produktbereich	**3.1**	**Soziale Hilfen**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**3.1.6**	**Eingliederungshilfe gem. SGB IX**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**3.1.6.4**	**Leistungen zur Sozialen Teilhabe**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E3 + Erträge der sozialen Sicherung	25.014.900	1.436.000	26.450.900
E7 + Sonstige laufende Erträge	80.470	0	80.470
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**25.095.370**	**1.436.000**	**26.531.370**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.546.370	0	1.546.370
E13 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	53.653.600	3.066.000	56.719.600
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**55.199.970**	**3.066.000**	**58.265.970**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-30.104.600**	**-1.630.000**	**-31.734.600**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-30.104.600**	**-1.630.000**	**-31.734.600**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-30.104.600**	**-1.630.000**	**-31.734.600**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-29.987.720**	**-1.630.000**	**-31.617.720**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-29.987.720**	**-1.630.000**	**-31.617.720**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**
F39 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 07

Jugend und Familie

Produkte mit Änderungen:

3.6.2.0 Jugendarbeit
3.6.3.5 Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen
3.6.5.0 Tageseinrichtungen für Kinder

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1 **07** **Kinder, Jugend und Familie** **verantwortlich:** Frau Dierkes

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	64.065.750	7.724.000	71.789.750
E3 + Erträge der sozialen Sicherung	20.681.140	0	20.681.140
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	500	0	500
E7 + Sonstige laufende Erträge	879.870	0	879.870
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**85.627.260**	**7.724.000**	**93.351.260**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	15.760.280	0	15.760.280
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.000	0	12.000
E11 - Abschreibungen	535.070	0	535.070
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	107.918.700	11.441.300	119.360.000
E13 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	46.398.590	175.000	46.573.590
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	52.490	700	53.190
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**170.677.130**	**11.617.000**	**182.294.130**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-85.049.870**	**-3.893.000**	**-88.942.870**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-85.049.870**	**-3.893.000**	**-88.942.870**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-85.049.870**	**-3.893.000**	**-88.942.870**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-83.826.240**	**-3.893.000**	**-87.719.240**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	1.500.000	0	1.500.000
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.500.000**	**0**	**1.500.000**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.500.000**	**0**	**-1.500.000**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-85.326.240**	**-3.893.000**	**-89.219.240**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**07**	**Kinder, Jugend und Familie**	**verantwortlich:**	Frau Dierkes

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**	**verantwortlich:**	Frau Dierkes
Produktbereich	**3.6**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**3.6.2**	**Jugendarbeit**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**3.6.2.0**	**Jugendarbeit**		

Beschreibung

Bereitstellung von geeigneten Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit zur Förderung der Entwicklung junger Menschen; Beratung/Unterstützung von verbandlicher/kirchlicher Kinder- und Jugendarbeit; Förderung der eigenverantwortlichen Tätigkeit der Jugendverbände und Jugendgruppen

Auftraggeber

Bund, Land, Landkreis

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch - 8. Buch (SGB VIII), Richtlinien des Landkreises

Leistungen

36201 Jugendarbeit: Unterstützung der Jugendgruppen und Jugendverbände; Förderung der strukturellen Rahmenbedingungen der verbandlichen, kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit; Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements und der Kooperation mit Schulen und Trägern der Kinder- und Jugendarbeit; Durchführung von pädagogischen Angeboten; regelmäßiger Austausch zwischen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern.
36202 Förderung der Jugendarbeit: Entsprechend der Kreisrichtlinie werden Kreiszuschüsse zur Unterstützung der Jugendarbeit und jugendpflegerischer Maßnahmen gewährt, insbesondere für: Mitarbeiterausbildung, Seminare zur Jugend- und Umweltbildung, Freizeiten; Internationale und nationale Jugendbegegnungen, Veranstaltungen (Ferienspielaktionen, Kulturveranstaltungen), Jugendräume und Klassenfahrten.
36203 Fortbildung Mitarbeiter freier Träger: Die Förderung von anerkannten Trägern der Jugendhilfe beinhaltet auch Mittel für die Fortbildung der haupt-, neben- und ehrenamtlichen Mitarbeiter.

Zielgruppe

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene; Mitarbeiter der verbandlichen, kirchlichen und kommunalen Kinder- und Jugendarbeit, Jugendgruppen und Jugendverbände

Erläuterung

Förderung der Jugendarbeit

Zur Förderung der Entwicklung junger Menschen werden geeignete Angebote der Kinder- und Jugendarbeit bereitgestellt. Des Weiteren wird die verbandliche/kirchliche Kinder- und Jugendarbeit beraten und unterstützt und die eigenverantwortliche Tätigkeit der Jugendverbände und Jugendgruppen gefördert.

Entsprechend der Kreisrichtlinie werden Kreiszuschüsse zur Unterstützung der Jugendarbeit und jugendpflegerischer Maßnahmen gewährt, insbesondere für: Mitarbeiterausbildung, Seminare zur Jugend- und Umweltbildung, Freizeiten, Internationale und nationale Jugendbegegnungen, Veranstaltungen (Ferienspielaktionen, Kulturveranstaltungen) an Häuser der Jugend, Kreisjugendring, Sportjugend und andere Träger, Jugendräume und Klassenfahrten.

Das Land Rheinland-Pfalz zahlt ebenfalls Zuschüsse.

In diesem Jahr ist ein zusätzlicher Ansatz von 15 T€ einzuplanen. Das Familienferiendorf Hübingen wird von Alleinerziehenden, finanzschwachen Familien, Jugendgruppen, Vereinen und Schulklassen intensiv genutzt. Wegen einer wegfallenden Förderung war der Verein gezwungen, einen Insolvenzantrag zu stellen. Im weiteren Verlauf gelang es dem Feriendorf, verschiedene Mittel für sich zu gewinnen: sei es Sanierungsmittel aus der Else-Schütz-Stiftung oder auch die aus eigener Kraft gesammelten Spenden durch die zur Unterstützung des Vereins gegründeten Stiftung. Um die Bedingungen des Insolvenzverwalters zu erfüllen, fehlten noch insgesamt 15 T€. Für diese finanzielle Lücke wollte der Westerwaldkreis aufkommen und damit die Fortführung der Geschäftstätigkeit sichern. Der Kreisvorstand hat dieser überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 15 T€ zugestimmt.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**07**	**Kinder, Jugend und Familie**	**verantwortlich:**	Frau Dierkes

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**	**verantwortlich:**	Frau Dierkes
Produktbereich	**3.6**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**3.6.2**	**Jugendarbeit**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**3.6.2.0**	**Jugendarbeit**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E3 + Erträge der sozialen Sicherung	18.000	0	18.000
E7 + Sonstige laufende Erträge	13.750	0	13.750
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**31.750**	**0**	**31.750**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	263.800	0	263.800
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	15.000	15.000
E13 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	128.490	0	128.490
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**392.290**	**15.000**	**407.290**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-360.540**	**-15.000**	**-375.540**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-360.540**	**-15.000**	**-375.540**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-360.540**	**-15.000**	**-375.540**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-359.380**	**-15.000**	**-374.380**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-359.380**	**-15.000**	**-374.380**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**
F39 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**07**	**Kinder, Jugend und Familie**	**verantwortlich:**	Frau Dierkes

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**	**verantwortlich:**	Frau Dierkes
Produktbereich	**3.6**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**3.6.3**	**Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**3.6.3.5**	**Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen**		

Beschreibung

Das Jugendamt ist verpflichtet, ein Kind oder einen Jugendlichen in seine Obhut zu nehmen, wenn das Kind oder der Jugendliche darum bittet oder wenn eine dringende Gefahr für das Wohl des Kindes oder des Jugendlichen die Inobhutnahme erfordert. Kinder und Jugendliche haben Anspruch auf Eingliederungshilfe, wenn ihre seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als 6 Monate von dem für ihr Lebensalter typischen Zustand abweicht und ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt ist oder eine solche Beeinträchtigung zu erwarten ist.

Auftraggeber

Bund / Land

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch - 8. Buch (SGB VIII)

Leistungen

36351 Inobhutnahme, Notaufnahme: Abklärung der Not- bzw. Konfliktsituation; Beratung der Beteiligten; Erarbeitung und Einleitung einer geeigneten, bedarfsgerechten Hilfemaßnahme oder begleitete Rückführung mit Nachbetreuung unter Einbindung anderer Dienste; Information des Familiengerichtes; ständiger Ansprechpartner im Jugendamt.
36352 Ambulante Frühförderung / 36353 Teilstationäre Leistungen / 36354 Stationäre Leistungen: Überprüfung der Antragsunterlagen und der Stellungnahmen; Gewährung der bedarfsgerechten Einzelfallhilfe, um die Behinderung bzw. die drohende Behinderung abzuwenden; Wiedereingliederung der behinderten jungen Menschen in die Gesellschaft.

Zielgruppe

Kinder, Jugendliche und Eltern, Personensorge- oder Erziehungsberechtigte

Erläuterung

3.6.3.5.2 Ambulante Frühförderung

Kinder und Jugendliche haben Anspruch auf Eingliederungshilfe, wenn ihre seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als 6 Monate von dem für ihr Lebensalter typischen Zustand abweicht und ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt ist oder eine solche Beeinträchtigung zu erwarten ist.
Die Entwicklung im Bereich der ambulanten Eingliederungshilfe zeigt eine anhaltend hohe Bedarfslage, die in Verbindung mit allgemeinen Kostensteigerungen sowie der geänderten Schulordnung für inklusiven Unterricht im Grundschul- und Förderschulbereich und des damit verbundenen steigenden Bedarfs an Integrationshilfen zu einer Erhöhung der Kosten führt. Der Haushaltsansatz ist daher entsprechend nach oben anzupassen.
Im Rahmen der ursprünglichen Haushaltsaufstellung wurden die Fallzahlentwicklungen sowie absehbaren Entgeltsteigerungen der Leistungserbringer bereits prospektiv einkalkuliert. Der tatsächliche Bedarf wird diesen kalkulierten Ansatz im laufenden Haushaltsjahr jedoch übersteigen. Grund für diese Kostenentwicklung ist eine signifikant steigende Anzahl an Bewilligungen, insbesondere im Bereich der Integrationshilfen. Um der gesetzlichen Verpflichtung zur Sicherstellung der ambulanten Eingliederungshilfeleistungen vollumfänglich gerecht zu werden, ist eine entsprechende Aufstockung des Ausgabeansatzes im Nachtragshaushalt erforderlich.

3.6.3.5.4. Stationäre Leistungen

Im Rahmen der stationären Leistung werden Kinder mit einer seelischen Behinderung oder einer drohenden seelischen Behinderung in Einrichtungen über Tag und Nacht sowie in sonstigen Wohnformen betreut. Für diese stationären Jugendhilfeleistungen sind die Eltern, je nach Leistungsfähigkeit, zur Zahlung eines Kostenbeitrages verpflichtet.
Der bisherige Trend lässt eine fortlaufende Steigerung der Kosten erwarten. Zum einen ist mit einem anhaltenden Bedarf an stationären Maßnahmen zu rechnen, insbesondere bei komplexen seelischen Behinderungen, für die ambulante Angebote nicht ausreichen. Zum anderen wirken sich einzelne Intensivmaßnahmen aufgrund des hohen fachlichen und personellen Aufwands deutlich kostensteigernd auf das Gesamtbudget aus. Solche Maßnahmen sind im Einzelfall jedoch unumgänglich. Die Einrichtungsträger lehnen ohne Zusatzleistungen die Aufnahme von den Kindern und Jugendlichen strikt ab. Die Kombination aus gestiegenen Fallzahlungen und einer gleichzeitig intensivierten Betreuungsdichte führen zu einer Steigerung der Pro-Kopf-Kosten und damit zu insgesamt höheren Kosten.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**07**	**Kinder, Jugend und Familie**	**verantwortlich:**	Frau Dierkes

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**	**verantwortlich:**	Frau Dierkes
Produktbereich	**3.6**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**3.6.3**	**Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**3.6.3.5**	**Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E3 + Erträge der sozialen Sicherung	421.000	0	421.000
E7 + Sonstige laufende Erträge	111.970	0	111.970
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**532.970**	**0**	**532.970**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.134.620	0	2.134.620
E13 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	4.325.000	175.000	4.500.000
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**6.459.620**	**175.000**	**6.634.620**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-5.926.650**	**-175.000**	**-6.101.650**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-5.926.650**	**-175.000**	**-6.101.650**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-5.926.650**	**-175.000**	**-6.101.650**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-5.818.260**	**-175.000**	**-5.993.260**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-5.818.260**	**-175.000**	**-5.993.260**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**
F39 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**07**	**Kinder, Jugend und Familie**	**verantwortlich:**	Frau Dierkes

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**	**verantwortlich:**	Frau Dierkes
Produktbereich	**3.6**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**3.6.5**	**Tageseinrichtungen für Kinder**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**3.6.5.0**	**Tageseinrichtungen für Kinder**		

Beschreibung

Es ist Aufgabe der Kinder- und Jugendhilfe, in Ergänzung und Unterstützung der Erziehung in der Familie durch Angebote in Kindergärten, Horten, Krippen und anderen Tageseinrichtungen für Kinder (Kindertagesstätten) die Entwicklung von Kindern zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Menschen zu fördern.

Auftraggeber

Bund / Land

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch - 8. Buch (SGB VIII), Kindertagesstättengesetz (KitaG), Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG)

Leistungen

36502 Betrieb und Finanzierung: Finanzierung von Kindertagesstätten (Personalkosten, Sprachförderung, Beitragsfreiheit der Eltern, Betreuungsbonus sowie Beitragsrückerstattung für so genannte Kannkinder).
36503 Kostenbeteiligung: Gewährung von Investitionszuschüssen.

Zielgruppe

Kinder, Eltern, Träger und Mitarbeiter von Kindertagesstätten.

Erläuterung

Mit Inkrafttreten des Kindertagesstättengesetzes (KitaG RLP) zum 01.07.2021 hat der Gesetzgeber die Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege neu geregelt. Die bisherige Systematik der Förderung wurde in wesentlichen Teilen geändert. Die Förderung erfolgt nach Platzzahlen, Alterskohorten und unter Berücksichtigung der Betreuungszeiten der Kinder. Die Trägeranteile wurden nicht mehr vorgegeben. Darüber enthält das KitaG keine Regelung zur Kostentragung in Bezug auf die Sachkosten. Das Jugendamt als örtlicher Träger der Jugendhilfe hat sicherzustellen, dass eine ausreichende Zahl an Plätzen in Tageseinrichtungen zur Verfügung steht. Der Rechtsanspruch des Kindes auf einen Betreuungsplatz richtet sich gegen die örtlichen Träger der Jugendhilfe. Durch die Aufstellung des jährlich fortzuschreibenden Kindertagesstättenbedarfsplanes wird die Anzahl der benötigten Betreuungsplätze festgesetzt.
Das Produkt 3650 umfasst die Finanzierung von Kindertagesstätten (Personalkosten, Übergangsmaßnahmen, Mittel für die Kooperation zwischen Kindertagesstätten und Schulen sowie für die pädagogische Begleitung von Kindertagesstätten). Außerdem werden Investitionszuschüsse für An- und Umbauten auf Grundlage der entsprechenden Richtlinie des Westerwaldkreises vom 15.03.2024 gewährt.
Die Träger der Einrichtungen haben eine angemessene Eigenleistung zu erbringen und die Träger der örtlichen öffentlichen Jugendhilfe haben sich an der Aufbringung der notwendigen Kosten angemessen zu beteiligen. Die vom Gesetzgeber geforderte Rahmenvereinbarung über Planung, Betrieb und Finanzierung von Tageseinrichtungen sowie die angemessene Eigenleistung der Träger zwischen den kommunalen Spitzenverbänden und den freien Trägern steht noch immer aus. Es gab lediglich eine Übergangsvereinbarung, die mit Ablauf des 31.12.2024 ausgelaufen ist. Die Verwaltung konnte mit den konfessionellen Trägern und den sonstigen freien Trägern Vereinbarungen mit den nachstehenden Konditionen (entsprechend der Regelungen in der Übergangsvereinbarung) schließen, die über den 31.12.2024 hinaus Geltung haben.
Die Übergangsvereinbarung beinhaltete Regelungen zur Erstattung von 99 % der Personalkosten und 3,5 % der Sachkosten in Bezug auf die nachgewiesenen Personalkosten an die konfessionellen Träger. Den sonstigen freien Trägern (Caritas, Lebenshilfe und Wald-KITA Eitelborn) sind die Personalkosten zu 100 % zu erstatten, die Sachkosten sind zu verhandeln, eine Gleichbehandlung mit den kirchlichen Trägern (3,5 %) konnte vereinbart werden. Die Nachzahlungen, rückwirkend bis zum 01.07.2021, waren bereits im Haushalt 2024 veranschlagt. Die Abrechnung der Sachkosten bis einschließlich Kalenderjahr 2024 ist mit den sonstigen freien und den evangelischen Trägern erfolgt. Die Abrechnung der Sachkosten mit den Katholischen Trägern befindet sich in der finalen Abstimmung. Entsprechende Mittel wurden eingeplant.
Die Gemeindebeteiligung (§ 27 Abs. 3 KiTaG) wurde in der Richtlinie über den Betrieb und die Finanzierung von Kindertagesstätten im Westerwaldkreis (Kreistagsbeschluss vom 27. Juni 2025) abschließend geregelt. Die Gemeinden, die mit freien Trägern kooperieren, werden an den Personalkosten mit 11,5 % sowie den Sachkosten mit 3,5 % in Bezug auf die zuwendungsfähigen Personalkosten beteiligt. Entsprechende Erträge wurden in den Haushalt eingestellt.

Die Gesamtpersonalkosten für die Kindertagesstätten im Westerwaldkreis werden auf rund 115,8 Mio. € steigen. Im Rahmen der Ermittlung der gesamten Personalkosten wurden neben den angemeldeten Personalkosten der Träger der Kindertagesstätten (113,5 Mio. €), die sich aufgrund der 35. Fortschreibung der Kindertagesstättenbedarfsplanung (2. Halbjahr bzw. 1. Halbjahr des Kindergartenjahres) ergebenden Minderkosten (rund 1,1 Mio. €) sowie die bereits beschlossene Tarifsteigerung von 3 % (rund 3,4 Mio. €) einschließlich der Kostensteigerungen aus den Vorjahren berücksichtigt. Vom Land werden Zuweisungen in Höhe von 53,16 Mio. € erwartet. Die Erträge aus der Gemeindebeteiligung -Personal- und Sachkosten- summieren sich auf rund 7,3 Mio. €. Die Personalkostenerstattungen für die kommunalen und freien Träger werden sich auf 53,3 Mio. € bzw. 55 Mio. € belaufen.
Nicht absehbar ist, wann die dringend notwendigen baulichen Veränderungen (insbesondere der kirchlichen Träger) umgesetzt werden, die Voraussetzung für die neuen und erweiterten Angebote sind. Wenn die baulichen Voraussetzungen für die Änderungen der Angebote der in den Kindertagesstättenbedarfsplänen der letzten Jahre festgelegten Anpassungen realisiert werden, werden die Personalkosten für die erweiterten Angebote steigen, wobei zu beachten ist, dass sich rückläufige Geburtenzahlen bemerkbar machen werden. Der Fachkräftebedarf wird sich voraussichtlich verringen.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**07**	**Kinder, Jugend und Familie**	**verantwortlich:**	Frau Dierkes

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**	**verantwortlich:**	Frau Dierkes
Produktbereich	**3.6**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**3.6.5**	**Tageseinrichtungen für Kinder**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**3.6.5.0**	**Tageseinrichtungen für Kinder**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	63.878.750	7.724.000	71.602.750
E3 + Erträge der sozialen Sicherung	30.500	0	30.500
E7 + Sonstige laufende Erträge	72.330	0	72.330
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**63.981.580**	**7.724.000**	**71.705.580**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.329.750	0	1.329.750
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.000	0	1.000
E11 - Abschreibungen	494.950	0	494.950
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	107.918.700	11.426.300	119.345.000
E13 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	33.500	0	33.500
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	5.800	700	6.500
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**109.783.700**	**11.427.000**	**121.210.700**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-45.802.120**	**-3.703.000**	**-49.505.120**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-45.802.120**	**-3.703.000**	**-49.505.120**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-45.802.120**	**-3.703.000**	**-49.505.120**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-45.280.990**	**-3.703.000**	**-48.983.990**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	1.500.000	0	1.500.000
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.500.000**	**0**	**1.500.000**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.500.000**	**0**	**-1.500.000**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-46.780.990**	**-3.703.000**	**-50.483.990**

Teilhaushalt 09

Umwelt

Produkte mit Änderungen:

1.2.4.4 Tierschutz und Tierseuchen

5.3.7.4 Abfallrecht

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1 **09** **Umwelt** **verantwortlich:** Herr Blecha

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	604.100	0	604.100
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	431.000	0	431.000
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	461.000	0	461.000
E7 + Sonstige laufende Erträge	197.230	0	197.230
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**1.693.330**	**0**	**1.693.330**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	3.629.590	0	3.629.590
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.097.370	200.000	1.297.370
E11 - Abschreibungen	3.010	0	3.010
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	135.500	0	135.500
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	161.050	0	161.050
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**5.026.520**	**200.000**	**5.226.520**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-3.333.190**	**-200.000**	**-3.533.190**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-3.333.190**	**-200.000**	**-3.533.190**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-3.333.190**	**-200.000**	**-3.533.190**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-3.190.650**	**-200.000**	**-3.390.650**
F24 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	50.000	0	50.000
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**50.000**	**0**	**50.000**
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	80.000	0	80.000
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**80.000**	**0**	**80.000**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-30.000**	**0**	**-30.000**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-3.220.650**	**-200.000**	**-3.420.650**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**09**	**Umwelt**	**verantwortlich:**	Herr Blecha

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**	**verantwortlich:**	Herr Blecha
Produktbereich	**1.2**	**Sicherheit und Ordnung**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**1.2.4**	**Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**1.2.4.4**	**Tierschutz und Tierseuchen**		

Beschreibung

Zu den Hauptaufgaben gehören der Schutz des Lebens sowie das Wohlbefinden von Nutz- und Heimtieren sowie Verhütung von Tierleiden und Aufklärung über artgerechte Tierhaltung. Im Rahmen der Tierseuchenbekämpfung soll der Ausbruch von Tierseuchen verhindert bzw. auftretende Tierseuchen bekämpft werden. Darüber hinaus soll eine ordnungsgemäße Tierkörperbeseitigung gewährleistet werden.

Auftraggeber

EU/Bund/Land

Auftragsgrundlage

Europäisches Übereinkommen über den Schutz von Tieren beim internationalen Transporten, Tierschutzgesetz (TierSchG), Tiergesundheitsgesetz (TierGesG), Tierische Nebenproduktebeseitigungsgesetz (TierNebG), Tierzuchtgesetz (TierzuG)

Leistungen

12441 Tierschutz: Überwachung landwirtschaftlicher Tierhaltungen, Schlachthöfe, Tiertransporte, Zoohandlungen, Zirkusbetriebe; Erlaubniserteilung für den gewerblichen Umgang mit Tieren (Überprüfung der Haltungsbedingungen und der verantwortlichen Person); Ahndung von Verstößen gegen das Tierschutzgesetz; Beurteilung von gefährlichen Hunden; Begutachtung von Bauplänen für Tierstallungen oder Tierheime hinsichtlich tierschutzgerechter und gesunder Haltungsbedingungen
12442 Tierseuchenbekämpfung: Bekämpfung von Tierseuchen (z.B. Tuberkulose, Tollwut, Geflügepest, BSE, Blauzungenkrankheit, Schweinepest), vor allem der vom Tier auf den Mensch übertragbaren Krankheiten (Zoonosen); regelmäßige Blut- und Milchuntersuchungen in allen Rinder- und Schweinebeständen; Sektion und Laboruntersuchung verdächtig verendeter Tiere zur Erkennung von Seuchengefahren und zum Schutz tierhaltender landwirtschaftlicher Betriebe vor wirtschaftlichen Schäden. Mitwirkung bei der tierzüchterischen Selektion gesunder Nutztierbestände. 12443 Tierkörperbeseitigung: Gewährleistung der ordnungsgemäßen Beseitigung von nicht für den menschlichen Verzehr zugelassenen tierischen Nebenprodukten.

Zielgruppe

Tierhalter, Tierzüchter, Betreiber von Tierkörperbeseitigungsanlagen

Erläuterung

Position E10 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen-

Bei dieser Position gibt es einen Mehrbedarf in Höhe von 100 T€, welcher aus höheren Aufwendungen im Tierschutzbereich wegen gestiegener Fallzahlen sowie höheren Aufwendungen für die Tierseuchenbekämpfung wegen dem Ausbruch der Afrikanischen Schweinepest (ASP) bei Wildschweinen in den an den Westerwaldkreis angrenzenden Bereichen geschuldet ist. Bei einer Ausbreitung der ASP in Richtung des Westerwaldkreises müssen u.a. Wildsammelstellen und Kadaversammelstellen eingerichtet und unterhalten werden, daneben muss per Drohne und mit Kadaverspürhunden intensiv nach verendeten Wildschweinen gesucht werden.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**09**	**Umwelt**	**verantwortlich:**	Herr Blecha

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**	**verantwortlich:**	Herr Blecha
Produktbereich	**1.2**	**Sicherheit und Ordnung**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**1.2.4**	**Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**1.2.4.4**	**Tierschutz und Tierseuchen**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.000	0	21.000
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200.000	0	200.000
E7 + Sonstige laufende Erträge	25.420	0	25.420
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**246.420**	**0**	**246.420**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	563.470	0	563.470
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	570.500	100.000	670.500
E11 - Abschreibungen	510	0	510
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	106.500	0	106.500
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.240.980**	**100.000**	**1.340.980**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-994.560**	**-100.000**	**-1.094.560**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-994.560**	**-100.000**	**-1.094.560**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-994.560**	**-100.000**	**-1.094.560**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-978.800**	**-100.000**	**-1.078.800**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	30.000	0	30.000
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**30.000**	**0**	**30.000**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-30.000**	**0**	**-30.000**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-1.008.800**	**-100.000**	**-1.108.800**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**09**	**Umwelt**	**verantwortlich:**	Herr Blecha

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**	**verantwortlich:**	Herr Blecha
Produktbereich	**5.3**	**Ver- und Entsorgung**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**5.3.7**	**Abfallwirtschaft**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**5.3.7.4**	**Abfallrecht**		

Beschreibung

Ordnungsgemäße Entsorgung und Verwertung widerrechtlich gelagerter Abfälle. Erlass von Anordnungen zur Beseitigung von Verstößen. Überwachung derjenigen Pflichten, die sich unmittelbar aus den Rechtsverordnungen oder aufgrund der erlassenen Verwaltungsakte ergeben.

Auftraggeber

EU / Bund / Land

Auftragsgrundlage

EU-Recht, Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW/AbfG), Landesabfallwirtschaftsgesetz (LAbfWG), Rechtsverordnungen, Satzungen

Leistungen

53741 Ahndungen von Ordnungswidrigkeiten: Erfassen der widerrechtlich gelagerten Abfälle; Feststellen der Verursacher; Ahndung der Ordnungswidrigkeit Verwertung der Abfälle
53742 Abfallrechtliche Überwachungen: Nachweis der ordnungsgemäßen Müllentsorgung durch die Verursacher

Zielgruppe

Verursacher; Abfallbesitzer

Erläuterungen

Position E10 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen-
In diesem Ansatz sind Aufwendungen für Ersatzvornahmen sowie Aufwendungen zur Beseitigung illegal abgelagerter Abfälle und Sonstiges enthalten. Der Mehrbedarf beläuft sich in dieser Position auf 100 T€ und wird an die allgemeine Entwicklung in Folge von Großschadenslagen angepasst.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**09**	**Umwelt**	**verantwortlich:**	Herr Blecha

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**	**verantwortlich:**	Herr Blecha
Produktbereich	**5.3**	**Ver- und Entsorgung**	**Produktart:**	extern
Produktgruppe	**5.3.7**	**Abfallwirtschaft**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**5.3.7.4**	**Abfallrecht**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.000	0	2.000
E6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	251.000	0	251.000
E7 + Sonstige laufende Erträge	13.790	0	13.790
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**266.790**	**0**	**266.790**
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	399.520	0	399.520
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.000	100.000	135.000
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**434.520**	**100.000**	**534.520**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-167.730**	**-100.000**	**-267.730**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**-167.730**	**-100.000**	**-267.730**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**-167.730**	**-100.000**	**-267.730**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**-131.290**	**-100.000**	**-231.290**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**-131.290**	**-100.000**	**-231.290**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**
F39 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung**	**0**	**0**	**0**

Teilhaushalt 11

Zentrale Finanzleistungen

Produkte mit Änderungen:

6.1.1.0 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1 **11** **Zentrale Finanzdienstleistungen** **verantwortlich:** Frau Schäfer

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E1 + Steuern und ähnliche Abgaben	160.000	0	160.000
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	222.323.040	9.350.000	231.673.040
E7 + Sonstige laufende Erträge	55.000	0	55.000
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**222.538.040**	**9.350.000**	**231.888.040**
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	50.000	0	50.000
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**50.000**	**0**	**50.000**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**222.488.040**	**9.350.000**	**231.838.040**
E17 + Zinserträge und sonstige Finanzerträge	3.306.000	0	3.306.000
E18 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	100.000	0	100.000
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**3.206.000**	**0**	**3.206.000**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**225.694.040**	**9.350.000**	**235.044.040**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**225.694.040**	**9.350.000**	**235.044.040**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**223.671.000**	**9.350.000**	**233.021.000**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**223.671.000**	**9.350.000**	**233.021.000**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**
F39 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung**	**0**	**0**	**0**
F40 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**11**	**Zentrale Finanzdienstleistungen**	**verantwortlich:** Frau Schäfer

Hauptproduktbereich	**6**	**Zentrale Finanzleistungen**	**verantwortlich:**	Frau Schäfer
Produktbereich	**6.1**	**Allgemeine Finanzwirtschaft**	**Produktart:**	intern
Produktgruppe	**6.1.1**	**Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**6.1.1.0**	**Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**		

Beschreibung

Der Landkreis finanziert seine Produkte überwiegend aus Zuweisungen und allgemeinen Umlagen und zu einem geringen Teil aus Steuern. Steuern: Er erhebt ausschließlich die Jagdsteuer. Zuweisungen: Er erhält Schlüsselzuweisungen vom Land. Allgemeine Umlagen: Er erhebt die Kreisumlage von den kreisangehörigen Kommunen. Diese ist die bedeutsamste Einnahmequelle. Mit Ausnahme der Steuern ergeben sich die allgemeinen Zuweisungen und Umlagen aus dem Kommunalen Finanzausgleich.

Auftraggeber

Land, Landkreis

Auftragsgrundlage

Finanzausgleichsgesetz (LFAG), Kommunalabgabengesetz (KAG), Haushaltssatzung, Schulgesetz (SchulG)

Leistungen

61101 Jagdsteuer: Steuer auf die Ausübung des Jagdrechts im Westerwaldkreis. Der Steuersatz beträgt laut Jagdsteuersatzung 20 v.H. der Jahresjagdpacht.
61102 Schlüsselzuweisungen: Vereinnahmung der Schlüsselzuweisungen vom Land: Schlüsselzuweisung B 1 (einwohnerbezogen), Schlüsselzuweisung B 2 (finanzkraftbezogen), Investitionsschlüsselzuweisung, Schlüsselzuweisung C 1 und C 2 - nach altem Recht. Künftig gibt es nur noch die Schlüsselzuweisung B. Die Produktbeschreibung wird in Absprache mit der Arbeitsgruppe Doppik nach Verabschiedung des neuen LFAG noch angepasst.
61103 Kreisumlage: Jährliche Festsetzung des Hebesatzes durch den Kreistag im Rahmen der Haushaltssatzung; Berechnung, Festsetzung und Vereinnahmung der von den kreisangehörigen Kommunen aufzubringenden Kreisumlage.

61107 Sonstige Allgemeine Zuweisungen: Vereinnahmung sonstiger allgemeiner Zuweisungen. Hierzu zählen auch die Zuweisungen aus dem Kommunalen Entschuldungsfonds, dem Unterstützungsfonds nach §109b SchulG sowie die Zuweisungen für Personalkostenzuschüsse.

Zielgruppe

Land, kreisangehörige Kommunen, Jagdausübungsberechtigte im Westerwaldkreis

Erläuterung

Position E2 -Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Finanzerträge-

Nach endgültiger Festsetzung des Finanzausgleichs 2026 durch das Land werden Mehrerträge in Höhe von 730 T€ bei der Schlüsselzuweisung B erwartet. Durch die erfolgte Festsetzung steigen auch die Umlagegrundlagen der kreisangehörigen Gemeinden, weswegen die Erträge aus der Kreisumlage um 650 T€ zunehmen. Bei der Zuweisung zum Ausgleich von Beförderungskosten wird ebenfalls mit Mehrerträgen gerechnet. Diese resultieren auf Nachzahlungen für die Jahre 2023 bis 2025 und summieren sich auf insgesamt 7,97 Mio. €.

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1	**11**	**Zentrale Finanzdienstleistungen**	**verantwortlich:**	Frau Schäfer

Hauptproduktbereich	**6**	**Zentrale Finanzleistungen**	**verantwortlich:**	Frau Schäfer
Produktbereich	**6.1**	**Allgemeine Finanzwirtschaft**	**Produktart:**	intern
Produktgruppe	**6.1.1**	**Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**	**Rechtsbindung:**	Pflichtaufgabe
Produkt	**6.1.1.0**	**Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**		

Teilhaushaltsplan	Ansatz alt	mehr(+)/weniger (-)	Ansatz neu
E1 + Steuern und ähnliche Abgaben	160.000	0	160.000
E2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	220.043.040	9.350.000	229.393.040
E8 **Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**220.203.040**	**9.350.000**	**229.553.040**
E15 **Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
E16 **Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**220.203.040**	**9.350.000**	**229.553.040**
E19 **Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**0**	**0**	**0**
E20 **Ordentliches Ergebnis**	**220.203.040**	**9.350.000**	**229.553.040**
E21 **Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
E22 **Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**
E23 **Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**220.203.040**	**9.350.000**	**229.553.040**
F23 **Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**219.330.000**	**9.350.000**	**228.680.000**
F27 **Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F32 **Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F33 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**
F34 **Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag**	**219.330.000**	**9.350.000**	**228.680.000**
F37 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**0**	**0**	**0**
F38 **Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)**	**0**	**0**	**0**
F39 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung**	**0**	**0**	**0**
F40 **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**

Investitionsübersicht

(Zusammenstellung der Investitionen,
die die Wertgrenze nach der Haushaltssatzung übersteigen
bzw. die sich über mehrere Jahre erstrecken)

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1 **02** **Zentrale Aufgaben und Finanzen** **verantwortlich:** Frau Schäfer

Stand.-Kontensch. Investitionsübersicht	bis einschl. HHVJ berg.Mittel	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten HHFolgejahr	Planungsdaten 2. Folgejahr	Planungsdaten 3. Folgejahr	Plandaten weitere Folgejahre	Gesamtein-/auszahlungen
8006 Breitbandausbau im Westerwald							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	14.000.000	21.000.000	28.000.000	7.000.000	0	70.000.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	20.000.000	30.000.000	40.000.000	10.000.000	0	100.000.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-14.000.000	-21.000.000	-28.000.000	-7.000.000	0	-70.000.000

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1 **03** **Schulen und Immobilien** **verantwortlich:** Herr Gläser

Stand.-Kontensch. Investitionsübersicht	bis einschl. HHVJ berg.Mittel	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten HHFolgejahr	Planungsdaten 2. Folgejahr	Planungsdaten 3. Folgejahr	Plandaten weitere Folgejahre	Gesamtein-/auszahlungen
1055 BI - Neubau Anne-Frank-Realschule plus							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.390.300	905.000	170.000	100.000	100.000	0	2.665.300
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.037.553	7.569.300	2.000.000	0	0	0	15.606.853
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	10.400.000	5.500.000	0	0	0	0	15.900.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.647.253	-6.664.300	-1.830.000	100.000	100.000	0	-12.941.553
1088 BI - Bauliche Erweiteurng Kreishaus							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.179.400	0	0	0	0	0	2.179.400
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.113.181	0	0	0	0	0	5.113.181
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.933.781	0	0	0	0	0	-2.933.781
1103 BI - Umbau Kfz-Bereich und Neubau Parkplatz (BBS Westerburg)							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.145.677	500.000	0	0	0	0	2.645.677
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	1.000.000	0	0	0	0	0	1.000.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.145.677	-500.000	0	0	0	0	-2.645.677
1121 BI - Fassaden- und Fenstererneuerung (BBS MT)							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	500.000	0	0	0	0	500.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	500.000	0	0	0	0	500.000
1131 BI - Erneuerung IT-Infrastruktur							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	882.588	500.000	0	0	0	0	1.382.588
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-882.588	-500.000	0	0	0	0	-1.382.588
1143 BI - IKZ Neubau Sporthalle u. Mensa SZ Westerburg							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.109.112	3.000.000	4.000.000	2.000.000	500.000	0	10.609.112
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	2.000.000	0	0	0	0	2.000.000

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1 **03** **Schulen und Immobilien** **verantwortlich:** Herr Gläser

Stand.-Kontensch. Investitionsübersicht	bis einschl. HHVJ berg.Mittel	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten HHFolgejahr	Planungsdaten 2. Folgejahr	Planungsdaten 3. Folgejahr	Plandaten weitere Folgejahre	Gesamtein-/auszahlungen
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.109.112	-3.000.000	-4.000.000	-2.000.000	-500.000	0	-10.609.112
1148 BI - Errichtung Sirenenwarnsystem							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	933.273	400.000	165.000	0	0	0	1.498.273
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.826.571	1.200.000	500.000	0	0	0	4.526.571
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.893.298	-800.000	-335.000	0	0	0	-3.028.298
1158 Nahwärmenetz Schulzentrum MT							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	300.000	0	0	0	0	300.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	300.000	0	0	0	0	300.000
1167 PV-Überdachung Parkplatz/techn. Infrastruktur KIPKI							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.888.000	3.000.000	0	0	0	0	4.888.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	405.895	3.400.000	0	0	0	0	3.805.895
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.482.105	-400.000	0	0	0	0	1.082.105
1169 BI - Umsetzung eines dritten Projektes KIPKI							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	130.000	0	0	0	0	0	130.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	130.000	0	0	0	0	0	130.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
1172 Interkommunale Zusammenarbeit - Neubau Sporthalle Montabaur							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100.000	100.000	0	0	0	0	200.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-100.000	-100.000	0	0	0	0	-200.000
1175 Beschaffung Gerätewagen Gefahrgut (Standort Rennerod)							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	220.000	220.000	0	0	0	0	440.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1 **03** **Schulen und Immobilien** **verantwortlich:** Herr Gläser

Stand.-Kontensch. Investitionsübersicht	bis einschl. HHVJ berg.Mittel	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten HHFolgejahr	Planungsdaten 2. Folgejahr	Planungsdaten 3. Folgejahr	Plandaten weitere Folgejahre	Gesamtein-/auszahlungen
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	220.000	220.000	0	0	0	0	440.000
1182 Investitionskostenzuschüsse RettDG (Übertragungsvertrag Integrierte Leitstelle)							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	50.000	15.000	15.000	15.000	15.000	0	110.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-50.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	0	-110.000
1183 Investitionskostenzuschüsse RettDG (Übertragungsvertrag RettD)							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	94.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	174.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-94.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	0	-174.000
1191 BI - Köppel Erneuerung der Trafostation							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	600.000	0	0	0	0	600.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	600.000	0	0	0	0	600.000
1193 BI - Erneuerung Innenbeleuchtung (Keramikmuseum) KIPKI							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	80.000	0	0	0	0	0	80.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	86.926	300.000	0	0	0	0	386.926
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-6.926	-300.000	0	0	0	0	-306.926
1194 BI - Errichtung Videoanlage SZ Westerburg							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.000	10.000	0	0	0	0	30.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-20.000	-10.000	0	0	0	0	-30.000

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1 **03** **Schulen und Immobilien** **verantwortlich:** Herr Gläser

Stand.-Kontensch. Investitionsübersicht	bis einschl. HHVJ berg.Mittel	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten HHFolgejahr	Planungsdaten 2. Folgejahr	Planungsdaten 3. Folgejahr	Plandaten weitere Folgejahre	Gesamtein-/auszahlungen
1195 BI - Umbau nach Brandschaden und PV-Anlage							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	500.000	0	0	0	0	500.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.014.957	1.000.000	1.500.000	1.500.000	0	0	6.014.957
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	4.000.000	0	0	0	0	4.000.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	1.500.000	1.500.000	0	0	3.000.000
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.014.957	-500.000	-1.500.000	-1.500.000	0	0	-5.514.957
1197 BI - Dachsanierung (Wasserschaden)							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	500.000	800.000	0	0	0	0	1.300.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-500.000	-800.000	0	0	0	0	-1.300.000
1200 Startchancenprogramm (Säule I)							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	50.000	45.000	90.000	90.000	90.000	0	365.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	65.000	50.000	100.000	100.000	100.000	0	415.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-15.000	-5.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	-50.000
1201 BI - Grundsanierung Sporthalle KAG							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	300.000	0	0	0	0	300.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	300.000	0	0	0	0	300.000
1208 BI - Erneuerung einer Fluchttreppe (BBS Montabaur)							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	140.000	0	0	0	0	140.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-140.000	0	0	0	0	-140.000
1209 BI - Erneuerung Außentreppe am Haupteingang (BBS Montabaur)							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	150.000	0	0	0	0	150.000

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1 **03** **Schulen und Immobilien** **verantwortlich:** Herr Gläser

Stand.-Kontensch. Investitionsübersicht	bis einschl. HHVJ berg.Mittel	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten HHFolgejahr	Planungsdaten 2. Folgejahr	Planungsdaten 3. Folgejahr	Plandaten weitere Folgejahre	Gesamtein-/auszahlungen
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-150.000	0	0	0	0	-150.000
1210 Investitionskostenzuschuss an VG Höhr-Grenzhausen (Interkomm. Beschaffung MZF 3)							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	115.000	0	0	115.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-115.000	0	0	-115.000
1211 Interkomm. Beschaffung von drei Abrollbehältern Wasser (RaBa, RR, Selters)							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	180.000	0	0	0	180.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	360.000	0	0	0	0	360.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-360.000	180.000	0	0	0	-180.000
1213 Planung mögl. Maßnahmen Investitionsprogramm Bund							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	500.000	0	0	0	0	500.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	500.000	0	0	0	0	500.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
1214 BI - Fassadenerneuerung (Berggarten-Schule Siershahn)							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	1.000.000	1.000.000	0	0	0	2.000.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	1.000.000	0	0	0	1.000.000
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-1.000.000	-1.000.000	0	0	0	-2.000.000
1216 BI - Energetische Sanierung der Fassade GiK							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	200.000	0	0	0	0	200.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	200.000	0	0	0	0	200.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1 **03** **Schulen und Immobilien** **verantwortlich:** Herr Gläser

Stand.-Kontensch. Investitionsübersicht	bis einschl. HHVJ berg.Mittel	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten HHFolgejahr	Planungsdaten 2. Folgejahr	Planungsdaten 3. Folgejahr	Plandaten weitere Folgejahre	Gesamtein-/auszahlungen
1217 BI - Erneuerung Erdgaskessel Kreissporthalle 1							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	160.000	0	0	0	0	160.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-160.000	0	0	0	0	-160.000
2000 Radwegebau							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	0	1.500.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000	0	-1.500.000
2090 K 142 OD Leuterod							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	70.000	315.000	120.000	0	0	0	505.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	50.000	450.000	150.000	0	0	0	650.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	600.000	600.000	0	0	0	0	1.200.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	150.000	0	0	0	150.000
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.000	-135.000	-30.000	0	0	0	-145.000
2091 K 126 OD Simmern							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	350.000	300.000	70.000	0	0	720.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	600.000	1.200.000	300.000	300.000	0	2.400.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	900.000	200.000	0	0	0	0	1.100.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	1.200.000	300.000	300.000	0	1.800.000
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-250.000	-900.000	-230.000	-300.000	0	-1.680.000
2098 K 126 OD Montabaur-Elgendorf							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	525.000	335.000	140.000	0	1.000.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	750.000	450.000	200.000	0	1.400.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	1.550.000	650.000	0	0	0	0	2.200.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	750.000	450.000	200.000	0	1.400.000
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-225.000	-115.000	-60.000	0	-400.000
2100 K 21 Nisterbrücke bei Marienstatt							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	350.000	35.000	0	0	385.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	500.000	50.000	0	0	550.000

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1 **03** **Schulen und Immobilien** **verantwortlich:** Herr Gläser

Stand.-Kontensch. Investitionsübersicht	bis einschl. HHVJ berg.Mittel	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten HHFolgejahr	Planungsdaten 2. Folgejahr	Planungsdaten 3. Folgejahr	Plandaten weitere Folgejahre	Gesamtein-/auszahlungen
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	600.000	550.000	0	0	0	0	1.150.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	500.000	50.000	0	0	550.000
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-150.000	-15.000	0	0	-165.000
2101 K 10 Welkenbach - Winkelbach (FS)							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	490.000	49.000	0	539.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	700.000	70.000	0	770.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	1.540.000	770.000	0	0	0	0	2.310.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	700.000	70.000	0	770.000
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-210.000	-21.000	0	-231.000
2102 K 21 OD Streithausen							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.004.500	290.000	0	0	0	0	1.294.500
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	785.169	400.000	0	0	0	0	1.185.169
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	900.000	400.000	0	0	0	0	1.300.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	219.331	-110.000	0	0	0	0	109.331
2103 K 89 Sainscheid - Kölbingen (FS)							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	539.000	0	539.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	770.000	0	770.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	70.000	770.000	0	0	0	0	840.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	770.000	0	770.000
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-231.000	0	-231.000
2105 K 19 Heimborn (FS)							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	490.000	406.000	0	0	0	0	896.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	500.000	580.000	0	0	0	0	1.080.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	480.000	0	0	0	0	480.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-10.000	-174.000	0	0	0	0	-184.000
2117 K 61 DB-Überführung mit Teilstrecke K 61							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.870.000	3.170.000	0	0	0	0	6.040.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.001.000	1.350.000	0	0	0	0	4.351.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	650.000	0	0	0	0	650.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-131.000	1.820.000	0	0	0	0	1.689.000

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1 **03** **Schulen und Immobilien** **verantwortlich:** Herr Gläser

Stand.-Kontensch. Investitionsübersicht	bis einschl. HHVJ berg.Mittel	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten HHFolgejahr	Planungsdaten 2. Folgejahr	Planungsdaten 3. Folgejahr	Plandaten weitere Folgejahre	Gesamtein-/auszahlungen
2118 K 145 OD Staudt 2. Bauabschnitt							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	490.000	211.000	0	0	701.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	700.000	280.000	0	0	980.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	980.000	1.000.000	0	0	0	0	1.980.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	700.000	280.000	280.000	0	1.260.000
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-210.000	-69.000	0	0	-279.000
2124 K 13 Mittelhattert bis B 413							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	700.000	147.000	0	0	847.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000	1.000	1.000.000	210.000	0	0	1.212.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	210.000	0	0	0	0	210.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	1.000.000	210.000	0	0	1.210.000
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.000	-1.000	-300.000	-63.000	0	0	-365.000
2125 K 36 Hof - Oberroßbach							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	910.000	410.000	0	0	0	0	1.320.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.300.000	0	0	0	0	0	1.300.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	220.000	0	0	0	0	220.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-390.000	410.000	0	0	0	0	20.000
2126 K 2 Schmidthahn - Dreifelden							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	525.000	420.000	0	0	0	0	945.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	750.000	600.000	0	0	0	0	1.350.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	970.000	0	0	0	0	970.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-225.000	-180.000	0	0	0	0	-405.000
2127 K 128 Wittgert - Oberhaid							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	770.000	0	0	0	0	0	770.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.100.000	0	0	0	0	0	1.100.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	220.000	0	0	0	0	220.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-330.000	0	0	0	0	0	-330.000
2128 K 87 Mähren - Elbingen (FS)							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	420.000	105.000	0	0	0	0	525.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	600.659	150.000	0	0	0	0	750.659
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	150.000	0	0	0	0	150.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1 **03** **Schulen und Immobilien** **verantwortlich:** Herr Gläser

Stand.-Kontensch. Investitionsübersicht	bis einschl. HHVJ berg.Mittel	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten HHFolgejahr	Planungsdaten 2. Folgejahr	Planungsdaten 3. Folgejahr	Plandaten weitere Folgejahre	Gesamtein-/auszahlungen
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-180.659	-45.000	0	0	0	0	-225.659
2129 K 61 Brücke Enspel Förderanlage							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000	120.000	0	0	0	0	121.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	120.000	0	0	0	0	120.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.000	-120.000	0	0	0	0	-121.000
2130 K 55 Stahlhofen Schiefelbusch (FS) + Teil K 54							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	532.000	140.000	0	0	672.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000	1.000	760.000	200.000	0	0	962.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	800.000	0	0	0	0	800.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	760.000	200.000	0	0	960.000
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.000	-1.000	-228.000	-60.000	0	0	-290.000
2131 K 113 Radweg Simmern - Neuhäusel							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	175.000	0	0	175.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000	0	0	250.000	0	0	251.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	250.000	0	0	0	0	250.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	250.000	0	0	250.000
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.000	0	0	-75.000	0	0	-76.000
2132 K 156 Dreikirchen - Niedererbach							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	700.000	700.000	280.000	0	0	1.680.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000	1.000.000	1.000.000	400.000	0	0	2.401.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	1.950.000	0	0	0	0	1.950.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	1.000.000	400.000	0	0	1.400.000
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.000	-300.000	-300.000	-120.000	0	0	-721.000
2135 K 99 OD Steinefrenz							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	350.000	175.000	0	0	0	525.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000	500.000	250.000	0	0	0	751.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	500.000	0	0	0	0	500.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	250.000	0	0	0	250.000
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.000	-150.000	-75.000	0	0	0	-226.000
2138 K 4 Roßbach - Freirachdorf							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	560.000	7.000	0	0	567.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	1.000	800.000	10.000	1.000	0	812.000

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1 **03** **Schulen und Immobilien** **verantwortlich:** Herr Gläser

Stand.-Kontensch. Investitionsübersicht	bis einschl. HHVJ berg.Mittel	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten HHFolgejahr	Planungsdaten 2. Folgejahr	Planungsdaten 3. Folgejahr	Plandaten weitere Folgejahre	Gesamtein-/auszahlungen
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-1.000	-240.000	-3.000	-1.000	0	-245.000
2139 K 4 OD Roßbach							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	560.000	210.000	0	0	770.000
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	1.000	800.000	300.000	1.000	0	1.102.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-1.000	-240.000	-90.000	-1.000	0	-332.000
2521 Radwegebau							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	304.690	200.000	200.000	300.000	300.000	0	1.304.690
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	150.000	150.000	0	0	0	0	300.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-304.690	-200.000	-200.000	-300.000	-300.000	0	-1.304.690
3006 Investitionskostenzuschüsse RettDG (Neubau Rettungswache Bad Ems)							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	790.000	0	0	790.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-790.000	0	0	-790.000
6000 Investitionszuschuss Krankenhaus Hachenburg							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.500.000	0	0	0	0	0	6.500.000
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-6.500.000	0	0	0	0	0	-6.500.000

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1 **04** **Bauen, Recht und Kultur** **verantwortlich:** Frau Tekin

Stand.-Kontensch. Investitionsübersicht	bis einschl. HHVJ berg.Mittel	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten HHFolgejahr	Planungsdaten 2. Folgejahr	Planungsdaten 3. Folgejahr	Plandaten weitere Folgejahre	Gesamtein-/auszahlungen
8004 Schuldendiensthilfe EZV Stöffel							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	369.406	50.000	51.000	51.000	51.000	0	572.406
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0	0	0	0	0	0	0
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-369.406	-50.000	-51.000	-51.000	-51.000	0	-572.406

Doppischer Budgetplan 2026

Budgetebene 1 **07** **Kinder, Jugend und Familie** **verantwortlich:** Frau Dierkes

Stand.-Kontensch. Investitionsübersicht	bis einschl. HHVJ berg.Mittel	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten HHFolgejahr	Planungsdaten 2. Folgejahr	Planungsdaten 3. Folgejahr	Plandaten weitere Folgejahre	Gesamtein-/auszahlungen
5001 Tageseinrichtungen für Kinder Zuwendungen							
1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.788.465	1.500.000	0	0	0	0	11.288.465
3 Darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	2.100.000	0	0	0	0	0	2.100.000
4 Verpflichtungsermächtigungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.788.465	-1.500.000	0	0	0	0	-11.288.465

Muster 14
(zu § 103 Abs. 2 Satz 3 GemO)

Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit (Berechnung der sog. "freien Finanzspitze"; Ausgleich Finanzhaushalt)

	lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge[1]	Ansätze des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			in T€[2]					
Entstehungsrechnung			*einschließlich Zinsauszahlungen für bereits genehmigte Kredite*		*einschließlich Zinsauszahlungen für bereits genehmigte Kredite und für geplante, aber noch nicht genehmigte Kredite*			
	1	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 23 GemHVO)	6.813	-11.289	5.455	1.895	3.898	9.003
	2	abzüglich Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von bereits genehmigten Investitionskrediten (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 36 GemHVO)	594	240	250	250	250	250
	3	**Zwischensumme**	6.219	-11.529	5.205	1.645	3.648	8.753
Verwendungsrechnung	4	abzüglich Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von geplanten, aber noch nicht genehmigten Investitionskrediten (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 36 GemHVO)	0	0	0	410	890	1.710
	5	**"freie Finanzspitze" (Ziel in allen Jahren: ³ 0)**	6.219	-11.529	5.205	1.235	2.758	7.043

Endfällige Kredite	
Jahr 2026:	0
Jahr 2027:	0
Jahr 2028:	0

Stand der Kredite zur Liquiditätssicherung[3]	
Jahr 2026	0

[1] Ergebnisse des Haushaltsvorjahres, sofern vorliegend (hier: vorläufige Jahresrechnung 2025)

[2] Angaben können auch in 1.000 € erfolgen.

[3] Bei Ortsgemeinden Stand der Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse, bei Verbandsgemeinden nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil.

Muster 26
(zu § 93 Abs. 4 GemO)

Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse

(gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 Posten E 23 GemHVO)[1]

lfd. Nr.	Jahr	Jahr	Betrag in T€[2]
1	5. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2021	15.679
2	4. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2022	12.471
3	3. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2023	11.723
4	2. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2024	-2.749
5	1. Haushaltsvorjahr (lt. vorläufigem Jahresergebnis)	2025	-15.356
6	Haushaltsjahr (Ansatz)	2026	-1.823
7	Zwischensumme (lfd. Nr. 1 - 6)		**19.945**
8	1. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2027	-7.033
9	2. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2028	-5.030
10	3. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2029	76
11	**Summe**		**7.958**

[1] Die Übersicht ist als Anlage zum Haushaltsplan entbehrlich, sofern der Vorbericht eine entsprechende Darstellung über die Entwicklung der Jahresergebnisse enthält.

[2] Angaben können auch in 1.000 € erfolgen.

Muster 27
(zu § 93 Abs. 4 GemO)

Übersicht über die Über-/Unterdeckung im Finanzhaushalt bzw. in der Finanzrechnung[1]					
lfd. Nr.	**Jahr**	**Jahr**	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 23 GemHVO)**	**./. planmäßige Tilgung (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 36 GemHVO)**	**= Betrag**
			in €[2]		
1	5. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2021	29.200.933,99	1.192.410,89	28.008.523,10
2	4. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2022	14.526.353,42	1.601.279,59	12.925.073,83
3	3. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2023	20.008.230,11	667.665,01	19.340.565,10
4	2. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2024	6.813.242,41	594.044,26	6.219.198,15
5	1. Haushaltsvorjahr (lt. vorläufigem Jahresabschluss)	2025	-11.288.748,13	240.000,00	-11.528.748,13
6	Haushaltsjahr (Ansatz)	2026	5.454.920,00	250.000,00	5.204.920,00
7	Zwischensumme (lfd. Nr. 1 bis 6)		64.714.931,80	4.545.399,75	60.169.532,05
8	1. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2027	1.895.180,00	650.000,00	1.245.180,00
9	2. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2028	3.897.560,00	1.130.000,00	2.767.560,00
10	3. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2029	9.003.360,00	1.950.000,00	7.053.360,00
11	Summe		79.511.031,80	8.275.399,75	71.235.632,05

[1] Die Übersicht ist als Anlage zum Haushaltsplan entbehrlich, sofern der Vorbericht eine entsprechend aussgekräftige Darstellung der Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse und -fehlbeträge enthält.

[2] Angaben können auch in 1.000 € erfolgen.

Muster 31
(zu § 93 Abs. 5 GemO)

Ermittlung Höchstbetrag Liquiditätskredite[1,2]		
lfd. Nr.	**Bezeichung**	**Angabe**
1	Haushaltsjahr	2026
2	maßgeblicher Berechnungszeitraum[3]	2020-2024
3	Arbeitstag mit dem höchsten Bestand an Liquiditätskrediten (Wochentag + Datum)	*entfällt*
4	Höchster Bestand an Liquiditätskrediten in Euro nach Nr. 3[4,5,6]	0
5	Summe der ordentlichen und außerordentlichen Auszahlungen im Finanzhaushalt des Planjahres (F 15 + F 18 zuzüglich außerordentlicher Auszahlungen)	449.222.890
6	Sicherheitszuschlag auf lfd. Nr. 5 in Höhe von 5 v.H.[5,6]	22.461.145
7	weiterer Sicherheitszuschlag auf lfd. Nr. 5 in Höhe von 5 v.H. im Falle eines Doppelhaushaltes[5,6]	0
8	Abweichung in Euro[5,7]	0
9	rechnerisch ermittelter Höchstbetrag (ggf. auch für 1. Jahr im Doppelhaushalt)[5,6,8,9]	22.461.145
10	rechnerisch ermittelter Höchstbetrag für 2. Jahr im Doppelhaushalt[5,6,8,10]	0

[1] Die Übersicht ist als Anlage zum Haushaltsplan entbehrlich, sofern der Vorbericht eine entsprechende Darstellung enthält.

[2] Bei Ortsgemeinden lautet die Bezeichnung "Ermittlung Höchstbetrag Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse".

[3] Ermittlung maßgeblicher Betrachtungszeitraum (fünf Jahre): Beginn des Fünf-Jahreszeitraumes ist das Haushaltsvorvorjahr.
Beispiel: Haushaltsjahr 2024: maßgeblich sind die Haushaltsjahre 2018 - 2022.

[4] Bei Orts- und Verbandsgemeinden: Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse als "Cash-Pool-Einheit".

[5] Angabe kann auch in 1.000 € erfolgen.

[6] Betrag ist immer als positiver Euro-Betrag anzugeben.

[7] Bei der Angabe ist auf das Vorzeichen zu achten, da sowohl eine Anhebung (+) als auch eine Absenkung (-) möglich ist. Das Vorzeichen ist deshalb mit anzugeben.
Die Abweichung muss begründet werden. Die Begründung kann - je nach Umfang - als Fußnote oder auf einem separaten Beiblatt erfolgen

[8] Bei Bedarf ist eine Abrundung durch die Gemeinde bzw. den Gemeindeverband zulässig.

[9] Rechenformel: lfd. Nr. 4 zuzüglich der lfd. Nummern 6 und 8

[10] Rechenformel: lfd. Nr. 4 zuzüglich der lfd. Nummern 6, 7 und 8.

Aktiva

Schlussbilanz zum 31.Dezember 2024

Posten	Bezeichnung	31.12. Haushaltsvorjahr	31.12. Haushaltsjahr	Veränderung
		in €		
1	Anlagevermögen	383.717.167,71	395.230.626,42	11.513.458,71
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	40.339.820,48	39.640.407,40	-699.413,08
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	228.006,30	196.523,49	-31.482,81
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	21.416.451,47	23.030.729,39	1.614.277,92
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	12.351.205,49	12.015.300,94	-335.904,55
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert			
1.1.5	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	6.344.157,22	4.397.853,58	-1.946.303,64
1.2	Sachanlagen	315.893.246,08	324.176.407,78	8.283.161,70
1.2.1	Wald, Forsten			
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	19.053.488,00	19.049.267,60	-4.220,40
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	89.522.453,99	87.588.931,75	-1.933.522,24
1.2.4	Infrastrukturvermögen	185.608.779,96	185.190.646,47	-418.133,49
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden	770.887,58	733.336,89	-37.550,69
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	9.175,00	9.175,00	0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	3.188.535,75	4.274.099,41	1.085.563,66
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.097.007,02	5.221.372,82	124.365,80
1.2.9	Pflanzen und Tiere	51.687,35	45.382,49	-6.304,86
1.2.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	12.591.231,43	22.064.195,35	9.472.963,92
1.3	Finanzanlagen	27.484.101,15	31.413.811,24	3.929.710,09
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	356.800,00	356.800,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen			
1.3.3	Beteiligungen	2.675,00	2.675,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
1.3.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	19.812.453,28	22.692.163,37	2.879.710,09
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen			
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	7.071.705,12	8.121.705,12	1.050.000,00
1.3.8	Sonstige Ausleihungen	240.467,75	240.467,75	0,00
2	Umlaufvermögen	148.520.658,73	152.922.909,60	4.402.250,87
2.1	Vorräte			
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren			
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte			
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	26.460.102,89	37.517.463,81	11.057.360,92
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	26.264.050,98	37.313.433,70	11.049.382,72
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.020,24	6.712,70	2.692,46
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen			
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		1.300,00	
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	51.999,84	12.262,99	-39.736,85
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	140.031,83	183.754,42	43.722,59
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens			
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen			
2.3.2	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens			
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	122.060.555,84	115.405.445,79	-6.655.110,05
3	Ausgleichsposten für latente Steuern			
4	Rechnungsabgrenzungsposten	22.359.722,26	3.520.693,64	-18.839.028,62
4.1	Disagio			
4.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	22.359.722,26	3.520.693,64	-18.839.028,62
5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			
	Bilanzsumme	**554.597.548,70**	**551.674.229,66**	**-2.923.319,04**

Schlussbilanz zum 31.Dezember 2024

Passiva

Posten	Bezeichnung	31.12. Haushaltsvorjahr	31.12. Haushaltsjahr	Veränderung
		in €		
1	Eigenkapital	284.182.247,77	281.432.857,98	-2.749.389,79
1.1	Kapitalrücklage	272.271.736,22	283.994.723,82	11.722.987,60
1.2	Sonstige Rücklagen	187.523,95	187.523,95	0,00
1.3	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	11.722.987,60	-2.749.389,79	-14.472.377,39
1.4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00		
2	Sonderposten	137.153.700,48	139.594.760,59	2.441.060,11
2.1	Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich			
2.2	Sonderposten zum Anlagevermögen	137.153.700,48	139.594.760,59	2.441.060,11
2.2.1	Sonderposten aus Zuwendungen	134.436.023,82	134.261.183,03	-174.840,79
2.2.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00		
2.2.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	2.717.676,66	5.333.577,56	2.615.900,90
2.3	Sonderposten für den Gebührenausgleich			
2.4	Sonderposten mit Rücklageanteil			
2.5	Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten			
2.6	Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte			
2.7	Sonstige Sonderposten			
3	Rückstellungen	86.444.949,39	98.435.032,21	11.990.082,82
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	82.855.208,00	87.745.664,00	4.890.456,00
3.2	Steuerrückstellungen			
3.3	Rückstellungen für latente Steuern			
3.4	Sonstige Rückstellungen	3.589.741,39	10.689.368,21	7.099.626,82
4	Verbindlichkeiten	46.156.461,34	30.164.418,77	-15.992.042,57
4.1	Anleihen			
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	4.070.444,26	2.770.000,00	-1.300.444,26
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	4.070.444,26	2.770.000,00	-1.300.444,26
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0,00		
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.638.500,74	1.021.649,22	-616.851,52
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	9.708.759,69	10.818.717,99	1.109.958,30
4.7	Verbindlichkeiten ggü verbundenen Unternehmen			
4.8	Verbindlichkeiten ggü Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
4.9	Verbindlichkeiten ggü Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	215.170,73	124.024,95	-91.145,78
4.10	Verbindlichkeiten ggü dem sonstigen öffentlichen Bereich	27.393.330,04	14.008.053,01	-13.385.277,03
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	3.130.255,88	1.421.973,60	-1.708.282,28
5	Rechnungsabgrenzungsposten	660.189,72	2.047.160,11	1.386.970,39
Bilanzsumme		**554.597.548,70**	**551.674.229,66**	**-2.923.319,04**

festgestellt: 30.06.2025

Achim Schwickert
Landrat

Nachtragsstellenplan

1. Nachtragsstellenplan des Haushaltsjahres 2026

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten

B. Westerwaldkreis-Abfallwirtschaftsbetrieb - Werkleiter -

C. Zusammenfassung

Zusammenstellungen

Einhaltung der Obergrenzen im Stellenplan

Stellenübersichten

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten B. Eigenbetrieb WAB C. Zusammenfassung	Besoldungs-, Entgeltgruppe	Einstiegsamt	Zahl der Stellen		Stellenvermerke und Erläuterungen
			für das laufende Haushaltsjahr 2026 neu	für das laufende Haushaltsjahr 2026 alt	
A. Kreisverwaltung					
Teilhaushalt 01: Verwaltungsführung					
1. Beamte					
Landrat	B 6		1,00	1,00	
Hauptamtlicher Erster Beigeordneter	B 4		1,00	1,00	
Ltd. Regierungsdirektor	A 16	IV	-	-	Leitende staatliche Beamtin (nachrichtlich geführt)
Summe Beamte Teilhaushalt 01			***2,00***	***2,00***	
Teilhaushalt 02: Zentrale Aufgaben und Finanzen					
1. Beamte					
Kreisverwaltungsdirektor	A 15	IV	1,00	1,00	
Kreisverwaltungsrat	A 13	III	2,00	3,00	1,0 Abgang zum TH 03
Amtsrat	A 12	III	2,00	1,00	1,0 Zugang vom TH 09
Kreisamtmann	A 11	III	6,75	6,75	1,0 freigestellt nach § 40 Abs. 2 LPersVG
Kreisoberinspektor	A 10	III	7,00	7,00	
Kreisinspektor	A 9 + Zulage	II	1,00	1,00	
Kreisobersekretär	A 7	II	1,00	1,00	
Summe Beamte Teilhaushalt 02			***20,75***	***20,75***	

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten B. Eigenbetrieb WAB C. Zusammenfassung	Besoldungs-, Entgeltgruppe	Einstiegsamt	Zahl der Stellen		Stellenvermerke und Erläuterungen
			für das laufende Haushaltsjahr 2026 neu	für das laufende Haushaltsjahr 2026 alt	
2. Arbeitnehmer					
Beschäftigte	E 12		1,00	1,00	
Beschäftigte	E 10		3,00	3,00	
Beschäftigte	E 9c		3,50	3,50	
Beschäftigte	E 9b		2,55	2,55	
Beschäftigte	E 9a		1,00	1,75	0,75 Absenkung nach E 8
Beschäftigte	E 8		1,75	1,00	0,75 Absenkung aus E 9a
Beschäftigte	E 7		1,00	0,00	1,0 Zugang vom TH 03
Beschäftigte	E 6		8,05	9,05	1,0 Abgang zum TH 03
Beschäftigte	E 5		2,55	2,55	
Technische Beschäftigte	E 12		0,00	1,00	1,0 Absenkung nach E 11
Technische Beschäftigte	E 11		2,00	1,00	1,0 Absenkung aus E 12 1,0 kw 2027
Sozialarbeiter/-pädagoge	S 15		0,00	1,00	1,0 Absenkung nach S 12
Sozialarbeiter/-pädagoge	S 12		1,00	0,00	1,0 Absenkung aus S 15
Beschäftigte	E 10		1,00	1,00	1,0 freigestellt nach § 40 Abs. 2 LPersVG
Summe Arbeitnehmer Teilhaushalt 02			***28,40***	***28,40***	
Summe Beamte und Arbeitnehmer Teilhaushalt 02			***49,15***	***49,15***	

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten B. Eigenbetrieb WAB C. Zusammenfassung	Besoldungs-, Entgeltgruppe	Einstiegsamt	Zahl der Stellen		Stellenvermerke und Erläuterungen
			für das laufende Haushaltsjahr 2026 neu	für das laufende Haushaltsjahr 2026 alt	
Teilhaushalt 03: Schulen und Immobilien					
1. Beamte					
Kreisverwaltungsdirektor	A 15	IV	1,00	1,00	
Kreisverwaltungsrat	A 13	III	2,00	1,00	1,0 Zugang vom TH 02
Amtsrat	A 12	III	4,00	4,00	
Kreisamtmann	A 11	III	5,75	5,75	
Kreisoberinspektor	A 10	III	4,00	4,00	
Kreisobersekretär	A 7	II	0,00	1,00	1,0 Umwandlung nach E 7
Brandamtsrat	A 12	III	3,00	3,00	
Brandamtmann	A 11	III	1,00	2,00	1,0 Umwandlung nach E 11
Brandinspektor	A 9	II	5,00	5,00	
Summe Beamte Teilhaushalt 03			***25,75***	***26,75***	

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten B. Eigenbetrieb WAB C. Zusammenfassung	Besoldungs-, Entgeltgruppe	Einstiegsamt	Zahl der Stellen		Stellenvermerke und Erläuterungen
			für das laufende Haushaltsjahr 2026 neu	für das laufende Haushaltsjahr 2026 alt	
2. Arbeitnehmer					
Ärztliche Leiter Rettungsdienst	bes. TV		1,50	1,50	
Beschäftigte	E 11		5,00	4,00	1,0 Anhebung aus E 9b
Beschäftigte	E 10		3,00	2,00	1,0 Stellenschaffung
Beschäftigte	E 9c		1,00	1,00	
Beschäftigte	E 9b		15,50	16,75	0,25 Abgang zum TH 05 1,0 Anhebung nach E 11
Beschäftigte	E 9a		2,00	2,00	
Beschäftigte	E 8		1,50	1,50	
Beschäftigte	E 7		2,00	2,00	1,0 Abgang zum TH 02 1,0 Umwandlung aus A 7
Beschäftigte	E 6		27,90	27,40	1,0 Zugang vom TH 02 0,5 Absenkung nach E 5
Beschäftigte	E 5		11,25	9,75	1,0 Zugang vom TH 08 0,5 Absenkung aus E 6
Technische Beschäftigte	E 11		5,00	4,00	1,0 Umwandlung aus A 11
Technische Beschäftigte	E 9a		4,00	4,00	
Hausmeister	E 6		4,75	4,75	
Hausmeister	E 5		18,50	18,50	
Kraftfahrer	E 6		1,00	1,00	
Reinigungspersonal	E 2		0,52	0,52	
Reinigungspersonal	E 1		7,23	7,23	
Summe Arbeitnehmer Teilhaushalt 03			***111,65***	***107,90***	
Summe Beamte und Arbeitnehmer Teilhaushalt 03			***137,40***	***134,65***	

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten B. Eigenbetrieb WAB C. Zusammenfassung	Besoldungs-, Entgeltgruppe	Einstiegsamt	Zahl der Stellen		Stellenvermerke und Erläuterungen
			für das laufende Haushaltsjahr 2026 neu	für das laufende Haushaltsjahr 2026 alt	
Teilhaushalt 04: Bauen, Recht und Kultur					
1. Beamte					
Kreisverwaltungsdirektor	A 15	IV	1,00	1,00	
Kreisoberverwaltungsrat	A 14	IV	2,50	2,50	
Kreisverwaltungsrat	A 13	III	2,00	2,00	
Amtsrat	A 12	III	1,00	1,00	
Kreisamtmann	A 11	III	4,25	4,25	0,5 kw 2027
Kreisoberinspektor	A 10	III	1,00	1,00	
Kreisinspektor	A 9	II	2,00	2,00	
Kreishauptsekretär	A 8	II	1,00	1,00	
Summe Beamte Teilhaushalt 04			***14,75***	***14,75***	

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten B. Eigenbetrieb WAB C. Zusammenfassung	Besoldungs-, Entgeltgruppe	Einstiegsamt	Zahl der Stellen		Stellenvermerke und Erläuterungen
			für das laufende Haushaltsjahr 2026 neu	für das laufende Haushaltsjahr 2026 alt	
2. Arbeitnehmer					
Beschäftigte	E 11		1,00	1,00	
Beschäftigte	E 9b		0,75	0,75	
Beschäftigte	E 9a		1,75	1,75	
Beschäftigte	E 8		2,65	1,15	1,5 Anhebung aus E 5
Beschäftigte	E 7		1,00	0,00	1,0 Anhebung aus E 6
Beschäftigte	E 6		0,00	1,00	1,0 Anhebung nach E 7
Beschäftigte	E 5		3,10	4,60	1,5 Anhebung nach E 8
Technische Beschäftigte	E 11		6,00	6,00	
Technische Beschäftigte	E 10		1,00	1,00	
Technische Beschäftigte	E 9a		3,75	3,75	
Musikschulleitung	E 11		1,00	0,00	1,0 Anhebung aus E 10
Musikschulleitung	E 10		0,00	1,00	1,0 Anhebung nach E 11
Lehrkräfte	E 9b		16,80	16,80	
Lehrkräfte	E 9a		1,50	1,50	
Summe Arbeitnehmer Teilhaushalt 04			***40,30***	***40,30***	
Summe Beamte und Arbeitnehmer Teilhaushalt 04			***55,05***	***55,05***	

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten B. Eigenbetrieb WAB C. Zusammenfassung	Besoldungs-, Entgeltgruppe	Einstiegsamt	Zahl der Stellen		Stellenvermerke und Erläuterungen
			für das laufende Haushaltsjahr 2026 neu	für das laufende Haushaltsjahr 2026 alt	
Teilhaushalt 05: Ordnung und Verkehr					
1. Beamte					
Kreisoberverwaltungsrat	A 14	IV	1,00	1,00	
Amtsrat	A 12	III	3,00	3,00	
Kreisamtmann	A 11	III	5,00	5,00	
Kreisoberinspektor	A 10	III	5,00	5,00	
Kreisinspektor	A 9	II	3,75	4,75	1,0 Umwandlung nach E 9a
Kreishauptsekretär	A 8	II	5,25	6,00	1,0 Umwandlung nach E 9a 0,25 Zugang vom TH 07
Kreisobersekretär	A 7	II	4,00	6,00	2,0 Umwandlung nach E 7
Summe Beamte Teilhaushalt 05			***27,00***	***30,75***	
2. Arbeitnehmer					
Beschäftigte	E 10		2,00	2,00	
Beschäftigte	E 9c		1,00	1,00	
Beschäftigte	E 9b		2,00	1,75	0,25 Zugang vom TH 03
Beschäftigte	E 9a		7,95	5,95	1,0 Umwandlung aus A 9S 1,0 Umwandlung aus A 8
Beschäftigte	E 8		1,00	1,00	
Beschäftigte	E 7		3,00	1,00	2,0 Umwandlung aus A 7
Beschäftigte	E 6		6,75	6,75	
Beschäftigte	E 5		16,00	16,00	
Sozialarbeiter/-pädagoge	S 11b		0,75	0,75	
Summe Arbeitnehmer Teilhaushalt 05			***40,45***	***36,20***	
Summe Beamte und Arbeitnehmer Teilhaushalt 05			***67,45***	***66,95***	

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten B. Eigenbetrieb WAB C. Zusammenfassung	Besoldungs-, Entgeltgruppe	Einstiegsamt	Zahl der Stellen		Stellenvermerke und Erläuterungen
			für das laufende Haushaltsjahr 2026 neu	für das laufende Haushaltsjahr 2026 alt	
Teilhaushalt 06: Soziales					
1. Beamte					
Kreisverwaltungsdirektor	A 15	IV	1,00	1,00	
Kreisoberverwaltungsrat	A 14	IV	1,00	0,00	1,0 Anhebung aus A 13S 1,0 Übertragung gemäß § 44 k SGB II an das Jobcenter Westerwald
Kreisverwaltungsrat	A 13	III	0,00	1,00	1,0 Anhebung nach A 14
Amtsrat	A 12	III	5,00	4,00	1,0 Stellenschaffung 1,0 Übertragung gemäß § 44 k SGB II an das Jobcenter Westerwald
Kreisamtmann	A 11	III	13,00	13,25	0,25 Abgang zum TH 07 0,5 Übertragung gemäß § 44 k SGB II an das Jobcenter Westerwald 0,75 ku A 10 ab 2028
Kreisoberinspektor	A 10	III	14,25	15,25	1,0 Umwandlung nach E 9b
Kreisinspektor	A 9 + Zulage	II	1,00	1,00	
Kreisinspektor	A 9	II	1,50	2,50	1,0 Umwandlung nach E 9a
Kreishauptsekretär	A 8	II	5,50	5,50	1,0 Übertragung gemäß § 44 k SGB II an das Jobcenter Westerwald
Kreisobersekretär	A 7	II	1,00	1,00	1,0 Übertragung gemäß § 44 k SGB II an das Jobcenter Westerwald
Sozialamtmann	A 11	III	2,00	2,00	
Summe Beamte Teilhaushalt 06			***45,25***	***46,50***	

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten B. Eigenbetrieb WAB C. Zusammenfassung	Besoldungs-, Entgeltgruppe	Einstiegsamt	Zahl der Stellen		Stellenvermerke und Erläuterungen
			für das laufende Haushaltsjahr 2026 neu	für das laufende Haushaltsjahr 2026 alt	
2. Arbeitnehmer					
Beschäftigte	E 9c		2,00	2,00	2,0 Übertragung gemäß § 44 k SGB II an das Jobcenter Westerwald
Beschäftigte	E 9b		4,00	3,00	1,0 Umwandlung aus A 10
Beschäftigte	E 9a		18,40	17,40	1,0 Umwandlung aus A 9S 9,65 Übertragung gemäß § 44 k SGB II an das Jobcenter Westerwald
Beschäftigte	E 8		1,00	1,00	
Beschäftigte	E 6		5,75	3,25	2,5 Anhebung aus E 5 1,0 Übertragung gemäß § 44 k SGB II an das Jobcenter Westerwald
Beschäftigte	E 5		2,00	4,50	2,5 Anhebung nach E 6
Beschäftigte	S 15		1,00	1,00	
Beschäftigte	S 12		11,25	11,25	
Beschäftigte	S 11b		1,00	1,00	
Beschäftigte	S 8b		1,00	1,00	
Summe Arbeitnehmer Teilhaushalt 06			***47,40***	***45,40***	
Summe Beamte und Arbeitnehmer Teilhaushalt 06			***92,65***	***91,90***	

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten B. Eigenbetrieb WAB C. Zusammenfassung	Besoldungs-, Entgeltgruppe	Einstiegsamt	Zahl der Stellen		Stellenvermerke und Erläuterungen
			für das laufende Haushaltsjahr 2026 neu	für das laufende Haushaltsjahr 2026 alt	
Teilhaushalt 07: Jugend, Familie					
1. Beamte					
Kreisverwaltungsdirektor	A 15	IV	1,00	1,00	
Amtsrat	A 12	III	3,00	3,00	
Kreisamtmann	A 11	III	10,00	10,75	0,25 Zugang vom TH 06 1,0 Abgang zum TH 09 1,0 ku A 10 voraussichtlich 2028 0,75 ku A 10 voraussichtlich 2030
Kreisoberinspektor	A 10	III	17,25	17,25	
Kreisinspektor	A 9	II	1,00	1,00	
Kreishauptsekretär	A 8	II	6,00	6,25	0,25 Abgang zum TH 05
Sozialrat	A 13	III	1,00	1,00	
Sozialamtsrat	A 12	III	5,00	5,00	
Sozialamtmann	A 11	III	3,00	3,00	
Sozialoberinspektor	A 10	III	3,00	3,00	
Summe Beamte Teilhaushalt 07			***50,25***	***51,25***	

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten B. Eigenbetrieb WAB C. Zusammenfassung	Besoldungs-, Entgeltgruppe	Einstiegsamt	Zahl der Stellen		Stellenvermerke und Erläuterungen
			für das laufende Haushaltsjahr 2026 neu	für das laufende Haushaltsjahr 2026 alt	
2. Arbeitnehmer					
Beschäftigte	E 9b		1,00	1,00	
Beschäftigte	E 9a		4,50	4,50	
Beschäftigte	E 8		2,00	4,50	2,5 Absenkung nach E 7
Beschäftigte	E 7		2,50	0,00	2,5 Absenkung aus E 8
Beschäftigte	E 6		1,00	0,00	1,0 Anhebung aus E 5
Beschäftigte	E 5		3,25	4,25	1,0 Anhebung nach E 6
Beschäftigte	E 3		2,00	3,00	1,0 Umwandlung nach S 3
Sozialarbeiter/-pädagoge	S 17		1,00	1,00	
Sozialarbeiter/-pädagoge	S 15		4,00	4,00	
Sozialarbeiter/-pädagoge	S 14		40,15	40,15	
Sozialarbeiter/-pädagoge	S 12		23,75	24,25	0,5 Absenkung nach S 8b
Sozialarbeiter/-pädagoge	S 11b		36,15	38,15	2,0 Stellenstreichung
Kinderkrankenschwester	S 8b		1,75	1,25	0,5 Absenkung aus S 12
Familienhebamme	S 8b		1,00	1,00	
Hauswirtschaftskraft	S 3		1,00	0,00	1,0 Umwandlung aus E 3
Summe Arbeitnehmer Teilhaushalt 07			***125,05***	***127,05***	
Summe Beamte und Arbeitnehmer Teilhaushalt 07			***175,30***	***178,30***	

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten B. Eigenbetrieb WAB C. Zusammenfassung	Besoldungs-, Entgeltgruppe	Einstiegsamt	Zahl der Stellen		Stellenvermerke und Erläuterungen
			für das laufende Haushaltsjahr 2026 neu	für das laufende Haushaltsjahr 2026 alt	
Teilhaushalt 08: Gesundheitsamt					
1. Beamte					
Ltd. Medizinaldirektor	A 16	IV	1,00	1,00	
Medizinaldirektor	A 15	IV	1,00	1,00	
Obermedizinalrat	A 14	IV	1,00	1,00	
Amtsrat	A 12	III	1,00	1,00	
Kreisinspektor	A 9	II	2,00	2,00	
Summe Beamte Teilhaushalt 08			***6,00***	***6,00***	
2. Arbeitnehmer					
Beschäftigte	E 9c		2,00	2,00	
Beschäftigte	E 9a		1,25	1,25	
Beschäftigte	E 9b		1,00	0,00	1,0 Anhebung aus E 5
Beschäftigte	E 8		2,75	5,75	1,5 Absenkung nach E 7 1,5 Absenkung nach E 6
Beschäftigte	E 7		1,50	0,00	1,5 Absenkung aus E 8
Beschäftigte	E 6		2,50	1,00	1,5 Absenkung aus E 8
Beschäftigte	E 5		10,25	12,25	1,0 Anhebung nah E 9b 1,0 Abgang zum TH 03
Ärztlicher Dienst	E 15		1,50	1,50	
Ärztlicher Dienst	E 14		2,50	2,50	
Sozialarbeiter/-pädagoge	S 14		6,50	6,50	
Hygienekontrolleur/ Medizinprodukte	E 9a		6,25	6,25	
Summe Arbeitnehmer Teilhaushalt 08			***38,00***	***39,00***	
Summe Beamte und Arbeitnehmer Teilhaushalt 08			***44,00***	***45,00***	

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten B. Eigenbetrieb WAB C. Zusammenfassung	Besoldungs-, Entgeltgruppe	Einstiegsamt	Zahl der Stellen		Stellenvermerke und Erläuterungen
			für das laufende Haushaltsjahr 2026 neu	für das laufende Haushaltsjahr 2026 alt	
Teilhaushalt 09: Umwelt					
1. Beamte					
Kreisverwaltungsrat	A 13	III	1,00	1,00	
Amtsrat	A 12	III	0,00	1,00	1,0 Abgang zum TH 02
Kreisamtmann	A 11	III	3,50	2,50	1,0 Zugang vom TH 09
Kreisoberinspektor	A 10	III	4,00	4,00	
Kreisinspektor	A 9	II	1,75	1,75	
Summe Beamte Teilhaushalt 09			***10,25***	***10,25***	
2. Arbeitnehmer					
Beschäftigte	E 9a		1,75	0,00	1,75 Anhebung aus E 8
Beschäftigte	E 8		1,00	1,75	1,75 Anhebung nach E 9a 1,0 Anhebung aus E 6
Beschäftigte	E 6		0,00	2,00	1,0 Anhebung nach E 8 1,0 Absenkung nach E 5
Beschäftigte	E 5		2,00	1,00	1,0 Absenkung aus E 6
Tierarzt	E 15		3,00	3,00	
Tierarzt	E 14		2,50	2,50	
Amtliche Tierärzte und Fleischkontrolleure	bes. TV		2,00	2,00	
Technische Beschäftigte	E 11		8,00	8,00	1,0 kw 2029
Technische Beschäftigte	E 10		1,00	1,00	
Technische Beschäftigte	E 9a		1,00	1,00	
Lebensmittelkontrolleur/Veterinärhygienekontrolleur	E 9a		5,50	5,50	
Summe Arbeitnehmer Teilhaushalt 09			***27,75***	***27,75***	
Summe Beamte und Arbeitnehmer Teilhaushalt 09			***38,00***	***38,00***	

A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten B. Eigenbetrieb WAB C. Zusammenfassung	Besoldungs-, Entgeltgruppe	Einstiegsamt	Zahl der Stellen		Stellenvermerke und Erläuterungen
			für das laufende Haushaltsjahr 2026 neu	für das laufende Haushaltsjahr 2026 alt	
Teilhaushalt 10: Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt					
1. Beamte					
Kreisverwaltungsrat	A 13	III	1,00	1,00	
Amtsrat	A 12	III	1,00	1,00	
Kreisamtmann	A 11	III	3,00	3,00	
Summe Beamte Teilhaushalt 010			***5,00***	***5,00***	
B. Westerwaldkreis-Abfallwirt-schaftsbetrieb WAB					
Ltd. Kreisverwaltungsdirektor	A 16	IV	1,00	1,00	1,0 Stelle nach § 28 Abs. 4 LBesG
Summe Beamte WAB			***1,00***	***1,00***	
C. Zusammenfassung					
Beamte Kreisverwaltung und WAB			***208,00***	***215,00***	
Arbeitnehmer Kreisverwaltung und WAB			***459,00***	***452,00***	
Summe Beamte und Arbeitnehmer Kreisverwaltung und WAB			**667,00**	**667,00**	

Gesamtzahl der Stellen

Gruppe	Zahl der Stellen		Erläuterungen
	2026 neu	2026 alt	
Beamte	208,00	215,00	siehe Zusammenstellung der Beamtenstellen
Beschäftigte	459,00	452,00	siehe Zusammenstellung der Beschäftigtenstellen
Gesamt	**667,00**	**667,00**	

Zusammenstellung der Beamtenstellen

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen		Erläuterungen
		2026 neu	2026 alt	
Wahlbeamte	B 6	1,00	1,00	
	B 4	1,00	1,00	
Einstiegsamt IV	A 16	2,00	2,00	
	A 15	6,00	6,00	
	A 14	5,50	4,50	1,0 Anhebung aus A 13S
	A 13	0,00	0,00	
Einstiegsamt III	A 13	9,00	10,00	1,0 Anhebung nach A 14
	A 12	28,00	27,00	1,0 Stellenschaffung
	A 11	57,25	58,25	1,0 Umwandlung nach E 11
	A 10	55,50	56,50	1,0 Umwandlung nach E 9b
	A 9	0,00	0,00	
Einstiegsamt II	A 9 + Zulage	2,00	2,00	
	A 9	17,00	19,00	1,0 Umwandlung nach E 9a 1,0 Umwandlung nach E 9a
	A 8	17,75	18,75	1,0 Umwandlung nach E 9a
	A 7	6,00	9,00	1,0 Umwandlung nach E 7 2,0 Umwandlung nach E 7
	A 6	0,00	0,00	
	Gesamt	**208,00**	**215,00**	

Zusammenstellung der Beschäftigtenstellen

Entgeltgruppe/ Sondertarif	Zahl der Stellen		Erläuterungen
	2026 neu	2026 alt	
E 15	4,50	4,50	
E 14	5,00	5,00	
E 13	0,00	0,00	
E 12	1,00	2,00	1,0 Absenkung nach E 11
E 11	28,00	24,00	1,0 Absenkung aus E 12 1,0 Anhebung aus E 9b 1,0 Umwandlung aus A 11 1,0 Anhebung aus E 10
E 10	11,00	11,00	1,0 Stellenschaffung 1,0 Anhebung nach E 11
E 9c	9,50	9,50	
E 9b	43,60	42,60	1,0 Anhebung nach E 11 1,0 Umwandlung aus A 10 1,0 Anhebung aus E 5
E 9a	60,60	56,60	0,75 Absenkung nach E 8 1,0 Umwandlung aus A 9 1,0 Umwandlung aus A 8 1,0 Umwandlung aus A 9S 1,75 Anhebung aus E 8
E 8	13,65	17,65	0,75 Absekung aus E 9a 1,5 Anhebung aus E 5 2,5 Absenkung nach E 7 1,5 Absekung nach E7 1,5 Absenkung nach 6 1,75 Anhebung nach E 9a 1,0 Anhebung aus E 6

Zusammenstellung der Beschäftigtenstellen

Entgeltgruppe/ Sondertarif	Zahl der Stellen		Erläuterungen
	2026 neu	2026 alt	
E 7	11,00	3,00	1,0 Umwandlung aus A 7 1,0 Anhebung aus E 6 2,0 Umwandlung aus A 7 2,5 Absenkung aus E 8 1,5 Absenkung aus E 8
E 6	57,70	56,20	0,5 Absenkung aus E 5 1,0 Anhebung nach E 7 2,5 Anhebung aus E 5 1,0 Anhebung aus E 5 1,5 Absenkung aus E 8 1,0 Anhebung nach E 8 1,0 Absenkung nach E 5
E 5	68,90	73,40	0,5 Absenkung aus E 6 1,5 Anhebung nach E 8 2,5 Anhebung nach E 6 1,0 Anhebung nach E 6 1,0 Anhebung nach E 9b 1,0 Absenkung aus E 6
E 3	2,00	3,00	1,0 Umwandlung nach S 3
E 2	0,52	0,52	
E 1	7,23	7,23	
S 17	1,00	1,00	
S 15	5,00	6,00	1,0 Absenkung nach S 12
S 14	46,65	46,65	
S 12	36,00	35,50	1,0 Absenkung aus S 15 0,5 Absenkung nach S 8b
S 11b	37,90	39,90	2,0 Stellenstreichung
S 8b	3,75	3,25	0,5 Absenkung aus S 12
S 3	1,00	0,00	0,5 Umwandlung aus E 3
Ärztliche Leiter Rettungsdienst	1,50	1,50	
Amtliche Tierärzte/ Fleischkontrolleure	2,00	2,00	
Gesamt	**459,00**	**452,00**	

Einhaltung der Obergrenzen im Stellenplan

Maßgebliche Einwohnerzahl gemäß Vorbemerkung Nr. 3 Abs. 1 LBesO:		208.615								
Nr.	Text	Einstiegsamt IV					Einstiegsamt III (techn. Bereich)		Einstiegsamt II	
		A 16	A 15	A 14	A 13	zus.	A 13	A 13+Z	A 9	A 9+Z
1	**Gesamtzahl der Stellen (ohne Wahlbeamte)**						insges.	davon	insges.	davon
1.1	Laut Stellenplan	2,0	6,0	5,5	-	13,5	-	-	19,00	2,00
1.2	abzüglich der Stellen nach § 28 Abs. 4 LBesG	1,0	-	-	-	1,0	-	-	-	-
1.3	abzüglich der Stellen des ärztlichen Dienstes nach § 28 Abs. 3 Nr. 1 b und 2 b LBesG	1,0	1,0	-	-	2,0	-	-	-	-
1.4	Bei Anwendung der Obergrenzen sind zu berücksichtigen (1.1 abzüglich 1.2 und 1.3)	-	5,0	5,5	-	10,5	-	-	19,00	2,00
2	**Obergrenzenberechnung**									
2.1	zulässige Stellen nach § 28 Abs. 3 LBesG	2,0	6,0	-	-	-	-	-	-	-
2.2	zulässige Stellen nach § 28 Abs. 5 LBesG bzw. nach den betr. Fußnoten [1*]	-	-	-	-	-	-	-	-	5,70
2.3	Überhang (+) / Unterschreitung (-)	- 2,0	- 1,0	-	-	-	-	-	-	- 3,70

[1*] A 9 + Z nach Fußnote 1 zu Bes.-Gr. A 9 für bis zu 30 v.H. der Stellen in Bes.-Gr. A 9 (Einstiegsamt II).

A 13 + Z nach Fußnote 4 zu Bes.-Gr. A 13 für Beamtinnen und Beamte der Bes.Gr. A 13 (Einstiegsamt III, techn, Bereich) für bis zu 20 v.H. der Stellen in Bes.Gr. A 13 (Einstiegsamt III techn. Bereich)

Stellenübersichten

I. Leerstellen für beurlaubte Bedienstete

Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen	Erläuterungen
A 14	1,00	Elternzeit
A 11	1,50	Elternzeit
A 10	5,50	Elternzeit
A 7	2,00	Elternzeit

II. Ausbildungsplätze/Nachwuchskräfte

Bezeichnung	Zahl der Stellen
Anwärter/Innen Einstiegsamt III	27
Anwärter/Innen Einstiegsamt II	7
Auszubildende zum/zur Verwaltungsfachangestellten	5
Auszubildende zum/zur Fachinformatiker/in	2
Auszubildende zum/zur Hygienekontrolleurin	0
Auszubildende zum/zur Veterinärhygienekontrolleurin	0
Studierende "Soziale Arbeit"	2
Praktikanten für den Sozial-/ Gesundheitsdienst	0

Anlage zum Stellenplan

				Stellenplanänderungen 1. Nachtragsstellenplan 2026							
Teilhaushalt	Referat	Aufgabenbereich	Funktion	Schaffung	Streichung	Umwandlung	Anhebung	Absenkung	Verschiebung	Vermerke	Bemerkungen
02	01	Gleichstellungsstelle	Sozialfachkraft					1,00			Die Stelle (Gleichstellungsbeauftragte) wurde nach sachgerechter Bewertung von S 15 TVöD nach S 12 TVöD abgesenkt.
02	01	Bürgerservice und Öffentlichkeitsarbeit	Referatsleitung						-1,00		Organisatorische Maßnahme gem. § 5 Abs. 2 S. 1 GemHVO Abgang zum TH 03. Wertigkeit A 13 LBesO
02	01	Bürgerservice und Öffentlichkeitsarbeit	Referatsleitung						1,00		Organisatorische Maßnahme gem. § 5 Abs. 2 S. 1 GemHVO Zugang vom TH 09. Wertigkeit A 12 LBesO
02	01	Bürgerservice und Öffentlichkeitsarbeit	Sachbearbeiter						1,00		Organisatorische Maßnahme gem. § 5 Abs. 2 S. 1 GemHVO Zugang vom TH 03. Wertigkeit E 7 TVöD
02	01	Bürgerservice und Öffentlichkeitsarbeit	Sachbearbeiter						-1,00		Organisatorische Maßnahme gem. § 5 Abs. 2 S. 1 GemHVO Abgang zum TH 03. Wertigkeit E 6 TVöD
02	02	Finanzen	Sachbearbeiter					0,75			Die Stelle (SB Vollstreckung und Insolvenzen) wurde nach sachgerechter Bewertung von E 9a TVöD nach E 8 TVöD abgesenkt.
02	03	Kreisentwicklung	Sachbearbeiter					1,00			Die Stelle (SB Landesplanung) wurde nach sachgerechter Bewertung von E 12 TVöD nach E 11 TVöD abgesenkt. Gleichzeitig wurde die Stelle in eine Verwaltungsstelle umgewandelt
03	10	Schulen	Sachbearbeiter			1,00					Die Stelle wird von A 7 LBesO nach E 7 TVöD umgewandelt.
03	10	Schulen und kaufm. Immobilien-management	Sachbearbeiter						-1,00		Organisatorische Maßnahme gem. § 5 Abs. 2 S. 1 GemHVO Abgang zum TH 02. Wertigkeit E 7 TVöD
03	10	Schulen und kaufm. Immobilien-management	Sachbearbeiter						1,00		Organisatorische Maßnahme gem. § 5 Abs. 2 S. 1 GemHVO Zugang vom TH 02. Wertigkeit E 6 TVöD
03	10	Schulen und kaufm. Immobilien-management	Sachbearbeiter						-0,25		Organisatorische Maßnahme gem. § 5 Abs. 2 S. 1 GemHVO Abgang zum TH 05. Wertigkeit E 9b TVöD
03	11	Techn. Gebäudemanagement	Sachbearbeiter					0,50			Die Stelle (SB Rechnungsbearbeitung) wurde nach sachgerechter Bewertung von E 6 TVöD nach E 5 TVöD abgesenkt.
03	12	IT Management	Sachbearbeiter						1,00		Organisatorische Maßnahme gem. § 5 Abs. 2 S. 1 GemHVO Zugang vom TH 08. Wertigkeit E 5 TVöD

Anlage zum Stellenplan

				Stellenplanänderungen 1. Nachtragsstellenplan 2026							
Teilhaushalt	Referat	Aufgabenbereich	Funktion	Schaffung	Streichung	Umwandlung	Anhebung	Absenkung	Verschiebung	Vermerke	Bemerkungen
03	BR	Stabsstelle B-R	Stabsstellen-leitung						1,00		Organisatorische Maßnahme gem. § 5 Abs. 2 S. 1 GemHVO Zugang vom TH 02. Wertigkeit A 13 LBesO
03	BR	Stabsstelle B-R	Sachbearbeiter			1,00					Die Stelle wird von A 11 LBesO nach E 11 TVöD umgewandelt.
03	BR	Stabsstelle B-R	Sachbearbeiter				1,00				Die Stelle (SB Alarm- und Einsatzplanung) wurde nach sachgerechter Bewertung von E 9b TVöD nach E 11 TVöD angehoben.
03	BR	Stabsstelle B-R	Sachbearbeiter	1,00							Für die Entwicklung, Aktualisierung und Umsetzung von detaillierten Notfall- und Aktionsplänen sind wir veranlasst im Rahmen der zivilen Alarmplanung einen Alarmkalender Einsatzplaner zu beschäftigen. Wertigkeit E 10 TVöD
04	21	Recht	Sachbearbeiter				1,50				Die Stellen (SB Bußgeld allg. Ordnungswidrigkeiten) wurden nach sachgerechter Bewertung von E 5 TVöD nach E 8 TVöD angehoben.
04	22	Kreismusikschule	Musikschul-leitung				1,00				An der Kreismusikschule des Westerwaldkreises wird derzeit dauerhaft mehr als 490 Jahreswochenstunden Unterricht erteilt. Die Eingruppierung ist daher anzupassen von E 10 TVöD nach E 11 TVöD.
04	Bildung	Volkshochschule	Sachbearbeiter				1,00				Die Stelle (SB Buchhaltung KVHS) wurde nach sachgerechter Bewertung von E 6 TVöD nach E 7 TVöD angehoben.
05	30	Sicherheit und Ordnung	Sachbearbeiter			1,00					Die Stelle wird von A 9S LBesO nach E 9a TVöD umgewandelt.
05	30	Sicherheit und Ordnung	Sachbearbeiter			1,00					Die Stelle wird von A 8 LBesO nach E 9a TVöD umgewandelt.
05	31	Führerscheinstelle	Sachbearbeiter						0,25		Organisatorische Maßnahme gem. § 5 Abs. 2 S. 1 GemHVO Zugang vom TH 03. Wertigkeit E 9b TVöD
05	31	Führerscheinstelle	Sachbearbeiter			1,00					Die Stelle wird von A 7 LBesO nach E 7 TVöD umgewandelt.
05	31	Führerscheinstelle	Sachbearbeiter			1,00					Die Stelle wird von A 7 LBesO nach E 7 TVöD umgewandelt.
05	32	Ausländerwesen	Sachbearbeiter						0,25		Organisatorische Maßnahme gem. § 5 Abs. 2 S. 1 GemHVO Zugang vom TH 07. Wertigkeit A 8 LBesO

Anlage zum Stellenplan

				Stellenplanänderungen 1. Nachtragsstellenplan 2026							
Teilhaushalt	Referat	Aufgabenbereich	Funktion	Schaffung	Streichung	Umwandlung	Anhebung	Absenkung	Verschiebung	Vermerke	Bemerkungen
06	40	Jobcenter	stv. Geschäfs-führung				1,00				Die Stelle (Stv. Geschäfsführung Jobcenter WW) wurde nach sachgerechter Bewertung von A 13S LBesO nach A 14 LBesO angehoben.
06	41	Eingliederungshilfe	Sachbearbeiter						-0,25		Organisatorische Maßnahme gem. § 5 Abs. 2 S. 1 GemHVO Abgang zum TH 07. Wertigkeit A 11 LBesO
06	41	Eingliederungshilfe	Sachbearbeiter			1,00					Die Stelle wird von A 9S LBesO nach E 9a TVöD umgewandelt.
06	42	Grundsicherung	Sachbearbeiter			1,00					Die Stelle wird von A 10 LBesO nach E 9b TVöD umgewandelt.
06	42	Bildung- und Teilhabe	Sachbearbeiter				2,50				Die Stellen (SB Bildung und Teilhabe) wurden nach sachgerechter Bewertung von E 5 TVöD nach E 6 TVöD angehoben.
06	neu	Neuer Aufgabenzuschnitt	Referatsleitung	1,00							Der Personalkörper des Sozialamtes hat sich in den letzten Jahren erheblich vergrößert. Im Stellenplan für das Jahr 2026 wurden alleine im entsprechenden Teilhaushalt 91,90 Stellen ausgewiesen. Zum aktuellen Zeitpunkt sind diese Stellen auf 102 Personen verteilt. Daher soll zukünftig ein weiteres Referat geschaffen werden, sodass eine Stellenschaffung erforderlich ist. Wertigkeit A 12 LBesO
07	50	Ganztagsförderung	Sachbearbeiter					2,50			Die Stellen (SB Elternbeiträge und Ganztagsförderung) wurden nach sachgerechter Bewertung von E 8 TVöD nach E 7 TVöD abgesenkt.
07	51	Wirtschaftliche Jugendhilfe	Sachbearbeiter				1,00				Die Stelle (SB Rechnungssachbearbeitung und Frühförderung) wurde nach sachgerechter Bewertung von E 5 TVöD nach E 6 TVöD angehoben.
07	52	Sozialer Dienst	Sachbearbeiter						-1,00		Organisatorische Maßnahme gem. § 5 Abs. 2 S. 1 GemHVO Abgang zum TH 09. Wertigkeit A 11 LBesO
07	52	Sozialer Dienst	Sozialfachkraft		2,00						Aufgrund der rückläufigen Zahlen der unbegleitenden minderjährigen Ausländern (umA) wurde eine weitere Notunterkunft bereits geschlossen. Diese Stellen können daher gestrichen werden. Wertigkeit S 11b TVöD
07	53	Amb. Erziehungshilfen	Hauswirtschafts-kraft			0,50					Die Stelle wird von E 3 TVöD nach S 3 TVöD umgewandelt.
07	53	Amb. Erziehungshilfen	Hauswirtschafts-kraft			0,50					Die Stelle wird von E 3 TVöD nach S 3 TVöD umgewandelt.
07	53	Schulsozialarbeit	Sozialfachkraft					0,50			Die Stelle (SB Schulsozialarbeit im Rahmen des Start-Chancen Programms) wird wegen fehlender persönlicher Voraussetzung des Stelleninhabers von S 12 TVöD nach S 8b TVöD abgesenkt.

Anlage zum Stellenplan

				Stellenplanänderungen 1. Nachtragsstellenplan 2026							
Teilhaushalt	Referat	Aufgabenbereich	Funktion	Schaffung	Streichung	Umwandlung	Anhebung	Absenkung	Verschiebung	Vermerke	Bemerkungen
07	54	Beistandschaften und Unterhaltsvorschuss	Sachbearbeiter						0,25		Organisatorische Maßnahme gem. § 5 Abs. 2 S. 1 GemHVO Zugang vom TH 06. Wertigkeit A 11 LBesO
07	54	Beistandschaften und Unterhaltsvorschuss	Sachbearbeiter						-0,25		Organisatorische Maßnahme gem. § 5 Abs. 2 S. 1 GemHVO Abgang zum TH 05. Wertigkeit A 8 LBesO
08	60	Medizinische Dienste	Sachbearbeiter						-1,00		Organisatorische Maßnahme gem. § 5 Abs. 2 S. 1 GemHVO Abgang zum TH 03. Wertigkeit E 5 TVöD
08	60	Medizinische Dienste	Sachbearbeiter					1,50			Die Stellen (SB Labor Gesundheitsamt) wurden nach sachgerechter Bewertung von E 8 TVöD nach E 7 TVöD abgesenkt.
08	60	Medizinische Dienste	Sachbearbeiter					1,50			Die Stellen (SB Tuberkulosefürsorge) wurden nach sachgerechter Bewertung von E 8 TVöD nach E 6 TVöD abgesenkt.
08	61	Verwaltung des Gesundheitsamtes	Sachbearbeiter				1,00				Die Stelle (SB Aufnahme und Weiterentwicklung der digitalen Arbeitsprozesse) wurde nach sachgerechter Bewertung von E 5 TVöD nach E 9b TVöD angehoben.
09	71	Verbraucherschutz	Sachbearbeiter					1,00			Die Stelle (SB Vollzug Fleischhygiene) wurde nach sachgerechter Bewertung von E 6 TVöD nach E 5 TVöD abgesenkt.
09	73	Landwirtschaft	Referatsleitung						-1,00		Organisatorische Maßnahme gem. § 5 Abs. 2 S. 1 GemHVO Abgang zum TH 02. Wertigkeit A 12 LBesO
09	73	Landwirtschaft	Referatsleitung						1,00		Organisatorische Maßnahme gem. § 5 Abs. 2 S. 1 GemHVO Zugang zum TH 07. Wertigkeit A 11 LBesO
09	73	Landwirtschaft	Sachbearbeiter				1,75				Die Stellen (SB Agrarförderung, Höfeordnung und Grundstücksverkehrsgesetzt) wurden nach sachgerechter Bewertung von E 8 TVöD nach E 9a TVöD angehoben.
09	73	Landwirtschaft	Sachbearbeiter				1,00				Die Stelle (SB Beurteilung Förderfähigkeit) wurde nach sachgerechter Bewertung von E 6 TVöD nach E 8 TVöD angehoben.

Summe	**2,00**	**2,00**	**9,00**	**12,75**	**10,25**	**0,00**	**entfällt**